

JPMorgan Structured Products

Deutschland Twin-Win Anleihe 2007/09

11. Oktober 2007

Dated 11 October 2007

Endgültige Bedingungen

The Final Terms

J.P. MORGAN INTERNATIONAL DERIVATIVES LTD.

Angebot von bis zu 50.000 Deutschland Twin-Win Anleihen,
fällig am 12. Juni 2009, Serie 176
(die "**Schuldverschreibungen**")

begeben aufgrund des

J.P. Morgan Structured Products B.V.,

J.P. Morgan International Derivatives Ltd

und

JPMorgan Chase Bank, N.A.

Structured EMTN Programme

Unwiderruflich und unbedingd garantiert von JPMorgan Chase Bank, N.A.

*Offer of up to 50,000 Deutschland Twin-Win Notes,
due 12 June 2009, Series 176
(the "**Notes**")*

under the

J.P. Morgan Structured Products B.V.,

J.P. Morgan International Derivatives Ltd

and

JPMorgan Chase Bank, N.A.

Structured EMTN Programme

Irrevocably and Unconditionally Guaranteed by JPMorgan Chase Bank, N.A.

Angebotsfrist: Vom 01. November 2007 bis zum 30. November 2007 (12 Uhr Frankfurter Zeit). Die
Angebotsfrist kann verlängert oder vorzeitig beendet werden.

*Offer Period: From 01 November 2007 to 30 November 2007 (12 a.m. Frankfurt Time). The Offer Period may be
extended or shortened.*

Die Schuldverschreibungen können direkt von jeder Bank oder Sparkasse in der Bundesrepublik Deutschland
oder von jeder anderen zum Verkauf der Schuldverschreibungen autorisierten Stelle bezogen werden.

*The Notes may be purchased directly from any bank or savings bank (Sparkasse) in the Federal Republic of
Germany, or any other market counterparty authorised to sell Notes*

INHALT / CONTENT

ZUSAMMENFASSUNG DER KONSOLIDIERTEN BEDINGUNGEN	9
<i>SUMMARY OF THE CONSOLIDATED TERMS</i>	12
ALLGEMEINES <i>GENERAL</i>	18
INFORMATIONEN BEZÜGLICH DES INDEX	19
<i>INFORMATION REGARDING THE INDEX</i>	22
ERLÄUTERUNG ZUM ZUSAMMENHANG ZWISCHEN DEM INDEX UND DER VERZINSUNG DER SCHULDVERSCHREIBUNGEN	25
<i>EXPLANATION RELATING TO LINKAGE BETWEEN THE INDEX AND INTEREST PAYMENT OF THE NOTES</i>	27
RISIKEN EINER ANLAGE IN DEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN	29
<i>RISKS OF INVESTING IN THE NOTES</i>	35
ZUSÄTZLICHE SPEZIFISCHE DARSTELLUNG DER BESTEUERUNG IN DEUTSCHLAND	41
<i>ADDITIONAL SPECIFIC GERMAN TAX DISCLOSURE</i>	43
KONSOLIDIERTE BEDINGUNGEN / <i>CONSOLIDATED TERMS</i>	45

Die hierin verwendeten Begriffe haben die für sie in den im Basisprospekt vom 19. Juni 2007 und möglichen Nachträgen, die einen Basisprospekt gemäß der Prospektrichtlinie (Richtlinie 2003/71/EG, die "**Prospektrichtlinie**") darstellen (der "**Basisprospekt**"), enthaltenen Bedingungen der Schuldverschreibungen (die "**Bedingungen der Schuldverschreibungen**") festgelegte Bedeutung.

Dieses Dokument enthält gemäß Artikel 5.4 der Prospektrichtlinie die Endgültigen Bedingungen der Schuldverschreibungen und ist nur mit dem Basisprospekt gemeinsam zu lesen. Eine Gesamtdarstellung in Bezug auf die Emittentin, die Garantin und das Angebot ergibt sich nur aus der Kombination dieses Dokuments (das "**Dokument**" oder die "**Endgültigen Bedingungen**") mit dem Basisprospekt (einschließlich der durch Verweis einbezogenen Dokumente). Der Basisprospekt ist bei BNP Paribas Securities Services, Grüneburgweg 14, 60322 Frankfurt am Main, Deutschland kostenlos erhältlich.

*Terms used herein shall be deemed to be defined as such for the purposes of the terms and conditions of the Notes (the "**Terms and Conditions of the Notes**") set forth in the Base Prospectus dated 19 June 2007 and possible supplements which constitute a base prospectus for the purposes of the Prospectus Directive (Directive 2003/71/EC) (the "**Prospectus Directive**") (the "**Base Prospectus**").*

*This document contains the Final Terms of the Notes described herein for the purposes of Article 5.4 of the Prospectus Directive and must be read in conjunction with such Base Prospectus. Full information on the Issuer, the Guarantor and the offer of the Notes is only available on the basis of the combination of this document (the "**Document**" or the "**Final Terms**") and the Base Prospectus (including all documents incorporated by reference). The Base Prospectus is available at and copies may be obtained free of charge from BNP Paribas Securities Services, Grüneburgweg 14, 60322 Frankfurt am Main, Deutschland.*

Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in den Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse und in den Freiverkehr der Baden-Württembergischen Wertpapierbörse Stuttgart (EUWAX) wird beantragt werden. Sofern effektive Schuldverschreibungen ausgegeben werden, werden diese nicht in einen Freiverkehr bei einer deutschen Wertpapierbörse einbezogen.

Application will be made to trade the Notes on the Open Market (Freiverkehr) of the Frankfurt Stock Exchange and on the regulated unofficial market (Freiverkehr) of the Stuttgart Stock Exchange (EUWAX). If any definitive Notes are issued, these will not be included in the regulated unofficial market or open market of a German stock exchange.

Die Schuldverschreibungen werden privaten und institutionellen Investoren in der Bundesrepublik Deutschland angeboten.

The Notes are offered to retail investors and institutional investors in the Federal Republic of Germany.

In bestimmten Rechtsordnungen kann die Verbreitung dieses Dokuments und das Angebot bzw. der Verkauf der Schuldverschreibungen rechtlichen Beschränkungen unterliegen. Jede Person, die in Besitz dieses Dokuments kommt, wird seitens der Emittentin, der Garantin, des Dealers und des Arrangeurs aufgefordert, sich über solche Beschränkungen zu informieren und die entsprechenden Bestimmungen zu beachten. Die Schuldverschreibungen (sowie die Garantie) wurden nicht und werden nicht nach dem United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung ("**Securities Act**") oder den wertpapierrechtlichen Vorschriften (securities laws) eines jeglichen Staates (State) registriert noch wurde der Handel in den Schuldverschreibungen von der U.S. Commodity Futures Trading Commission gemäß der jeweils gültigen Fassung des U.S. Commodity Exchange Act genehmigt. Die Schuldverschreibungen dürfen zu keinem Zeitpunkt innerhalb der Vereinigten Staaten oder ihrer Besitzungen direkt oder indirekt angeboten, verkauft, verpfändet, abgetreten, übergeben, zurückgezahlt oder anderweitig übertragen oder gegenüber U.S.-Personen (wie in der Regulation S unter dem Securities Act ("**Regulation S**") oder dem U.S. Internal Revenue Code von 1986 in seiner jeweils gültigen Fassung definiert) direkt oder indirekt angeboten, verkauft, verpfändet, zurückgezahlt oder anderweitig an diese übertragen werden. Die Schuldverschreibungen (sowie die Garantie) werden außerhalb der Vereinigten Staaten in Übereinstimmung mit den in Section 3(a)(2) des Securities Act enthaltenen Ausnahmen von der Registrierungspflicht und der Regulation S angeboten und verkauft und dürfen zu keiner Zeit rechtlich oder wirtschaftlich im Eigentum einer U.S. Person stehen. Die Schuldverschreibungen unterliegen den Beschränkungen bestimmter U.S.- Steuergesetze. Einige Verkaufsbeschränkungen bezüglich des Angebots und Verkaufs der Schuldverschreibungen und der Verbreitung dieses Dokuments sind im Abschnitt "Subscription and Sale" des Basisprospektes beschrieben.

*The distribution of this Document and the offering or sale of the Notes in certain jurisdictions may be restricted by law. Persons into whose possession this Document comes are required by the Issuer, the Guarantor, the Dealer and the Arranger to inform themselves about and to observe any such restriction. The Notes (and the Guarantee) have not been and will not be registered under the United States Securities Act of 1933, as amended (the "**Securities Act**"), or the securities laws of any State and trading in the Notes has not been approved by the U.S. Commodity Futures Trading Commission under the U.S. Commodity Exchange Act, as amended. The Notes may not be, at any time, offered, sold, pledged, assigned, delivered, redeemed or otherwise transferred directly or indirectly within the United States or its possessions or to, or for the account or benefit of any U.S. Person (as such term is defined in Regulation S under the Securities Act ("**Regulation S**") or the U.S Internal Revenue Code of 1986, as amended). The Notes (and the Guarantee) are being offered and sold outside the United States pursuant to the registration exemptions contained in Section 3(a)(2) of the Securities Act and Regulation S and may not be legally or beneficially owned at any time by any U.S. Person. The Notes are subject to certain U.S. tax law restrictions. For a description of certain restrictions on offers and sales of Notes and on distribution of this Document, see "Subscription and Sale" in the Base Prospectus.*

JPMorgan Chase Bank, N.A. (die "**Garantin**") hat die unwiderrufliche und unbedingte Garantie (die "**Garantie**") für die ordnungsgemäße, fristgerechte und vollständige Erfüllung aller fälligen Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen übernommen. Weder die Garantie noch die Schuldverschreibungen stellen durch die United States Federal Deposit Insurance Corporation (die "**FDIC**") oder eine andere staatliche Behörde versicherte oder garantierte Einlagen dar. Die Garantie und die Schuldverschreibungen stellen jeweils eine unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Garantin bzw. der Emittentin, nicht jedoch ihrer Muttergesellschaft, der JPMorgan Chase & Co. ("**J.P. Morgan Chase**"), oder eines anderen verbundenen Unternehmens dar, und die Garantie und die Schuldverschreibungen stehen jeweils vorbehaltlich einer Vorrangbestimmung zugunsten bestimmter Einlageverbindlichkeiten der Garantin bzw. der Emittentin oder anderer Verpflichtungen, für die Vorrang- oder Vorzugsbestimmungen bestehen, mit allen sonstigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin bzw. der Emittentin im gleichen Rang.

*The due and punctual settlement in full of all obligations due and owing by the Issuer under the Notes is irrevocably and unconditionally guaranteed (the "**Guarantee**") by JPMorgan Chase Bank, N.A. (the "**Guarantor**"). Neither the Guarantee nor the Notes are deposits insured or guaranteed by the United States Federal Deposit Insurance Corporation (the "**FDIC**") or any other government authority. The Guarantee and the Notes are unsecured and unsubordinated debt obligations of the Guarantor and the Issuer, respectively, and not of their parent, JPMorgan Chase & Co. ("**JPMorgan Chase**"), or any of its other affiliates, and will rank pari passu with all other unsecured and unsubordinated indebtedness of the Guarantor or the Issuer, as the case*

may be, subject to a preference in favour of certain deposit liabilities of the Guarantor or the Issuer, as the case may be, or other obligations that are subject to any priorities or preferences.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen in Bezug auf den DAX[®] Index (der "**DAX[®] Index**" oder der "**DAX[®]**") (siehe unten unter "Information zum DAX[®] Performance-Index"), auf den sich die Schuldverschreibungen beziehen (der DAX[®] Index als ein "**Index**" bzw. "**Referenzwert**"), bestehen lediglich aus Auszügen oder Zusammenfassungen von öffentlich zugänglichen Informationen. Die Emittentin übernimmt in Bezug auf Informationen, die die Referenzwerte betreffen, die Verantwortung, dass diese Informationen richtig zusammengestellt oder zusammengefasst und wiedergegeben wurden; soweit es der Emittentin bekannt ist und sich aus den betreffenden Informationen ableiten lässt, wurden keine Tatsachen unterschlagen, deren Fehlen die wiedergegebenen Informationen unrichtig oder irreführend werden ließe. Neben diesen Zusicherungen wird keine weitergehende oder sonstige Verantwortung für diese von Dritten erhaltenen Informationen, die die Referenzwerte betreffen, von der Emittentin, der Garantin oder J.P. Morgan Securities Ltd. übernommen. Insbesondere übernehmen weder die Emittentin, noch die Garantin, noch J.P. Morgan Securities Ltd. die Verantwortung dafür, dass die hier enthaltenen Angaben über die Referenzwerte bzgl. der Schuldverschreibungen, in der Form, in der sie sie von Dritten erhalten haben, zutreffend oder vollständig sind oder dass kein Umstand eingetreten ist, der die Richtigkeit oder Vollständigkeit beeinträchtigen könnte.

*The information included herein with respect to the DAX[®] Index (the "**DAX[®] Index**" or the "**DAX[®]**") (see "Information relating to the DAX[®] Performance Index" below), to which the Notes are linked (the DAX[®] Index as an "**Index**" or "**Reference Asset**") consists only of extracts from, or summaries of, publicly available information. The Issuer accepts responsibility with respect to information relating to the Reference Assets insofar that such information has been correctly extracted or summarised and reproduced and, as far the Issuer is aware and can ascertain from the relevant information, no facts have been omitted which would render the reproduced information inaccurate or misleading. No further or other responsibility in respect of such information relating to the Reference Assets in respect of such information received from a third person is accepted by the Issuer, the Guarantor or J.P. Morgan Securities Ltd.. In particular, neither the Issuer, the Guarantor nor J.P. Morgan Securities Ltd. accepts responsibility in respect of the accuracy or completeness of the information, in the form in which it has received it from a third person, set forth herein concerning the Reference Assets of the Notes or that there has not occurred any event which would affect the accuracy or completeness of such information.*

Niemand ist berechtigt, über die in diesem Dokument enthaltenen Angaben oder Zusicherungen hinausgehende Informationen bezüglich der Emission oder des Verkaufs der Schuldverschreibungen zu erteilen, und es kann nicht aus derartigen Informationen geschlossen werden, dass sie von oder im Namen der Emittentin genehmigt wurden. Aus der Übergabe dieses Dokument zu einem bestimmten Zeitpunkt kann zu keiner Zeit die Annahme abgeleitet werden, dass sich seit der Erstellung dieses Dokuments keine Änderungen hinsichtlich der hierin enthaltenen Angaben ergeben haben; dies gilt vorbehaltlich der Verpflichtung der Emittentin, gemäß zwingender gesetzlicher Anforderungen gegebenenfalls Nachträge gemäß § 16 Wertpapierprospektgesetz ("**WpPG**") zu veröffentlichen.

*No person has been authorised to give any information or to make any representation other than those contained in this Document in connection with the issue or sale of the Notes and, if given or made, such information or representation must not be relied upon as having been authorised by or on behalf of the Issuer. The delivery of this Document at any time does not imply that the information in it is correct as any time subsequent to this date, subject to the compliance of the Issuer with the applicable statutory requirement to publish, where applicable, supplements pursuant to sec. 16 German Securities Prospectus Act (Wertpapierprospektgesetz; "**WpPG**").*

Jeder potentielle Käufer von Schuldverschreibungen muss sich vergewissern, dass die Komplexität der Schuldverschreibungen und die damit verbundenen Risiken seinen Anlagezielen entsprechen und für die Größe, den Typ und die finanzielle Lage seines Unternehmens geeignet ist.

Each prospective purchaser of Notes must ensure that the complexity and risks inherent in the Notes are suitable for its objectives and the size, nature and condition of its business.

Die in diesem Dokument genannten Risiken und wesentlichen Merkmale der Schuldverschreibungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Niemand sollte in Schuldverschreibungen handeln, ohne eine genaue Kenntnis der Funktionsweise der maßgeblichen Transaktion zu besitzen und sich des Risikos eines möglichen Verlusts bewusst zu sein. Jeder potentielle Käufer der Schuldverschreibungen sollte sorgfältig prüfen, ob unter den gegebenen Umständen und vor dem Hintergrund seiner persönlichen Verhältnisse und Vermögenssituation eine Anlage in die Schuldverschreibungen geeignet erscheint.

This Document cannot disclose all of the risks and other significant aspects of the Notes. No person should deal in the Notes unless that person understands the nature of the relevant transaction and the extent of that person's exposure to potential loss. Each prospective purchaser of Notes should consider carefully whether the Notes are suitable for it in the light of its circumstances and financial position.

Potentielle Käufer von Schuldverschreibungen sollten mit ihren Rechts- und Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und sonstigen Beratern klären, ob eine Anlage in Schuldverschreibungen für sie geeignet ist.

Prospective purchasers of Notes should consult their own legal, tax, accountancy and other professional advisers to assist them in determining the suitability of the Notes for them as an investment.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss von Jersey (Jersey Financial Services Commission) (der "Ausschuss") hat gemäß den Bestimmungen von § 4 der Control of Borrowing (Jersey) Order 1958 in ihrer gültigen Fassung (die "Control of Borrowing Order") die Zustimmung für jede Emission von Schuldverschreibungen durch JPMIDL, sowie gemäß § 8 der Control of Borrowing Order für die Veröffentlichung eines Angebots zur Zeichnung, zum Verkauf oder Austausch von Schuldverschreibungen durch JPMCB, erteilt und nicht widerrufen. Der Ausschuss ist durch das Borrowing (Control)(Jersey) Law 1947 in seiner gültigen Fassung gegen die Haftung aus der Amtsausübung nach diesem Gesetz geschützt.

The Jersey Financial Services Commission (the "Commission") has given, and has not withdrawn, its consent under Article 4 of the Control of Borrowing (Jersey) Order 1958, as amended (the "Control of Borrowing Order") to the issue of Notes by JPMIDL and has given, and has not withdrawn, its consent under Article 8 of the Control of Borrowing (Jersey) Order 1958, as amended, to the circulation in Jersey of an offer for subscription, sale or exchange of Notes by JPMCB. The Commission is protected by the Control of Borrowing (Jersey) Law 1947, as amended, against liability arising from the discharge of its functions under that law.

Eine Kopie dieses Dokuments wird in Übereinstimmung mit § 5 der Companies (General Provisions) (Jersey) Order 2002 bei der das Gesellschaftsregister führenden Stelle in Jersey eingereicht. Die das Gesellschaftsregister führende Stelle hat erklärt, dass sie bei Einreichung einer Kopie dieses Dokuments ihre Zustimmung zur Veröffentlichung erteilt hat und diese nicht widerrufen wird.

A copy of this Document will be delivered to the Jersey Registrar of Companies in accordance with Article 5 of the Companies (General Provisions) (Jersey) Order 2002. The Registrar has indicated that upon receipt of a copy of this Document he has given his consent and will not withdraw his consent to its circulation.

In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die das Gesellschaftsregister führende Stelle in Jersey und der Ausschuss mit der Erteilung ihrer Zustimmung weder die Verantwortung für die Bonität der Emittentin noch für die Richtigkeit der gemachten Angaben oder geäußerten Meinungen übernehmen.

It must be distinctly understood that, in giving these consents, neither the Jersey Registrar of Companies nor the Commission takes any responsibility for the financial soundness of the Issuer or for the correctness of any statements made, or opinions expressed, with regard to it.

Die im Basisprospekt festgelegten Bedingungen der Schuldverschreibungen (die "Bedingungen der Schuldverschreibungen") werden entsprechend der in diesem Dokument angegebenen Bedingungen angepasst; alle auf diese Emission von Schuldverschreibungen nicht anwendbaren Bestimmungen werden dort gelöscht. Die konsolidierten Bedingungen ersetzen die Bedingungen der Schuldverschreibungen vollständig (die "Konsolidierten Bedingungen"). Falls die Konsolidierten Bedingungen, Unterschiede zu anderen Angaben in diesem Dokument aufweisen, gehen die Konsolidierten Bedingungen vor.

The Terms and Conditions of the Notes set out in the Base Prospectus (the "Terms and Conditions of the Notes") shall be amended by incorporating the terms of this Document, and by deleting all provisions not applicable to this Series of Notes. The Consolidated Terms shall replace the Terms and Conditions of the Notes in their entirety (the "Consolidated Terms"). If and to the extent the Consolidated Terms deviate from other terms in the Document, the Consolidated Terms shall prevail.

ZUSAMMENFASSUNG DER KONSOLIDIERTEN BEDINGUNGEN

(Die folgenden Ausführungen sind lediglich eine indikative Zusammenfassung und sind nur im Zusammenhang mit dem gesamten Text der Anleihebedingungen unter der Überschrift "Konsolidierte Bedingungen" zu lesen)

Ausgabebetrag und Zahltag:	05. Dezember 2007
Endfälligkeitstag:	12. Juni 2009
Status der Schuldverschreibungen:	Nicht Nachrangig
Status der Garantie:	Nicht Nachrangig
Gesamtnominalbetrag:	Bis zu EUR 50.000.000 (der endgültige Gesamtnominalbetrag wird nach Ablauf der Angebotsfrist auf Basis der eingegangenen Zeichnungen festgelegt und bekannt gemacht)
Währung, Stückelung und Festgelegter Nennbetrag/Nominalbetrag:	EUR 1.000
Verzinsung (Auszüge aus § 3 der Konsolidierten Bedingungen):	Die <i>Schuldverschreibungen</i> werden nicht verzinst.
Rückzahlungsbetrag (Auszüge aus § 4 der Konsolidierten Bedingungen):	(a) Rückzahlung

Sofern die *Schuldverschreibungen* nicht bereits zuvor zurückgezahlt oder erworben und entwertet wurden, wird jede *Schuldverschreibung* seitens der *Emittentin* durch Zahlung des *Rückzahlungsbetrags* am *Endfälligkeitstag* zurückgezahlt.

Hierbei gilt Folgendes:

"**Rückzahlungsbetrag**" pro *Schuldverschreibung* ist:

(i) das Ergebnis der Multiplikation (x) des *Nominalbetrages* und (y) dem *Wertentwicklungsfaktor*, wenn der *Kurs des Index* zu jedem Zeitpunkt innerhalb der *Beobachtungsperiode* zwischen 125 % (einschließlich) und 75 % (einschließlich) des *Schlusskurses* des *Index* am *Anfänglichen Bewertungstag* notiert; bzw.

(ii) der *Nominalbetrag*, wenn der *Kurs des Index* zu irgendeinem Zeitpunkt innerhalb der *Beobachtungsperiode* über 125 % bzw. unter 75 % des *Schlusskurses* des *Index* am *Anfänglichen Bewertungstag* notiert.

"**Wertentwicklungsfaktor**" ist die *Absolute Wertentwicklung* zuzüglich 100 %.

Die "**Absolute Wertentwicklung**" entspricht dem absoluten Betrag (d.h., einem Betrag mit stets positivem Vorzeichen), der sich nach folgender Formel berechnet:

$$\left(\frac{Index_{Final}}{Index_{Initial}} - 1 \right);$$

wobei "**Index_{Final}**" den *Schlusskurs* des *Index* am *Abschließenden Bewertungstag* und "**Index_{Initial}**" den *Schlusskurs* des *Index* am *Anfänglichen Bewertungstag* bezeichnet.

(b) **Definitionen**

"**Schlusskurs**" ist der offizielle Schlusskurs des *Index*, wie er an einem *Vorgesehenen Handelstag* von dem *Index-Sponsor* berechnet und veröffentlicht wird.

"**Abschließender Bewertungstag**" ist der 05. Juni 2009 (oder, falls dieser Tag kein *Vorgesehener Handelstag* hinsichtlich des *Index* ist, der nächstfolgende *Vorgesehene Handelstag*)

"**Index**" ist der DAX[®] Performance-Index (Bloomberg: DAX <Index>) (ISIN: DE0008469008), wie er von der Deutsche Börse AG berechnet und veröffentlicht wird (der "**DAX[®] Index**").

"**Index-Stand**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* den durch die *Berechnungsstelle* am betreffenden Tag festgelegten Stand des *Index* zum maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt*, wie er von dem jeweiligen *Index-Sponsor* berechnet und veröffentlicht wurde.

"**Anfänglicher Bewertungstag**" ist der 30. November 2007 (oder, falls dieser Tag kein *Vorgesehener Handelstag* hinsichtlich des *Index* ist, der nächstfolgende *Vorgesehene Handelstag*)

"**Ausgabetag**" ist der 05. Dezember 2007.

"**Endfälligkeitstag**" ist der 12. Juni 2009.

"**Beobachtungsperiode**" ist der Zeitraum zwischen dem *Anfänglichen Bewertungstag* (ausschließlich) und dem *Abschließenden Bewertungstag* (einschließlich) (das heißt, vom 03. Dezember 2007 bis zum 05. Juni 2009).

"**Kurs des Index**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* jeden Kurs des *Index*, wie er von dem *Index-Sponsor* berechnet und veröffentlicht wurde.

"**Bewertungszeitpunkt**" ist bezüglich des *Index* (i) der *Vorgesehene Börsenschluss* an der betreffenden *Börse* am betreffenden *Anfänglichen Bewertungstag* oder *Abschließenden Bewertungstag*, oder

(ii) ein anderer von der *Berechnungsstelle* festgelegter und den *Anleihegläubigern* gemäß § 11 bekannt gegebener Zeitpunkt.

Vorzeitige Rückzahlung:

Eine vorzeitige Rückzahlung der *Schuldverschreibungen* zum *Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag* kommt nur aus steuerlichen Gründen (§ 4(c)) oder bei Vorliegen von Zusätzlichen Beendigungsgründen (§ 4(f)) oder Kündigungsgründen (§ 8) in Betracht.

In einem solchen Fall kann der Vorzeitige Rückzahlungsbetrag pro Schuldverschreibung unter dem Nennbetrag pro Schuldverschreibung liegen.

Berechnungsstelle:

Die Berechnungsstelle ist J.P. Morgan Securities Ltd. Wann immer die Berechnungsstelle gemäß den Anleihebedingungen verpflichtet ist, eine Handlung oder Beurteilung vorzunehmen, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen und in kaufmännisch vernünftiger Weise handeln.

Form:

Vorläufige Globalurkunde, austauschbar gegen eine Dauerglobalurkunde, die auf Verlangen des Inhabers einer Schuldverschreibung und unter sonstigen in den Anleihebedingungen aufgeführten begrenzten Umständen gegen Einzelurkunden austauschbar ist.

Werden einzelverbriefte Inhaberschuldverschreibungen auf Anfrage des Anleihegläubigers eingetauscht, werden die Anteile des anfordernden Anleihegläubigers an der Dauerglobalurkunde gegen einzelverbriefte Inhaberschuldverschreibungen ausgetauscht und diese einzelverbrieften Inhaberschuldverschreibungen des Anleihegläubigers nach Begebung von dem betreffenden Clearingsystem entfernt und möglicherweise nicht wieder zu dem betreffenden Clearingsystem zugelassen.

Anwendbares Recht:

Deutsches Recht

SUMMARY OF THE CONSOLIDATED TERMS

(The following is merely an indicative summary and is qualified in its entirety by the full text of the Terms and Conditions under the heading "Consolidated Terms")

<i>Issue and Payment Date:</i>	<i>05 December 2007</i>
<i>Maturity Date:</i>	<i>12 June 2009</i>
<i>Status of the Notes:</i>	<i>Senior</i>
<i>Status of the Guarantee:</i>	<i>Senior</i>
<i>Aggregate Nominal Amount of the Notes:</i>	<i>Up to EUR 50,000,000 (the final Aggregate Nominal Amount will be determined after closing of the subscription period on basis of the subscriptions and will be published)</i>
<i>Currency, Nominal Amount per Note and Specified Denomination:</i>	<i>EUR 1,000</i>
<i>Interest (Extracts from §3 of the Consolidated Terms):</i>	<i>There will be no interest accrual under the Notes.</i>
<i>Final Redemption Amount (Extracts from § 4 of the Consolidated Terms):</i>	(a) Final Redemption

Unless previously redeemed, purchased and cancelled, each Note will be redeemed by the Issuer by payment of the Final Redemption Amount on the Maturity Date.

Where:

"Final Redemption Amount" per Note is

(i) (x) the Nominal Amount multiplied with (y) the Performance Factor if the Price of the Index at any time during the Observation Period trades between 125 per cent. (including) and 75 per cent. (including) of the Closing Level of the Index on the Initial Valuation Date; or

(ii) the Nominal Amount if the Price of the Index at any time during the Observation Period trades above 125 per cent. or below 75 per cent. of the Closing Level of the Index on the Initial Valuation Date.

"Performance Factor" means the sum of the Absolute Performance and 100 per cent.

The "Absolute Performance" equals the absolute amount (i.e. an amount with an always positive algebraic sign) calculated in accordance with the following formula and expressed as per cent.:

$$\left(\frac{\text{Index}_{\text{Final}}}{\text{Index}_{\text{Initial}}} - 1 \right);$$

where "**Index_{Final}**" means the Closing Level of the Index on the Final Valuation Date and "**Index_{Initial}**" means the Closing Level of the Index on the Initial Valuation Date.

(b) **Definitions**

"**Closing Level**" means the official closing level of the Index on a Scheduled Trading Day, as calculated and published by the Index Sponsor.

"**Final Valuation Date**" means the 05 June 2009 (or, if that day is not a Scheduled Trading Day in respect of the Index the next following Scheduled Trading Day).

"**Index**" means the DAX[®] Performance Index (Bloomberg: DAX <Index>) (ISIN: DE0008469008) as calculated and published by Deutsche Börse AG (the "**DAX[®] Index**").

"**Index Level**" means, in respect of the Index, the level of the Index, as determined by the Calculation Agent, at the relevant Valuation Time on the relevant date, as calculated and published by the relevant Index Sponsor.

"**Initial Valuation Date**" means the 30 November 2007 (or, if that day is not a Scheduled Trading Day in respect of the Index the next following Scheduled Trading Day).

"**Issue Date**" means 05 December 2007.

"**Maturity Date**" means 12 June 2009.

"**Observation Period**" means the period from and excluding the Initial Valuation Date to and including the Final Valuation Date (i.e. from 03 December 2007 to 05 June 2009).

"**Price of the Index**" means, in respect of the Index, any level of such Index, as calculated and published by the Index Sponsor.

"**Valuation Time**" means in respect of the Index (i) the Scheduled Closing Time on the relevant Exchange on the relevant Initial Valuation Date or Final Valuation Date, as the case may be, or

(ii) such other time as the Calculation Agent may determine and notify to Noteholders in accordance with § 11.

Early Redemption:

The Notes may only be redeemed early at the Early Redemption Amount pursuant to § 4(c) (Redemption for taxation reasons), § 4(f) (Additional Termination Events) or § 8 (events of default).

In such case the Early Redemption Amount per Note may be less than the Nominal Amount per Note.

Calculation Agent:

The Calculation Agent is J.P. Morgan Securities Ltd. Whenever the Calculation Agent is required to act or to exercise judgement in any way under the Terms and Conditions of the Notes, it will do so in good faith and in a commercially reasonable manner.

Form:

Temporary Global Note exchangeable for a Permanent Global Note which is exchangeable for definitive Notes at the request of the Noteholder and in other circumstances set out in the Conditions.

In the event of an exchange for definitive bearer Notes at the request of the Noteholder, the requesting Noteholder's interests in the Permanent Global Note will be exchanged for definitive bearer Notes and such Noteholder's definitive bearer Notes will be removed, upon issuance, from the relevant Clearing System and may not be readmitted to the relevant Clearing System.

Governing law:

German law

**AUF DIE SCHULDVERSCHREIBUNGEN ANWENDBARE ALLGEMEINE
BESTIMMUNGEN**
GENERAL PROVISIONS APPLICABLE TO THE NOTES

Konsolidierte Bedingungen / Ergänzte Bedingungen	Konsolidierte Bedingungen
<i>Consolidated Terms / Supplemented Terms</i>	<i>Consolidated Terms</i>
Emittentin:	J.P. Morgan International Derivatives Ltd.
<i>Issuer:</i>	<i>J.P. Morgan International Derivatives Ltd.</i>
Garantin:	JPMorgan Chase Bank, N.A.
<i>Guarantor:</i>	<i>JPMorgan Chase Bank, N.A.</i>
Seriennummer:	176
<i>Series Number:</i>	<i>176</i>
Tranchennummer:	1
<i>Tranche Number:</i>	<i>1</i>
Ausgabepreis:	<p>Der Ausgabepreis pro Schuldverschreibung beträgt 100 % des Nominalbetrags pro Schuldverschreibung (es ist möglich, dass Investoren einen zusätzlichen Ausgabeaufschlag in Höhe von bis zu 1 % des Nominalbetrags pro Schuldverschreibung an die jeweilige Vertriebsstelle zu zahlen haben).</p> <p>Der oben genannte Ausgabepreis einer Schuldverschreibung kann über deren Marktwert zum Datum dieser Endgültigen Bedingungen liegen (ermittelt unter Verwendung von internen Preisfindungsmodellen, die auf von JPMorgan verwendeten, allgemein anerkannten finanzmathematischen Prinzipien beruhen). Der Ausgabepreis kann Kommissionen bzw. Gebühren enthalten, die an den Dealer und/oder Vertriebsstellen gezahlt werden.</p>
<i>Issue Price:</i>	<p><i>The Issue Price per Note is 100 per cent. of the Nominal Amount per Note (investors may be required to pay an additional initial sales charge payable to the relevant distributor of up to 1 per cent. of the Nominal Amount per Note).</i></p> <p><i>The above Issue Price may be more than the market value of each Note as at the date of these Final Terms (as determined by reference to proprietary pricing models based upon well recognised financial principles used by JPMorgan). The Issue Price may include embedded commissions payable to the Dealer and/or a distributor or distributors.</i></p>

Umfang der Emission:	Bis zu 50.000 Schuldverschreibungen (der endgültige Umfang der Emission wird nach Ablauf der Angebotsfrist auf Basis der eingegangenen Zeichnungen festgelegt und bekannt gemacht)
<i>Issue size:</i>	<i>Up to 50,000 Notes (the final issue size will be determined after closing of the subscription period on basis of the subscriptions and will be published)</i>
Mindesthandelsgröße/Höchstzeichnungsbetrag:	EUR 1.000 / Nicht Anwendbar
<i>Minimum trading size/Maximum trading size:</i>	<i>EUR 1,000 / Not Applicable</i>
Mindestanlagebetrag bei einem anfänglichen Investment:	EUR 1.000
<i>Minimum Amount of original investment:</i>	<i>EUR 1,000</i>
Gegebenenfalls Informationen zur Art und Weise und des Termins der Offenlegung des Ergebnisses des Angebots:	Über eine Einbuchung erworbener Schuldverschreibungen auf dem Depotkonto des Erwerbers hinaus erfolgt keine gesonderte Mitteilung/Offenlegung.
<i>Where applicable, information in relation to the manner and the date in which the results of the offer are to be made public:</i>	<i>Other than the transfer of purchased Notes to the deposit account of the relevant purchaser, there will be no separate publication/information.</i>
Sonstige Bedingungen, denen das Angebot unterliegt:	Nicht Anwendbar.
<i>Other conditions to which the Offer is subject:</i>	<i>Not Applicable.</i>
Anwendbare TEFRA-Freistellung:	D Rules
<i>Applicable TEFRA exemption:</i>	<i>D Rules</i>
Vertriebsmethode:	Nicht-syndiziert
<i>Method of distribution:</i>	<i>Non-syndicated</i>
Falls syndiziert, Namen, Adressen und Übernahmeverpflichtung der Manager:	Nicht Anwendbar
<i>If syndicated, names and addresses of Managers and underwriting commitment:</i>	<i>Not Applicable</i>
Datum des Übernahmevertrages:	Am bzw. um den Ausgabetag
<i>Date of Subscription Agreement:</i>	<i>On or around the Issue Date</i>
Kursstabilisierende Stelle:	Nicht Anwendbar
<i>Stabilising Agent:</i>	<i>Not Applicable</i>
Falls nicht-syndiziert, Name des Dealers:	J.P. Morgan Securities Ltd.
<i>If non-syndicated, name of Dealer:</i>	<i>J.P. Morgan Securities Ltd.</i>
Market Making:	Nicht Anwendbar
<i>Market Making:</i>	<i>Not Applicable</i>

U.S.-Verkaufsbeschränkungen:	Zu keinem Zeitpunkt Angebot, Verkauf, Verpfändung, Abtretung, Übergabe, Übertragung oder Rückzahlung der Schuldverschreibungen innerhalb der Vereinigten Staaten oder ihrer Besitzungen oder gegenüber U.S.-Personen; zu keinem Zeitpunkt rechtliches oder wirtschaftliches Eigentum einer U.S.-Person an den Schuldverschreibungen. "U.S.-Person" hat die diesem Begriff in Regulation S unter dem U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung bzw. im U.S. Internal Revenue Code von 1986 in der jeweils gültigen Fassung zugewiesene Bedeutung.
<i>U.S. selling restrictions:</i>	<i>No offers, sales, pledges, assignments, deliveries, transfers or redemptions of the Notes at any time within the United States or its possessions or to or for the account or benefit of any U.S. Person; no legal or beneficial ownership of the Notes at any time by a U.S. person. "U.S. Person" has the meaning ascribed to it in the Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended or the U.S. Internal Revenue Code of 1986, as amended.</i>
ISIN Code:	DE000JPM1X91
WKN:	JPM1X9
Clearing System(e):	Clearstream, Frankfurt (auch Verwahrstelle) Gegebenenfalls ausgegebene effektive Schuldverschreibungen sind bei ihrer Ausgabe nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen und können auch danach nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen werden.
<i>Clearing system(s):</i>	<i>Clearstream, Frankfurt (also depositary)</i> <i>If any definitive Notes are issued, these will neither be eligible for collective custody upon issuance nor can they become eligible for collective custody subsequent thereto.</i>
Lieferung:	Lieferung gegen Zahlung
<i>Delivery:</i>	<i>Delivery against payment</i>
Rating:	Die Schuldverschreibungen erhalten kein Rating
<i>Rating:</i>	<i>The Notes are not rated.</i>
Berater:	Nicht anwendbar
<i>Adviser:</i>	<i>Not Applicable</i>
Informationen nach Emission:	Außer im Falle von Bekanntmachungen gemäß § 11 der Konsolidierten Bedingungen beabsichtigt die Emittentin nicht, Informationen über die Entwicklungen nach der Emission zur Verfügung zu stellen.
<i>Post Issuance Information:</i>	<i>The Issuer does not intend to provide post issuance information subject to any Notices pursuant to § 11 of the Consolidated Terms.</i>
Gründe für das Angebot:	Siehe "Use of Proceeds"
<i>Reasons for the Offer:</i>	<i>see "Use of Proceeds"</i>

ALLGEMEINES GENERAL

VERANTWORTUNG

Die Emittentin und die Garantin übernehmen gemäß § 5 Abs. 4 WpPG die Verantwortung für die in diesen Endgültigen Bedingungen gegebenen Informationen und erklären hiermit, dass ihres Wissens die Angaben in diesen Endgültigen Bedingungen richtig und keine wesentlichen Umstände ausgelassen sind. Zusammen mit dem oben genannten Basisprospekt gelesen liegen hiermit alle wesentlichen Informationen vor, die im Kontext der Begebung der Schuldverschreibungen notwendig sind.

RESPONSIBILITY

Each of the Issuer and the Guarantor accepts responsibility for the information contained in these Final Terms pursuant to sec. 5 para. 4 WpPG and accordingly declares that the information contained in these Final Terms is, to the best of its knowledge, in accordance with the facts and that no material circumstances have been omitted; these Final Terms, when read together with the Base Prospectus referred to above, contain all information that is material in the context of the issue of the Notes.

INTERESSENKONFLIKTE VON NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN, DIE BEI DER EMISSION/DEM ANGEBOT BETEILIGT SIND

Soweit nicht in Abschnitt "General Information – Conflicts of Interest" angegeben, hat, soweit es der Emittentin bekannt ist, keine Person, die bei dem Angebot der Schuldverschreibungen beteiligt ist, Interessenkonflikte, die Einfluss auf die Schuldverschreibungen haben.

INTERESTS OF NATURAL AND LEGAL PERSONS INVOLVED IN THE ISSUE/OFFER

Save as discussed in "General Information – Conflicts of Interest", so far as the Issuer is aware, no person involved in the offer of the Notes has an interest material to the offer.

INFORMATIONEN BEZÜGLICH DES INDEX

WEDER DIE EMITTENTIN NOCH DIE GARANTIN NOCH J.P. MORGAN SECURITIES LTD. ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG ODER HAFTUNG IN IRGEND EINER FORM GEGENÜBER IRGEND EINER PERSON, DIE IN ZUSAMMENHANG MIT EINEM KAUF ODER VERKAUF ODER EINER INVESTITION IN DIE SCHULDVERSCHREIBUNGEN NACHTEILIG ODER AUF ANDERE WEISE, DIREKT ODER INDIREKT, BETROFFEN IST, BEZÜGLICH EINER HANDLUNG ODER EINER UNTERLASSUNG HINSICHTLICH DES INDEX, EINSCHLISSLICH (ABER OHNE BESCHRÄNKUNG AUF) ÄNDERUNGEN IN DER ZUSAMMENSETZUNG DES INDEX, ABÄNDERUNGEN ODER FEHLER IN DER METHODE DER BERECHNUNG DES INDEX, VERZÖGERUNG, BEENDIGUNG, AUSSETZEN, ODER UNTERBRECHUNG DES INDEX SELBST ODER BEZÜGLICH DER BERECHNUNG ODER VERÖFFENTLICHUNG DES INDEX, DER GENAUIGKEIT UND DER VOLLSTÄNDIGKEIT DER ZUSAMMENSETZUNG DES INDEX ODER BERECHNUNG DES INDEX, HÖHERER GEWALT ODER ANDERE HANDLUNGEN EINES DES INDEX-SPONSORS (WIE IN DEN ANLEIHEBEDINGUNGEN DEFINIERT) ODER EINES NACHFOLGE-INDEX-SPONSOR.

INFORMATIONEN ZUM DAX® PERFORMANCE-INDEX

Der DAX® Performance-Index ("DAX®" oder "DAX® Index") ist ein Aktienindex, der das Segment der deutschen Bluechips abbildet. Er enthält die Werte der 30 größten und umsatzstärksten deutschen Unternehmen an der FWB® Frankfurter Wertpapierbörse. Diese müssen im Segment Prime Standard zugelassen sein, in Xetra® fortlaufend gehandelt werden, einen Mindest-Freefloat von 5 % aufweisen und ihren Sitz in Deutschland haben. Der DAX®-Index führt den Index der Börsen-Zeitung fort, dessen historische Zeitreihe bis 1959 zurückreicht.

Die Zusammensetzung des DAX® wird grundsätzlich einmal jährlich überprüft und gegebenenfalls angepasst. Daneben kann es bei Veränderungen ausnahmsweise auch zu außerordentlichen Anpassungen kommen. Der DAX® wird börsentäglich in Frankfurt am Main zwischen 9 Uhr und 17.30 Uhr fortlaufend und sekundlich ermittelt.

Der DAX® wird als Performance-Index berechnet, womit sämtliche Erträge aus Dividenden- und Bonuszahlungen in das Indexportfolio reinvestiert werden.

Kürzel

DAX® WKN: 846900 ISIN: DE0008469008 DAX® Performance-Index

Historische Entwicklung

Die nachfolgende Tabelle stellt die Höchst- und Tiefstwerte des DAX® für die Jahre 2004, 2005 und 2006 und die Monate September 2006 bis September 2007 dar (Quelle: Bloomberg). Die historische Entwicklung sollte nicht als Indikator für eine zukünftige Entwicklung angesehen werden.

Jahre zum 31. Dezember	Höchstwert	Tiefstwert
2002	5.462,55	2.597,88
2003	3.965,16	2.202,96
2004	4.261,79	3.646,99
2005	5.458,58	4.178,10
2006	6.611,81	5.292,14

Jeden Monat von September 2006 bis September 2007	Höchstwert	Tiefstwert
September 2006	6.004,33	5.773,72
Oktober 2006	6.284,19	5.992,22
November 2006	6.476,13	6.223,33
Dezember 2006	6.611,81	6.241,13
Januar 2007	6.789,11	6.566,56

Februar 2007	7.027,59	6.715,44
März 2007	6.917,03	6.447,70
April 2007	7.408,87	6.937,17
Mai 2007	7.883,04	7.408,87
Juni 2007	8.090,49	7.590,50
Juli 2007	8.105,69	7.451,68
August 2007	7.638,17	7.270,07
September 2007	7.794,43	7.375,44

Der Schlussstand für den DAX® am 9. Oktober 2007 betrug 7.980,44.

Quelle: Bloomberg®

Weitere Informationen über den Preis für den DAX® und die vergangene und zukünftige Wertentwicklung des DAX® und seine Volatilität können auf der Internetseite www.deutsche-boerse.com eingesehen werden. Die Emittentin beabsichtigt nicht, weitere Informationen über den Preis für den DAX® nach der Emission zur Verfügung zu stellen.

Die Bezeichnung DAX® (DAX® Index) ist eine eingetragene Marke der Deutschen Börse AG und markenrechtlich geschützt und wird aufgrund einer Lizenzvereinbarung mit der Deutschen Börse AG genutzt.

Haftungsausschluss

Das Finanzinstrument wird von der Deutsche Börse AG (dem "**Lizenzgeber**") nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Der Lizenzgeber erteilt keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Zusicherung, weder hinsichtlich der Ergebnisse aus einer Nutzung des Index und/oder der Index-Marke noch hinsichtlich des Index-Stands zu irgendeinem bestimmten Zeitpunkt bzw. an einem bestimmten Tag noch in sonstiger Hinsicht. Der Index wird durch den Lizenzgeber berechnet und veröffentlicht. Dennoch haftet der Lizenzgeber, soweit gesetzlich zulässig, nicht gegenüber Dritten für etwaige Fehler in dem Index. Darüber hinaus besteht für den Lizenzgeber keine Verpflichtung gegenüber Dritten, einschließlich Anlegern, auf etwaige Fehler in dem Index hinzuweisen.

Weder die Veröffentlichung des Index durch den Lizenzgeber noch die Lizenzierung des Index sowie der Index-Marke für die Nutzung im Zusammenhang mit dem Finanzinstrument oder anderen Wertpapieren oder Finanzprodukten, die von dem Index abgeleitet werden, stellt eine Empfehlung des Lizenzgebers zur Kapitalanlage dar oder beinhaltet in irgendeiner Weise eine Zusicherung oder Meinung des Lizenzgebers hinsichtlich der Attraktivität einer Investition in dieses Produkt.

Durch den Lizenzgeber als alleinigem Rechteinhaber an dem Index bzw. der Index-Marke wurde dem Emittent des Finanzinstruments ausschließlich die Nutzung des Index bzw. der Index-Marke und jedwede Bezugnahme auf den Index bzw. die Index-Marke im Zusammenhang mit dem Finanzinstrument gestattet.

INFORMATION REGARDING THE INDEX

NONE OF THE ISSUER, THE GUARANTOR, AND J.P. MORGAN SECURITIES LTD. ACCEPT ANY RESPONSIBILITY OR LIABILITY WHATSOEVER IN RESPECT OF ANY PERSON WHO MAY BE AFFECTED ADVERSELY OR OTHERWISE, WHETHER DIRECTLY OR INDIRECTLY, IN CONNECTION WITH ANY PURCHASE OR SALE OF, OR INVESTMENT IN NOTES, FOR ANY ACTIONS TAKEN OR ANY OMISSIONS RELATING TO THE INDEX INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, CHANGES IN THE COMPOSITION OF THE INDEX, ALTERATIONS OR ERRORS IN THE METHODS OF CALCULATING THE INDEX, DELAY, TERMINATION, SUSPENSION OR INTERRUPTION OF THE INDEX THEMSELVES OR IN THE CALCULATION OR PUBLICATION OF THE INDEX, THE ACCURACY AND THE COMPLETENESS OF ANY COMPOSITION OF THE INDEX OR CALCULATION OF THE INDEX, ANY ACT OF FORCE MAJEURE OR OTHERWISE ON THE PART OF THE INDEX SPONSOR (AS SUCH TERM IS DEFINED IN THE TERMS AND CONDITIONS) OR ANY SUCCESSOR INDEX SPONSOR.

INFORMATION RELATING TO THE DAX® PERFORMANCE INDEX

The DAX® Performance Index ("**DAX®**" or "**DAX® Index**") is an equity index which reflects the German blue chip segment comprising the 30 largest and most actively traded German companies at the Frankfurt Stock Exchange (FWB®). These companies must be based in Germany and its shares must be admitted to the Prime Standard Segment, traded continuously on Xetra® and show a free-float portion of at least 5 per cent. The DAX® Index is the successor of the "Börsen-Zeitung Index", with a historical time series dating back until 1959.

The composition of the DAX® is generally reviewed once a year and, if required, adjusted. In addition, the Index composition is subject to extraordinary adjustments in exceptional cases upon the occurrence of specific changes. The calculation of the DAX® is performed on every exchange trading day in Frankfurt am Main continuously every second between 9:00 a.m. and 5:30 p.m.

The DAX® is calculated as a performance index, i.e. all income from dividend and bonus payments is reinvested in the Index portfolio.

ID codes

DAX® WKN: 846900 ISIN: DE0008469008 DAX® performance index

Historical Performance

The following table shows the highs and lows of the DAX® for the years 2004, 2005 and 2006 and for the months from September 2006 to September 2007 (Source: Bloomberg). The historical performance should not be taken as an indication of future performance.

	High	Low
Year ended 31 December		
2002	5,462.55	2,597.88
2003	3,965.16	2,202.96
2004	4,261.79	3,646.99
2005	5,458.58	4,178.10
2006	6,611.81	5,292.14
Each month from September 2006 to September 2007		
September 2006	6,004.33	5,773.72
October 2006	6,284.19	5,992.22
November 2006	6,476.13	6,223.33
December 2006	6,611.81	6,241.13
January 2007	6,789.11	6,566.56
February 2007	7,027.59	6,715.44

March 2007	6,917.03	6,447.70
April 2007	7,408.87	6,937.17
May 2007	7,883.04	7,408.87
June 2007	8,090.49	7,590.50
July 2007	8,105.69	7,451.68
August 2007	7,638.17	7,270.07
September 2007	7,794.43	7,375.44

The closing level of DAX[®] on 9 October 2007 was 7,980.44.

Source: Bloomberg

Further information on the price of the DAX[®] and the past and future performance of the DAX[®] and its volatility may be seen on www.deutsche-boerse.com. The Issuer does not intend to publish further information on the price of the DAX[®] after the issuance.

The name DAX[®] (DAX[®] Index) is a registered trademark of Deutsche Börse AG and copyrighted material and is used pursuant to a licensing agreement with Deutsche Börse AG.

Disclaimer

This financial instrument is neither sponsored nor promoted, distributed or in any other manner supported by Deutsche Börse AG (the "Licensor"). The Licensor does not give any explicit or implicit warranty or representation, neither regarding the results deriving from the use of the Index and/or the Index Trademark nor regarding the Index value at a certain point in time or on a certain date nor in any other respect. The Index is calculated and published by the Licensor. Nevertheless, as far as admissible under statutory law the Licensor will not be liable vis-à-vis third parties for potential errors in the Index. Moreover, there is no obligation for the Licensor vis-à-vis third parties, including investors, to point out potential errors in the Index.

Neither the publication of the Index by the Licensor nor the granting of a license regarding the Index as well as the Index Trademark for the utilization in connection with the financial instrument or other securities or financial products, which derived from the Index, represents a recommendation by the Licensor for a capital investment or contains in any manner a warranty or opinion by the Licensor with respect to the attractiveness on an investment in this product.

In its capacity as sole owner of all rights to the Index and the Index Trademark the Licensor has solely licensed to the issuer of the financial instrument the utilization of the Index and the Index Trademark as well as any reference to the Index and the Index Trademark in connection with the financial instrument.

ERLÄUTERUNG ZUM ZUSAMMENHANG ZWISCHEN DEM INDEX UND DER VERZINSUNG DER SCHULDVERSCHREIBUNGEN

Der Ertrag aus den Schuldverschreibungen hängt von der Wertentwicklung des zugrunde liegenden Index (DAX® Performance-Index) (der "**Index**" oder der "**DAX®**") ab. Der Wert des Index kann während der Laufzeit der Schuldverschreibungen sowohl steigen als auch fallen. Schwankungen im Wert des Index beeinflussen den Wert der Schuldverschreibungen.

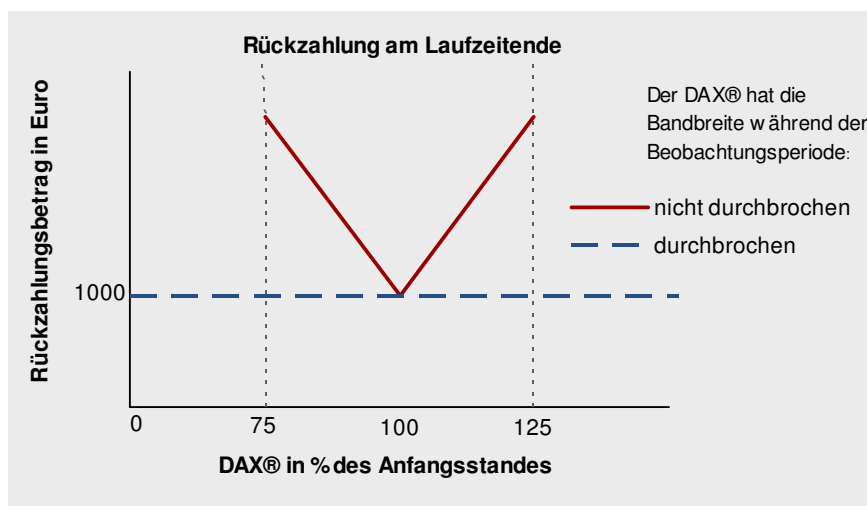
Sollte der DAX® zu jedem Zeitpunkt der Beobachtungsperiode (3. Dezember 2007 – 5. Juni 2009) zwischen 75 % und 125 % (die "**Bandbreite**") seines Schlusskurses am Anfänglichen Bewertungstag (30. November 2007) (der "**Anfangsstand**") notieren, erfolgt am Laufzeitende eine Rückzahlung in Abhängigkeit der absoluten Wertentwicklung des Index.

Die absolute Wertentwicklung ist dabei die prozentuale Veränderung, egal ob positiv oder negativ, die sich aus dem Schlusskurs des Index am Abschließenden Bewertungstag bezogen auf den Anfangsstand ergibt. So wird auch eine negative Wertentwicklung des Index von bis zu -25 % des Anfangsstandes in eine positive (+25 %) umgewandelt.

Der Anleger profitiert daher sowohl von fallenden als auch steigenden Kursen des Index, wobei die Rückzahlung auf maximal 125 % des Nominalbetrags, also einen Höchstbetrag von 1.250 Euro pro Anleihe, beschränkt ist.

Sollte der DAX® jedoch mindestens einmal während der Beobachtungsperiode außerhalb der Bandbreite notieren, erhält der Anleger, unabhängig von der Entwicklung des Index am Laufzeitende, 100 % des Nominalbetrags (1.000 Euro pro Anleihe) zurückgezahlt.

Graphisch dargestellt ergibt sich folgendes Rückzahlungsprofil:



Die Berechnungsformel für die Absolute Wertentwicklung ist in der Definition "Absolute Wertentwicklung" in (§ 4 (a) der nachstehenden Konsolidierten Bedingungen) dargelegt.

Die Schuldverschreibungen können aufgrund bestimmter Ereignisse, wie in § 4(c) (Rückzahlung aus steuerlichen Gründen), 4(f) (Zusätzliche Beendigungsgründe) oder § 8 (Kündigungsgründe) der Konsolidierten Bedingungen ausgeführt, auch vorzeitig zurückgezahlt werden. In einem solchen Fall kann der Vorzeitige Rückzahlungsbetrag pro Schuldverschreibung unter dem Nennbetrag pro Schuldverschreibung liegen.

Begriffe, die ohne vorstehend definiert zu sein hier verwendet werden, sind in den Konsolidierten Bedingungen definiert.

EXPLANATION RELATING TO LINKAGE BETWEEN THE INDEX AND INTEREST PAYMENT OF THE NOTES

The return on the Notes is linked to the performance of the underlying Index (DAX[®] Performance Index) (the "Index" or the "DAX[®]"). The level of the Index may go down as well as up throughout the life of the Notes. Fluctuations in the performance of the Index will affect the value of the Notes.

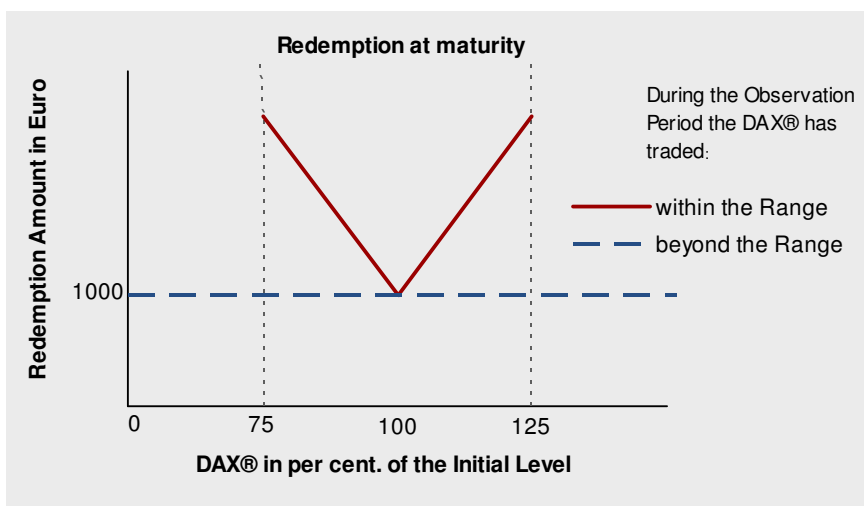
If the DAX[®] trades at any time during the Observation Period (3 December 2007 – 5 June 2009) between 75 per cent. and 125 per cent. (the "Range") of its Closing Level on the Initial Valuation Date (30 November 2007) (the "Initial Level") the payout at maturity will be based on the Absolute Performance of the Index.

The Absolute Performance means the percental change, irrespective of it being positive or negative, which results from the Closing Level of the Index on the Final Valuation Date in relation to the Initial Level. As a result a negative performance of the Index of up to -25 per cent. of the Initial Level is changed into a positive one (+25 per cent.).

Thus, the investor benefits not only from a rising but also from a falling index price, with the maximum redemption amount being limited to 125 per cent. of the Nominal Amount (1,250 Euro per Note).

However, if the DAX[®] trades at least once during the Observation Period outside of the Range, the investors will, irrespective of the performance of the Index upon maturity of the Note, receive 100 per cent. of the Nominal Amount (1,000 Euro per Note).

Expressed as graph the payout profile works as follows:



The formula used to calculate the Absolute Performance is set forth in the definition of "Absolute Performance", see § 4(a) of the Consolidated Terms below.

The Notes may be early redeemed following certain events set out in § 4(c) (Redemption for taxation reasons), 4(f) (Additional Termination Events) and § 8 (Events of Default) of the Consolidated Terms. In such case the Early Redemption Amount per Note may be less than the Nominal Amount per Note.

Terms used but not defined here are defined in the Consolidated Terms below.

RISIKEN EINER ANLAGE IN DEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN

In diesem Abschnitt verwendete und darin nicht definierte Begriffe in Großbuchstaben haben die Bedeutung, die ihnen in den Konsolidierten Bedingungen oder, falls nicht in den Konsolidierten Bedingungen definiert, an anderer Stelle in diesem Dokument zugewiesen wird.

Der Kauf der Schuldverschreibungen ist mit erheblichen Risiken verbunden. Jeder potentielle Käufer von Schuldverschreibungen muss sicherstellen, dass die Komplexität und die mit den Schuldverschreibungen verbundenen Risiken für seine Anlageziele und ggf. für die Art und die Eigenschaften seines Geschäfts geeignet sind.

Bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, sollten potentielle Käufer von Schuldverschreibungen unter Berücksichtigung ihrer finanziellen Umstände und ihrer Anlageziele sämtliche in diesen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen sorgfältig prüfen. Potentielle Käufer sollten ohne auf die Emittentin, die Garantin, den Arrangeur oder den Dealer zu vertrauen, eigene Untersuchungen vornehmen, die sie für erforderlich halten.

Allgemeines

Eine Anlage in die Schuldverschreibungen ist mit einem hohen Maß komplexer Risiken verbunden, die ohne Vorwarnung auftreten können. Sie können jederzeit volatil sein und Verluste können schnell und in unerwarteter Höhe auftreten. Die Schuldverschreibungen weisen ein spekulatives Element auf, und nur Personen, die die Art des betreffenden Geschäfts und das Ausmaß ihres Verlustrisikos verstehen und über einen stichhaltigen geschäftlichen Grund für den Erwerb von Schuldverschreibungen verfügen und bei denen eine Anlage in die Schuldverschreibungen im Einklang mit ihrer Gesamtanlagestrategie steht, sollten die Schuldverschreibungen erwerben. Potentielle Käufer der Schuldverschreibungen sollten sorgfältig abwägen, ob die Schuldverschreibungen unter Berücksichtigung ihrer Anlageziele, ihrer finanziellen Möglichkeiten und Erfahrung für sie geeignet sind. Potentielle Käufer der Schuldverschreibungen sollten ihre Wirtschafts-, Finanz-, Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- und Steuerberater zur Unterstützung bei der Bewertung der Eignung der Schuldverschreibungen als Anlage für sie zu Rate ziehen.

Ungeachtet seiner Fähigkeit, die Schuldverschreibungen zu verstehen und unabhängige Entscheidungen hinsichtlich einer Investition zu treffen, sichert ein Käufer von Schuldverschreibungen implizit durch den Kauf der Schuldverschreibungen der Emittentin, der Garantin und dem Dealer zu, dass (i) die Komplexität und die mit den Schuldverschreibungen verbundenen Risiken für seine Anlageziele und für die Art und die Eigenschaften seines Geschäfts geeignet sind, gleichgültig, ob diese der Emittentin, der Garantin oder dem Dealer mitgeteilt worden sind; und (ii) er über alle relevanten Informationen verfügt, eingeschlossen solche über die potentiellen Risiken der Schuldverschreibungen, und dass er auf dieser Grundlage keiner weiteren Information in Bezug auf die Schuldverschreibungen bedarf.

Risiken im Zusammenhang mit dem Index

Eine Anlage in Schuldverschreibungen, die an Indizes gekoppelt sind, beinhaltet wesentliche Risiken, welche mit einer Anlage in konventionelle Schuldtitel nicht verbunden sind.

Die Schuldverschreibungen werden von der Emittentin durch Zahlung eines unter Bezugnahme auf die Indexstände ermittelten Betrags gemäß den Konsolidierten Bedingungen zurückgezahlt. Daher kann eine Anlage in die Schuldverschreibungen mit ähnlichen Marktrisiken verbunden sein, wie eine unmittelbare Anlage in die in den Indizes enthaltenen Werte; Anleger sollten sich entsprechend beraten lassen.

Bei einer Anlageentscheidung in Bezug auf die Schuldverschreibungen sollte ein Anleger eine Anlageentscheidung in Bezug auf die den Schuldverschreibungen zugrunde liegenden Indizes bzw. die darin enthaltenen Werte treffen und eine unabhängige Untersuchung der Indizes bzw. der darin enthaltenen Werte und der mit einer Anlage in die Schuldverschreibungen verbundenen Risiken durchführen. Dabei sollte er (i) sich

Exemplare aller den potenziellen und gegenwärtigen Anlegern der Indizes bzw. der darin enthaltenen Werte öffentlich zugänglichen Dokumente beschaffen und diese sorgfältig prüfen, (ii) die jeweilige Geschäftsführung der Index-Sponsoren bezüglich dieser Dokumentationen oder bezüglich anderer Angelegenheiten befragen, soweit dies der Anleger für erforderlich oder angemessen hält, um eine fundierte Anlageentscheidung in Bezug auf die Indizes bzw. die darin enthaltenen Werte treffen zu können; (iii) von den Index-Sponsoren sämtliche zusätzlichen Informationen anfordern, die der Anleger für erforderlich oder angemessen hält, um die Richtigkeit der Angaben zu überprüfen, die in diesen Endgültigen Bedingungen oder in den auf andere Weise von dem Anleger beschafften Dokumenten enthalten sind, oder diese Angaben zu ergänzen; (iv) seine Wirtschafts-, Finanz-, Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- und Steuerberater zur Bestimmung der Folgen einer Anlage in die Schuldverschreibungen zu Rate ziehen und (v) bei der Überprüfung der Richtigkeit solcher Angaben und im Zusammenhang mit seiner Anlageentscheidung nicht auf die Emittentin, die Garantin, den Arrangeur, den Dealer oder deren verbundene Unternehmen vertrauen.

Die Wertentwicklung eines Index in der Vergangenheit kann keinen Hinweis auf dessen künftige Wertentwicklung darstellen und darf daher nicht als wesentlich für die künftige Entwicklung dieses Index während der Laufzeit der Schuldverschreibungen angesehen werden.

Mögliche Interessenkonflikte

Die Emittentin, die Garantin sowie die Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen der Garantin (die "**Gruppe**") können zeitweise jeweils (i) für eigene Rechnung oder für Rechnung Dritter Geschäfte in Bezug auf einen Index bzw. die darin enthaltenen Werte abschließen (und können sich bezüglich derartiger Geschäfte so verhalten, als wären die Schuldverschreibungen nicht begeben worden, unabhängig davon, ob dies unmittelbar oder mittelbar nachteilige Auswirkungen auf die Wertentwicklung eines oder mehrerer Indizes hat), (ii) eine andere Funktion als die derzeitige (z. B. als Berechnungsstelle) ausüben, (iii) in Bezug auf einen oder mehrere Indizes und/oder die darin enthaltenen Werte weitere derivative Instrumente begeben, auch wenn die Einführung solcher Konkurrenzprodukte auf dem Markt den Wert der Schuldverschreibungen beeinträchtigt, und (iv) bei künftigen Angeboten von in den Indizes enthaltenen Werten als Konsortialbank, als Finanzberater der Emittentin bzw. Vertriebsgesellschaft der betreffenden Werte oder als Geschäftsbank der Emittentin der betreffenden Werte fungieren. Aus diesen Tätigkeiten können Interessenkonflikte erwachsen, die den Wert der Schuldverschreibungen beeinträchtigen können.

Im Rahmen der verschiedenen vorstehend beschriebenen Beziehungen können die Emittentin, die Garantin sowie die Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen der Garantin wesentliche Unterlagen und nicht öffentlich zugängliche Informationen in Bezug auf den Index bzw. die in dem Index enthaltenen Werte erhalten. Sie sind nicht verpflichtet, diese Informationen oder Beziehungen den Anleihegläubigern bekannt zu geben.

Keine Sicherheiten

Die Verbindlichkeiten der Emittentin in Bezug auf die Schuldverschreibungen sind nicht besichert.

Anleger der Schuldverschreibungen haben und erhalten keine Rechte in Bezug auf den Index und sind nicht berechtigt, eine Lieferung der in dem Index enthaltenen Werte an sich zu verlangen. Die Emittentin ist aufgrund der Konsolidierten Bedingungen nicht verpflichtet, in dem Index enthaltene Werte zu halten.

Marktstörungen und Unterbrechungstage

Nach Maßgabe der Konsolidierten Bedingungen kann die Berechnungsstelle feststellen, dass zu einem bestimmten Zeitpunkt eine Marktstörung oder ein Unterbrechungstag eingetreten ist oder vorliegt. Ein solches Ereignis oder eine daraus folgende Verschiebung eines Tages, an dem die Emittentin oder die Berechnungsstelle den Stand des betroffenen Index feststellen soll, kann den Wert der Schuldverschreibungen beeinträchtigen und/oder die Abrechnung der Schuldverschreibungen bzw. Berechnungen in Bezug auf den betroffenen Index verzögern und die Berechnungsstelle unter Umständen berechtigen, den Stand des betroffenen Index festzulegen.

Anpassungen in Bezug auf die Schuldverschreibungen und den Index

Die Konsolidierten Bedingungen sehen vor, dass bei Eintritt bestimmter in den Konsolidierten Bedingungen festgelegter Ereignisse in Bezug auf den Index oder in Bezug auf einen Unterbrechungstag die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen und in kaufmännisch vernünftiger Weise unter bestimmten Voraussetzungen diejenigen Anpassungen der Konsolidierten Bedingungen vornehmen kann, die sie für geeignet hält, um dem Eintritt eines solchen Ereignisses Rechnung zu tragen, darunter eine Ersetzung des betreffenden Index durch einen anderen Index. Änderungen der Indizes können das wirtschaftliche Profil der Schuldverschreibungen verändern. Ferner sehen die Konsolidierten Bedingungen eine vorzeitige Kündigung der Schuldverschreibungen vor (z. B. bei einer Index-Einstellung oder Ersetzung, falls ein Ersatz-Index nicht zur Verfügung steht).

Korrekturen von Index-Ständen

Wird ein von einem Index-Sponsor bekannt gegebener Preis, Kurs oder Stand, der für eine Berechnung oder Bestimmung im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen verwendet wird, nachträglich korrigiert, sehen die Konsolidierten Bedingungen vor, dass solche Korrekturen nicht berücksichtigt werden, falls der Index-Sponsor die Korrektur nach bestimmten Verfalltagen für Korrekturen bekannt gibt.

Ermessensspielräume der Berechnungsstelle

Die Berechnungsstelle für die Schuldverschreibungen verfügt über verschiedene Ermessensspielräume bei Berechnungen und Bewertungen im Zusammenhang mit den Indizes. Die Ausübung dieser Ermessensspielräume kann sich möglicherweise nachteilig auf den Ertrag auswirken, den Anleihegläubiger mit den Schuldverschreibungen erzielen.

Kein Kapitalschutz bei einer Vorzeitigen Rückzahlung der Schuldverschreibungen

Die Schuldverschreibungen können vor dem Endfälligkeitstag zurückgezahlt werden, insbesondere aus steuerlichen Gründen, nach einem Kündigungsgrund, oder aus bestimmten Zusätzlichen Beendigungsgründen. Der unter diesen Umständen fällige Vorzeitige Rückzahlungsbetrag ist der Marktwert der Schuldverschreibungen, wie er von der Berechnungsstelle unter Berücksichtigung der Grundsätze von Treu und Glauben und in kaufmännisch vernünftiger Weise unmittelbar vor einer solchen vorzeitigen Rückzahlung (ungeachtet der dazu führenden Umstände) festgelegt wird und der angepasst wurde, um etwaigen angemessenen Aufwendungen und Kosten für die Auflösung von zu Grunde liegenden und/oder damit in Zusammenhang stehenden Absicherungs- und Finanzierungsvereinbarungen (unter anderem einschließlich von Optionen, Swaps oder sonstigen Instrumenten gleich welcher Art, die die Verpflichtungen der Emittentin aus diesen Schuldverschreibungen absichern) in vollem Umfang Rechnung zu tragen.

Anleger sollten beachten, dass dieser marktgerechte Wert unter Umständen weniger als 100 % des Nominalbetrags pro Schuldverschreibung betragen kann und sie somit weniger als 100 % des Nominalbetrags pro Schuldverschreibung zurückerhalten können.

Hedging

Unabhängig davon, ob es zu einem Market-Making am Sekundärmarkt kommt, können die Emittentin, die Garantin und/oder die Gruppe im Rahmen ihres gewöhnlichen Geschäftsbetriebs Geschäfte auf eigene Rechnung oder auf Rechnung ihrer Kunden abschließen und Long Positionen oder Short Positionen in den Indizes oder verbundenen Derivaten halten. Ferner können die Emittentin, die Garantin und/oder die Gruppe in Verbindung mit dem Angebot der Schuldverschreibungen Absicherungsgeschäfte in Bezug auf den Index oder verbundene Derivate abschließen. In Zusammenhang mit diesen Absicherungs- oder Market-Making-Geschäften oder in Bezug auf die Eigenhandels- oder sonstigen Handelsaktivitäten der Emittentin, der Garantin und/oder der Gruppe können die Emittentin, die Garantin und/oder die Gruppe Transaktionen mit den Indizes oder verbundenen Derivaten abschließen, die sich auf den Marktpreis, die Liquidität oder den Wert der Schuldverschreibungen auswirken können und als nachteilig für die Interessen der jeweiligen Anleihegläubiger erachtet werden könnten.

Marktwert der Schuldverschreibungen

Der Marktwert der Schuldverschreibungen wird von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, die nicht mit der Bonität der Emittentin oder der Garantin in Zusammenhang stehen. Dazu zählen:

- (a) der Wert und die Volatilität des Index bzw. der darin enthaltenen Werte; der Wert des Index bzw. der darin enthaltenen Werte kann sich im Laufe der Zeit verändern und aufgrund einer Reihe von Faktoren, wie z. B. gesellschaftsrechtliche Maßnahmen, makroökonomische Faktoren und Spekulation, steigen oder fallen.

Die Marktvolatilität spiegelt den Grad der Instabilität und erwarteten Instabilität der Wertentwicklung des Index bzw. der darin enthaltenen Werte wider. Der Grad der Marktvolatilität ist kein reines Maß für die tatsächliche Volatilität, sondern wird weitgehend von den Preisen der Instrumente bestimmt, die den Anlegern Schutz vor dieser Marktvolatilität bieten. Die Preise dieser Instrumente bestimmen sich anhand von Angebot und Nachfrage in Optionen- und Derivatenmärkten im Allgemeinen. Angebot und Nachfrage werden wiederum von Faktoren wie tatsächlicher Marktvolatilität, erwarteter Volatilität, makroökonomischen Faktoren und Spekulation beeinflusst.

- (b) Marktzins und Renditen; und
- (c) die Restlaufzeit der Schuldverschreibungen bis zur Rückzahlung oder Endfälligkeit.

Ferner kann die Wertentwicklung des Index bzw. der darin enthaltenen Werte von einer Reihe von Wechselbeziehung stehenden Faktoren abhängen; dazu zählen Wirtschafts- und Finanzereignisse oder politische Ereignisse in einer oder mehreren Rechtsordnungen, auch Faktoren, die die Kapitalmärkte im Allgemeinen und die Börse(n) beeinflussen, an denen die in den Indizes enthaltenen Werte gegebenenfalls gehandelt werden. Der Preis, zu dem ein Anleihegläubiger Schuldverschreibungen vor Endfälligkeit verkaufen kann, kann mit einem – möglicherweise erheblichen – Abschlag gegenüber dem Marktwert dieser Schuldverschreibungen am Ausgabetag verbunden sein, wenn der Index-Stand des Index zu diesem Zeitpunkt den Index-Stand des Index am Ausgabetag unterschreitet, diesem entspricht oder diesen nicht ausreichend überschreitet.

Zinssätze

Potenzielle Käufer der Schuldverschreibungen sollten berücksichtigen, dass mit dieser Anlageform ein Risiko von Zinssatzschwankungen verbunden ist. Der innere Wert der Schuldverschreibungen kann durch Zinssatzschwankungen beeinflusst werden.

Zinssätze werden von Angebots- und Nachfragefaktoren auf den internationalen Geldmärkten bestimmt, die von volkswirtschaftlichen Faktoren, Spekulation und Maßnahmen von Regierungen und Zentralbanken beeinflusst werden. Kurz- und/oder langfristige Zinssatzschwankungen können den Wert der Schuldverschreibungen beeinträchtigen. Zinssatzschwankungen der Währung, auf die die Schuldverschreibungen lauten und/oder Zinssatzschwankungen der Währungen, auf die den Index bzw. die in den Indizes enthaltenen Werte lauten, können den Wert der Schuldverschreibungen beeinflussen.

Sekundärmarkt

Es lässt sich nicht vorhersehen, in welcher Form Schuldverschreibungen auf dem Sekundärmarkt gehandelt werden können, ob und in welchem Umfang sich ein Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen entwickeln wird, zu welchem Preis die Schuldverschreibungen an diesem Markt gehandelt werden und ob der Markt liquide oder illiquide sein wird. Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in den Handel im Freiverkehr an der Stuttgarter Wertpapierbörse und der Frankfurter Wertpapierbörse wird beantragt werden. Es kann nicht garantiert werden, dass diese Anträge genehmigt werden (oder, falls sie genehmigt wird, dass diese Genehmigung am oder vor dem Ausgabetag erfolgt). Es kann nicht gewährleistet werden, dass im Freiverkehr gehandelte Schuldverschreibungen auch künftig in diesem Markt gehandelt werden. Der Handel im Freiverkehr ist zudem nicht notwendig mit höheren Umsätzen der Schuldverschreibungen verbunden. Falls Schuldverschreibungen nicht

an einer Börse gehandelt werden, kann es schwieriger sein, für diese Schuldverschreibungen Kursinformationen zu erhalten, was sich nachteilig auf die Liquidität und den Marktpreis der Schuldverschreibungen auswirken kann.

Die Liquidität kann ferner durch bestehende Angebots- und Verkaufsbeschränkungen in bestimmten Ländern verringert werden. Geschäfte mit Schuldverschreibungen, die nicht an einer Börse notiert sind, können mit höheren Risiken verbunden sein als der Handel mit börsennotierten Schuldverschreibungen. Die Emittentin, die Garantin sowie Tochtergesellschaften und verbundene Unternehmen der Garantin sind berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, jederzeit Schuldverschreibungen am offenen Markt, im Tenderverfahren oder im freihändigen Verkauf erwerben. Derart erworbene Schuldverschreibungen können gehalten, wiederverkauft oder für kraftlos erklärt werden. Da die Emittentin, die Garantin oder Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen der Garantin möglicherweise die einzigen Market Maker der Schuldverschreibungen sein können, kann der Sekundärmarkt eingeschränkt sein. Eine geringere Liquidität des Marktes kann wiederum die Volatilität der Schuldverschreibungen erhöhen.

Ausgabepreis

Der für die Schuldverschreibungen in diesen Endgültigen Bedingungen angegebene Ausgabepreis kann höher sein als der Marktwert der Schuldverschreibungen zum Datum dieser Endgültigen Bedingungen, und der Preis, zu dem der Dealer oder eine andere Person gegebenenfalls bereit ist, diese Schuldverschreibungen am Sekundärmarkt zu erwerben, kann geringer sein als der Ausgabepreis dieser Schuldverschreibungen. Insbesondere können im Ausgabepreis dieser Schuldverschreibungen Provisionen im Zusammenhang mit der Ausgabe und dem Verkauf der Schuldverschreibungen sowie Beträge im Zusammenhang mit der Absicherung der Verbindlichkeiten der Emittentin aus diesen Schuldverschreibungen berücksichtigt sein, während die Preise am Sekundärmarkt diese Beträge in der Regel nicht beinhalten. Ferner können die Preisfindungsmodelle anderer Marktteilnehmer abweichen oder zu abweichenden Ergebnissen führen.

Bonitätsrisiko

Potentielle Käufer von Schuldverschreibungen müssen sich bewusst sein, dass der Erhalt des Endgültigen Rückzahlungsbetrages und jeglicher Vorzeitigen Rückzahlungsbeträge von der Bonität der Emittentin und der Garantin abhängt. Zusätzlich werden im Falle einer Insolvenz der Emittentin oder der Garantin die Ansprüche von Inhabern bestimmter Einlageansprüche und die Ansprüche des Insolvenzverwalters betreffend Verwaltungskosten Vorrang vor den Ansprüchen anderer, unbesicherter Gläubiger, eingeschlossen der Inhaber von Schuldverschreibungen, haben.

Auswirkungen einer Herabstufung der Bonität

Der Wert der Schuldverschreibungen wird voraussichtlich zum Teil durch die allgemeine Bonitätseinstufung der JPMCB seitens der Investoren beeinflusst. Deren Einschätzung orientiert sich in der Regel an der Bonitätseinstufung der ausstehenden Wertpapiere der JPMCB durch Rating-Agenturen wie Moody's Investors Services, Inc. oder Standard & Poor's Ratings Services, einem Unternehmensbereich der McGraw Hill Companies, Inc. Eine eventuelle Herabstufung des Ratings der JPMCB durch auch nur eine der genannten Rating-Agenturen kann zu einem Wertverlust der Schuldverschreibungen führen.

Risiken in Verbindung mit dem Austausch gegen effektive Schuldverschreibungen

Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können das Recht der Zertifikatsinhaber vorsehen, ihre Schuldverschreibungen gegen effektive Schuldverschreibungen mit im wesentlichen identischen Bedingungen wie die giroversammelfähigen, globalverbrieften Schuldverschreibungen auszutauschen, die jedoch nicht mit den giroversammelfähigen, globalverbrieften Schuldverschreibungen fungibel sind. Die effektiven Schuldverschreibungen sind bei der Ausgabe nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen und können auch später nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen werden. Dem Zertifikatsinhaber können die Kosten des Austauschs auferlegt werden. Die effektiven Schuldverschreibungen können nicht im Freiverkehr gehandelt werden. Ein Sekundärmarkt für solche Schuldverschreibungen besteht daher möglicherweise nicht, so dass die Inhaber effektiver Schuldverschreibungen nicht damit rechnen können, ihre Schuldverschreibungen vor dem Ende der Laufzeit veräußern zu können.

Zudem erfolgt die Zahlung des Rückzahlungsbetrags und gegebenenfalls von Zinsen auf effektive Schuldverschreibungen gegen Vorlage der Schuldverschreibungen. Dies kann für die Inhaber solcher Schuldverschreibungen einen erhöhten Aufwand bedeuten.

Steuerliche Folgen der Anlage in die Schuldverschreibungen

Jede durch die Schuldverschreibungen tatsächlich erzielte Aufgelder, Gewinne oder Einkünfte können durch in Deutschland anfallende Steuern in Bezug auf die Schuldverschreibungen reduziert werden. Die Emittentinnen empfehlen allen Anlegern, sich bei ihren Steuerberatern über die steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in die Schuldverschreibungen zu informieren. Berücksichtigen sollten die Investoren zusammen mit ihren Beratern beispielsweise das Risiko der Doppelbesteuerung (in Deutschland und ihrem Heimatland), die nicht eindeutige steuerliche Behandlung von derivativen Wertpapieren in Deutschland sowie die in Deutschland geltenden besonderen Steuervorschriften für Wertpapiere, die weniger als ein Jahr gehalten werden.

Außerdem ist zu beachten, dass ab dem 1. Januar 2009 eine Abgeltungssteuer auf Einkünfte aus Kapitalanlagen und Spekulationsgewinne eingeführt wird. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Besteuerung einer Anlage in die Schuldverschreibungen von diesen möglichen neuen Vorschriften betroffen sein wird.

Status der Garantie

Die Garantie stellt keine durch die FDIC oder eine andere staatliche Behörde versicherte oder garantierte Einlage dar. Die Garantie stellt jeweils eine unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der JPMCB, nicht jedoch ihrer Muttergesellschaft, der JPMorgan Chase & Co., oder eines anderen verbundenen Unternehmens dar, und steht vorbehaltlich einer Vorrangbestimmung zugunsten bestimmter Einlageverbindlichkeiten der JPMCB oder anderer Verpflichtungen, für die Vorrang- oder Vorzugsbestimmungen bestehen, mit allen sonstigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der JPMCB im gleichen Rang.

Insbesondere die US-amerikanische Bundesgesetzgebung von 1993 sieht einen Vorrang von Zahlungsrechten in Bezug auf bestimmte Ansprüche bei der Abwicklung oder sonstigen Auflösung eines von der FDIC versicherten Einlageninstituts vor. Das Gesetz sieht die Erfüllung der Zahlungsansprüche in folgender Reihenfolge vor:

- erstens die Verwaltungsausgaben des Zwangsverwalters;
- zweitens etwaige Einlagenverbindlichkeiten des Instituts;
- drittens sonstige allgemeine oder vorrangige Verbindlichkeiten des Instituts, die nicht im Folgenden genannt werden;
- viertens Verbindlichkeiten, die jeglichen im Folgenden nicht genannten Einlagenkunden oder allgemeinen Gläubigern im Rang nachgeordnet sind;
- fünftens Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (auch Holding-Gesellschaften von Einlageninstituten oder Gesellschafter oder Gläubiger solcher Gesellschaften).

Im Sinne des Gesetzes umfassen Einlagenverbindlichkeiten jegliche Einlagen, die in einer Geschäftsstelle des versicherten Einlageninstituts in den Vereinigten Staaten ausbezahlt sind. Sie umfassen keine Einlagen bei *international banking facilities* oder Einlagen, die in einer Geschäftsstelle des versicherten Einlageninstituts außerhalb der Vereinigten Staaten ausbezahlt sind.

Potenzielle Käufer der Schuldverschreibungen sollten sich erst nach sorgfältiger Abwägung der Eignung dieser Schuldverschreibungen vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Situation zu einer Anlage in die Schuldverschreibungen entschließen.

RISKS OF INVESTING IN THE NOTES

Capitalised terms used in this section and not defined herein shall have the respective meaning ascribed to each in the Consolidated Terms, or, if not defined in the Consolidated Terms, the meaning ascribed to each elsewhere in this Document.

The purchase of the Notes involves substantial risks. Each prospective purchaser of Notes must ensure that the complexity and risks inherent in the Notes are suitable for such prospective purchaser's objectives and, if applicable, the size, nature and condition of such purchaser's business.

Prior to making an investment decision, prospective purchasers of the Notes should consider carefully, in light of their own financial circumstances and investment objectives, all the information set forth in these Final Terms. Prospective purchasers should make such inquiries as they deem necessary without relying on the Issuers, the Guarantor, the Arranger or any Dealer.

General

An investment in the Notes is subject to a very high degree of complex risks which may arise without warning, may at times be volatile and losses may occur quickly and in unanticipated magnitude. The Notes have a speculative element and no person should acquire any Notes unless that person understands the nature of the relevant transaction and the extent of that person's exposure to potential loss and has a valid business purpose for acquiring such Notes and any investment in such Notes is consistent with such person's overall investment strategy. Each prospective purchaser of the Notes should consider carefully whether the Notes are suitable for it in the light of such prospective purchaser's investment objectives, financial capabilities and expertise. Prospective purchasers of the Notes should consult their own business, financial, investment, legal, accounting, regulatory, tax and other professional advisers to assist them in determining the suitability of the Notes for them as an investment.

Notwithstanding its capability to understand and make independent decisions regarding investing in the Notes, by purchasing the Notes, a purchaser implicitly represents and warrants to the Issuer, the Guarantor and the Dealer that: (i) the complexity and risks inherent in the Notes are suitable for its objectives and the size, nature and condition of its business, regardless of whether the same have been disclosed to the Issuer, the Guarantor or the Dealer; and (ii) it has at its disposal all relevant information, including potential risks of the Notes and that, on this basis, it requires no further information to be provided to it in relation to the Notes.

Risks relating to the Index

An investment in Notes linked to indices entails significant risks not associated with investments in a conventional debt security.

The Notes will be redeemed by the Issuer by payment of an amount determined by reference to the Index Levels, as provided in the Consolidated Terms. Accordingly, an investment in the Notes may bear market risks similar to a direct investment in the assets contained in the Indices and investors should take advice accordingly.

In making an investment decision with respect to the Notes, an investor should make an investment decision with respect to the Indices underlying the Notes and/or the assets contained in the Indices, and, accordingly, an investor should conduct an independent investigation of the Indices and/or the assets contained in the Indices and the risks related to an investment in the Notes; in such investigation, it should (i) obtain copies of all the documents that are publicly available to the potential and actual investors in the Indices and/or the assets contained in the Indices and review all such documents carefully, (ii) ask questions of the respective managements of the Index-Sponsors in respect of such documentation and in respect of such other matters as such an investor deems necessary or appropriate to making an informed investment decision with respect to the Indices and/or the assets contained in the Indices, (iii) request from the Index-Sponsors all additional information considered by such an investor necessary or appropriate to verify the accuracy of, or to supplement the information contained in,

these Final Terms or in the documents otherwise obtained by such an investor; (iv) consult such investor's own legal counsel and business, investment, financial, accounting, regulatory and tax advisors to determine the consequences of the investment in the Notes and (v) not rely on the Issuer, the Guarantor, the Arranger, the Dealer or any of their affiliates in connection with such investor's investigation of the accuracy of such information or such investor's investment decision.

The historical performance of an Index is not an indication of its future performance and may therefore not be regarded as significant for the future performance during the term of the Notes.

Potential Conflicts of Interest

The Issuer, the Guarantor, or any of the Guarantor's subsidiaries or affiliates (the "**Group**") may from time to time (i) engage in transactions involving an Index and/or the assets contained in such Index for their proprietary accounts and for accounts under their management (and may act with respect to such business in the same manner as it would if the Notes had not been issued, regardless of whether their actions might have an adverse effect directly or indirectly on one or more Indices), (ii) act in other capacities with regard to the Notes, such as Calculation Agent, (iii) issue other derivative instruments in respect of one or more Indices and/or the assets contained in the Indices and the introduction of such competing products into the market may affect the value of the Notes or (iv) act as underwriter in connection with future offerings of the assets contained in the Indices or may act as financial adviser to the issuer, or sponsor, as the case may be, of the relevant assets or in a commercial banking capacity for the issuer of any asset contained in the Indices. Such activities could present certain conflicts of interest and may affect the value of the Notes.

In the course of the various relationships described above, the Issuer, the Guarantor or any of the Guarantor's subsidiaries or affiliates may come into possession of material, non-public information in relation to the Indices and/or assets contained in the Indices. They are under no obligation to disclose such information or relationship to Noteholders.

No Security

The obligations of the Issuer in respect of the Notes are not secured.

Investors in the Notes do not have or receive any rights in respect of any underlying Index and have no right to call for the assets contained in the Index to be delivered to them. The Issuer is not obliged by the Consolidated Terms to hold any assets contained in the Index.

Market Disruption Events and Disrupted Days

In accordance with the Consolidated Terms, the Calculation Agent may determine that a Market Disruption Event or a Disrupted Day has occurred or exists at a relevant time. Any such event or any consequential postponement of any date on which the Issuer or Calculation Agent is required to determine the Index Level of the relevant Index may have an effect on the value of the Notes and/or may delay settlement in respect of the Notes or any determinations in respect of the relevant Index and may entitle the Calculation Agent to determine the level of the relevant Index.

Adjustments with respect to the Notes and the Index

Following the occurrence of certain events with respect to the Index or a Disrupted Day as set out in the Consolidated Terms, the Consolidated Terms may provide that Calculation Agent acting in good faith and in a commercially reasonable manner may under certain conditions make such adjustments to the Consolidated Terms as it determines appropriate to account for the occurrence of such an event, including the substitution of an Index by a replacement Index. Any change of Index might change the economic profile of the Notes. In addition, the Consolidated Terms provide for an early termination of the Notes (e.g. in case of an Index Disappearance or, if in the case of a substitution, a replacement Index is not available).

Corrections of Index Levels

In the event that any price or level published by an Index Sponsor which is utilised for any calculation or determination in connection with the Notes is subsequently corrected, the Consolidated Terms provide that such corrections will not be taken into account if published by the relevant Index-Sponsor after certain Correction Cut-Off Dates.

Calculation Agent Discretion

The Calculation Agent under the Notes has various discretionary powers in connection with certain determinations and valuations in respect of the Index, the exercise of any of which could have the effect of reducing the returns on the Notes to the Noteholders.

No Capital Protection following an Early Redemption of the Notes

The Notes may be redeemed prior to the Maturity Date, in particular for taxation reasons, following an Event of Default and certain Additional Termination Events. The Early Redemption Amount payable under such circumstances shall be the fair market value of the Notes immediately prior (and ignoring the circumstances leading) to such redemption as calculated by the Calculation Agent in good faith and in a commercially reasonable manner, adjusted to account fully for any reasonable expenses and costs of unwinding any underlying and/or related hedging and funding arrangements (including, without limitation any options, swaps or other instruments of any type whatsoever hedging the Issuer's obligations under the Notes).

Investors should be aware that such fair market value may be less than 100 per cent. of the Nominal Amount per Note and that in this case they may receive less than 100 per cent. of the Nominal Amount per Note.

Hedging

In the ordinary course of their business, whether or not there will be any secondary market making activities, the Issuer, the Guarantor and/or the Group may effect transactions for their own account or for the account of their customers and hold long or short positions in the Index or related derivatives. In addition, in connection with the offering of the Notes, the Issuer, the Guarantor and/or the Group may enter into one or more hedging transactions with respect to the Index or related derivatives. In connection with such hedging or market-making activities or with respect to proprietary or other trading activities by the Issuer, the Guarantor and/or the Group, the Issuer, the Guarantor and/or the Group may enter into transactions in the Index or related derivatives which may affect the market price, liquidity or value of the Notes and which could be deemed to be adverse to the interests of the relevant Noteholders.

Market Value of Notes

The market value of Notes will be affected by a number of factors independent of the creditworthiness of the Issuer and the Guarantor, including, but not limited to:

- (a) *the value and volatility of the Index and/or the assets contained in the Index; The value of the Index and/or assets contained in the Index may vary over time and may increase or decrease by reference to a variety of factors which may include corporate actions, macro economic factors and speculation.*

Market volatility reflects the degree of instability and expected instability of the performance of the Index and/or the assets contained in the Index. The level of market volatility is not purely a measurement of the actual volatility, but is largely determined by the prices for instruments which offer investors protection against such market volatility. The prices of these instruments are determined by forces of supply and demand in the options and derivative markets generally. These forces are, themselves, affected by factors such as actual market volatility, expected volatility, macro economic factors and speculation.

- (b) *market interest and yield rates; and*
- (c) *the time remaining to any redemption date or the maturity date.*

In addition, the performance of the Index and/or the assets contained in the Index may depend on a number of interrelated factors, including economic, financial and political events in one or more jurisdictions, including factors affecting capital markets generally and the stock exchange(s) on which the assets contained in the Index may be traded. The price at which a Noteholder will be able to sell Notes prior to maturity may be at a discount, which could be substantial, to the market value of such Notes on the issue date, if, at such time, the Index Level of the Index is below, equal to or not sufficiently above the Index Level of the Index on the issue date.

Interest Rates

Prospective investors in the Notes should be aware that an investment in the Notes may involve interest rate risk in that the intrinsic value of the Notes will be sensitive to fluctuations in interest rates.

Interest rates are determined by factors of supply and demand in the international money markets which are affected by macro economic factors, speculation and central bank and government intervention. Fluctuations in short term and/or long term interest rates may affect the value of the Notes. Fluctuations in interest rates of the currency in which the Notes are denominated and/or fluctuations in interest rates of the currency or currencies in which the Index and/or the assets contained in the Index are denominated may affect the value of the Notes.

Secondary Market

There can be no assurance as to how any Notes will trade in the secondary market, whether there will be a secondary market or at what price the Notes will trade in the secondary market or whether such market will be liquid or illiquid. Application will be made for the Notes to be traded on the regulated unofficial market (Freiverkehr) of the Stuttgart Stock Exchange and the Frankfurt Stock Exchange. No assurances can be given that such applications will be approved (or if approved, will be approved on or before the Issue Date). If the Notes are traded in the Freiverkehr, no assurance is given that the trading will be maintained. The fact that the Notes may be traded in the Freiverkehr does not necessarily lead to greater liquidity than if they were not so traded. If any Notes are not traded on any stock exchange, pricing information for such Notes may be more difficult to obtain, and the liquidity and market prices of such Notes may be adversely affected.

The liquidity of the Notes may also be affected by restrictions on offers and sales of the Notes in some jurisdictions. Transactions in off-exchange Notes may involve greater risks than dealing in exchange-traded Notes. The Issuer, the Guarantor or any of the Guarantor's subsidiaries or affiliates may, but is not obliged to, at any time purchase the Notes at any price in the open market or by tender or private treaty. Any Notes so purchased may be held or resold or surrendered for cancellation. Since the Issuer, the Guarantor, or any of the Guarantor's subsidiaries or affiliates may be the only market-maker in the Notes, the secondary market may be limited. A lessening of the liquidity of the Notes may cause, in turn, an increase in the volatility associated with the price of the Notes.

Issue Price

The Issue Price in respect of the Notes specified in these Final Terms may be more than the market value of the Notes as at the date of these Final Terms, and the price, if any, at which the Dealer or any other person willing to purchase Notes in secondary market transactions may be lower than the Issue Price in respect of such Notes. In particular, the Issue Price in respect of the Notes may take into account amounts with respect to commissions relating to the issue and sale of the Notes as well as amounts relating to the hedging of the Issuer's obligations under the Notes, and secondary market prices are likely to exclude such amounts. In addition, pricing models of relevant market participants may differ or produce a different result.

Credit Risk

Each prospective purchaser of the Notes should be aware that the receipt of the Final Redemption Amount and any Early Redemption Amount is subject to the credit risk of the Issuer and the Guarantor. In addition, upon the insolvency of the Issuer or the Guarantor, the claims of holders of certain deposit liabilities and the claims of a receiver for administrative expenses will have priority over the claims of general unsecured creditors, including Noteholders.

Effect of Downgrading

The value of the Notes is expected to be affected, in part, by investors' general appraisal of JPMCB's creditworthiness. Such perceptions are generally influenced by the ratings given to JPMCB's outstanding securities by rating agencies, such as Moody's Investors Services, Inc. and Standard & Poor's Ratings Services, a division of the McGraw Hill Companies, Inc. Any downgrading of JPMCB's rating (if any) by one of these rating agencies could result in a reduction in the value of the Notes.

Risks in connection with the Exchange for Definitive Notes

Noteholders will have right to exchange their Notes for definitive Notes, the terms of which substantially correspond to the terms of the Notes represented in a global security, but which are not fungible with the Notes represented in a global note and eligible for collective custody. The definitive Notes are not eligible for collective custody upon issuance and cannot subsequently become eligible for collective custody. The Noteholder may be required to bear the costs associated with the exchange. The definitive Notes cannot be traded on the regulated unofficial market or open market (Freiverkehr). Therefore, it is possible that no secondary market exists for such Notes, with the result that the holders of definitive Notes cannot expect to be able to sell their Notes prior to maturity.

In addition, the payment of the redemption amount and any interest on definitive Notes is effected against presentation of the Notes. This may entail higher expenses for the holders of such Notes.

Tax impact of the investment in the Notes

Any actual premium, profit or income generated by the Notes may be reduced by any tax payable in respect of the Notes in Germany. The Issuers advise all investors to contact their own tax advisors for advice on the tax impact of an investment in the Notes. Examples of taxation risk that investors should consider together with their advisors include the risk of double taxation (in Germany and their home jurisdiction), uncertainties as to the tax treatment of derivative securities in Germany and special German tax rules that apply to securities held for less than one year.

Further it has to be noted that from 1 January 2009 a flat rate settlement tax (Abgeltungssteuer) on investment income and speculative income will be introduced. It can not be excluded that the taxation of an investment in the Notes would be effected by these potential new rules.

Status of the Guarantee

The Guarantee is not a deposit insured or guaranteed by the FDIC or any other government authority. The Guarantee is an unsecured and unsubordinated debt obligation of JPMCB and not of its parent, JPMorgan Chase & Co., or any of its affiliates, and will rank pari passu with all other unsecured and unsubordinated indebtedness of JPMCB, subject to a preference in favour of certain deposit liabilities of JPMCB or other obligations that are subject to any priorities or preferences.

In particular, U.S. Federal legislation adopted in 1993 provides for a preference in right of payment of certain claims made in the liquidation or other resolution of any FDIC-insured depository institution. The statute requires claims to be paid in the following order:

- *first, administrative expenses of the receiver;*
- *second, any deposit liability of the institution;*
- *third, any other general or senior liability of the institution not described below;*
- *fourth, any obligation subordinated to depositors or general creditors not described below;*

- *fifth, any obligation to shareholders or members (including any depository institution holding company or any shareholder or creditor of such company).*

For purposes of the statute, deposit liabilities include any deposit payable at an office of the insured depository institution in the United States. They do not include international banking facility deposits or deposits payable at an office of the insured depository institution outside the United States.

Prospective purchasers of the Notes should reach an investment decision only after carefully considering the suitability of the Notes in light of their particular circumstances.

ZUSÄTZLICHE SPEZIFISCHE DARSTELLUNG DER BESTEUERUNG IN DEUTSCHLAND

Die nachstehende Erörterung steuerlicher Aspekte ist allgemeiner Natur und dient ausschließlich der Information. Die Ausführungen ersetzen keine rechtliche oder steuerliche Beratung und können auch nicht als solche ausgelegt werden. Im Hinblick auf die steuerlichen Folgen für einzelne Inhaber von Schuldverschreibungen wird keine Zusicherung gegeben. Potenziellen Käufern wird empfohlen, wegen der landesspezifischen und individuellen Steuerfolgen ihre steuerlichen Berater zu konsultieren.

Die Informationen im nachfolgenden Abschnitt dürfen nicht als steuerliche Beratung verstanden werden und versuchen nicht, alle möglichen steuerlichen Überlegungen zu beschreiben, die für einen Kaufinteressenten von Bedeutung sein können. Die Ausführungen basieren auf den deutschen Steuergesetzen (einschließlich Steuerabkommen) und der Verwaltungsauffassung zur derzeitigen Rechtslage, diese können sich jederzeit ändern, auch mit rückwirkendem Effekt.

POTENZIELLEN ANLEGERN WIRD DAHER GERATEN, IHREN EIGENEN STEUERLICHEN BERATER ÜBER DIE KONSEQUENZEN ZU KONSULTIEREN, DIE AUS EINER INVESTITION IN DIE SCHULDVERSCHREIBUNGEN FOLGEN.

1. Steuerinländer

Gewinne von in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt ertragsteuerpflichtigen Investoren aus der Veräußerung, Abtretung oder Einlösung der Schuldverschreibungen werden als Einkünfte aus Kapitalvermögen qualifiziert und unterliegen der deutschen Einkommen- oder Körperschaftsteuer (jeweils zuzüglich Solidaritätszuschlag) und, wenn die Schuldverschreibungen in einem Betriebsvermögen gehalten werden, grundsätzlich zusätzlich der Gewerbesteuer. Kapitalertrag ist die rechnerisch auf die Besitzzeit entfallende Emissionsrendite. Haben die Schuldverschreibungen keine Emissionsrendite oder weist der Steuerpflichtige sie nicht nach, gilt der Unterschied zwischen dem Entgelt für den Erwerb und den Einnahmen aus der Veräußerung, Abtretung oder Einlösung als Kapitalertrag.

Werden die Schuldverschreibungen im Privatvermögen eines einkommensteuerpflichtigen Investors gehalten, unterliegen die oben beschriebenen Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer nach den persönlichen Einkommensteuersätzen zuzüglich eines Solidaritätszuschlags von 5,5 % hierauf. Bei der Ermittlung der Einkünfte aus Kapitalvermögen ist ein jährlicher persönlicher Sparer-Freibetrag von 750 Euro (1.500 Euro für Ehegatten, die zusammen veranlagt werden) für die gesamten Einkünfte aus Kapitalvermögen inklusive der Einkünfte aus den Schuldverschreibungen abzuziehen. Zusätzlich kann ein Steuerpflichtiger eine Werbungskostenpauschale in Höhe von jährlich 51 Euro (102 Euro für Ehegatten, die zusammen veranlagt werden) bei der Berechnung der Gesamteinkünfte aus Kapitalvermögen geltend machen, falls nicht höhere Werbungskosten nachgewiesen werden können.

Kapitalertragsteuer wird wie folgt erhoben:

Wenn die Schuldverschreibungen in einem inländischen Wertpapierdepot eines deutschen Kreditinstituts oder Finanzdienstleistungsinstituts (bzw. in der inländischen Zweigstelle eines ausländischen Kreditinstituts oder Finanzdienstleistungsinstituts) verwahrt oder verwaltet werden, wird ein Kapitalertragsteuerabzug von 30 % zuzüglich des Solidaritätszuschlags von 5,5 % hierauf, insgesamt also ein Abzug von 31,65 %, auf die positive Differenz zwischen dem Entgelt für den Erwerb und dem Veräußerungspreis oder Einlösungsbetrag der Schuldverschreibungen erhoben. Wenn die Voraussetzungen nicht erfüllt sind, die Schuldverschreibungen beispielsweise nach einem Wertpapierdepotwechsel verkauft oder zurückgeben werden, ist Bemessungsgrundlage für den Steuerabzug 30 % der Einnahmen aus der Veräußerung oder Einlösung der Schuldverschreibungen.

Wenn die Schuldverschreibungen gegen Zahlung oder Gutschrift gegen Aushändigung der Schuldverschreibungen bei einem deutschen Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstitut (bzw. der inländischen Zweigstelle eines ausländischen Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstitut) eingelöst werden, beträgt der Kapitalertragsteuerabzug 35 % zuzüglich Solidaritätszuschlag von 5,5 % hierauf, insgesamt also 36,925 %. Werden die

Schuldverschreibungen unter diesen Umständen bei Endfälligkeit eingelöst oder vorher veräußert, wird der Kapitalertragsteuerabzug von 35 % zuzüglich eines Solidaritätszuschlags von 5,5 % hierauf auf der pauschalen Bemessungsgrundlage von 30 % des Veräußerungspreises oder Rückgabebetrags berechnet.

Die Kapitalertragsteuer und der Solidaritätszuschlag haben keine abgeltende Wirkung, sondern werden in die Veranlagung einbezogen, d.h. sie werden auf die endgültige deutsche Ertragsteuerschuld angerechnet und - im Falle einer Überzahlung - erstattet.

2. Investmentsteuergesetz

Die Schuldverschreibungen sollten nicht als Anteile an einem Vermögen im Sinne des Investmentsteuergesetzes gelten.

3. Steuerausländer

Investoren, die nicht steuerlich in Deutschland ansässig sind, unterliegen im Allgemeinen nicht der deutschen Kapitalertragsteuer und dem Solidaritätszuschlag. Bei Tafelgeschäften (Zahlung oder Gutschrift der Kapitalerträge gegen Aushändigung der Schuldverschreibungen bei einem deutschen Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstitut bzw. bei der inländischen Zweigstelle eines ausländischen Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstituts) - mit Ausnahme von solchen, die von ausländischen Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstituten getätigt werden - wird ein Kapitalertragsteuerabzug in Höhe von 35 % zuzüglich Solidaritätszuschlag von 5,5 % hierauf, mithin 36,925 % erhoben. Unter Umständen können die Kapitalertragsteuer und der Solidaritätszuschlag erstattet werden.

Stehen die Kapitalerträge aus den Schuldverschreibungen, die in einem Wertpapierdepot eines deutschen Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstituts (bzw. in der inländischen Zweigstelle eines ausländischen Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstituts) verwahrt oder verwaltet werden, nach deutschem Steuerrecht effektiv mit einer deutschen Betriebsstätte eines Steuerausländers in Verbindung, wird ein Kapitalertragsteuerabzug in Höhe von 30 % zuzüglich Solidaritätszuschlag von 5,5 % hierauf erhoben und im nachfolgenden Veranlagungsverfahren auf die deutsche Einkommensteuer- oder Körperschaftsteuerschuld des Steuerausländers angerechnet.

4. Europäische Richtlinie zur Zinsbesteuerung

Am 1. Juli 2005 trat die Richtlinie 2003/48/EG im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen ("**Zinsrichtlinie**") in Kraft. Nach der Zinsrichtlinie ist jeder Mitgliedstaat (außer Österreich, Belgien und Luxemburg) ab dem 1. Juli 2005 verpflichtet, die Steuerbehörden der anderen Mitgliedstaaten über Zinszahlungen zu informieren, die eine Person in einem Mitgliedsstaat an eine natürliche Person mit Sitz in dem anderen Mitgliedstaat zahlt. Österreich, Belgien und Luxemburg erheben statt dessen für eine Übergangszeit eine Quellensteuer, es sei denn, sie optieren während dieser Übergangszeit für die Teilnahme am Informationsaustausch.

5. Änderungen durch die Unternehmensteuerreform 2008

Einkünfte aus privatem Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich ab dem 1. Januar 2009 einem Quellensteuerabzug in Höhe von 25 % zuzüglich eines Solidaritätszuschlag von 5,5 % hierauf, mithin insgesamt 26,375 %, auf die Bruttoerträge. Dieser Steuerabzug soll im Allgemeinen endgültig sein und abgeltende Wirkung haben. Eine Einbeziehung in die Veranlagung soll nur noch in Ausnahmefällen auf Antrag erfolgen. Der Sparer-Freibetrag und die Werbungskostenpauschale werden ersetzt durch einen Sparer-Pauschbetrag von insgesamt 801 Euro (1.602 Euro für Ehegatten, die zusammen veranlagt werden).

ADDITIONAL SPECIFIC GERMAN TAX DISCLOSURE

The following comments are of a general nature and included herein solely for information purposes. These comments are not intended to be, nor should they be construed to be, legal or tax advice. No representation with respect to the consequences to any particular prospective holder of a Note is made hereby. Any prospective holder of a Note should consult their own tax advisers in all relevant jurisdictions.

The information contained in this section is not intended as tax advice and does not purport to describe all of the tax considerations that may be relevant to a prospective purchaser of the Notes. It is based upon German tax laws (including tax treaties) and administrative decrees as in effect as of the date hereof, which are subject to change, potentially with retroactive or retrospective effect.

PROSPECTIVE PURCHASERS OF THE NOTES ARE ADVISED TO CONSULT THEIR OWN ADVISORS AS TO THE TAX CONSEQUENCES OF AN INVESTMENT IN THE NOTES.

1 Tax Residents

Capital gains deriving from the disposal, transfer or redemption of the Notes received by investors who are tax liable in the Federal Republic of Germany will qualify as capital income and will be subject to German income tax or corporate income tax (in both cases plus solidarity surcharge) and, in addition, in principle, to trade tax if the Notes are held as business assets. The tax base is the issue yield based on the holding period of the note. If there is no issue yield or the tax payer cannot evidence the issue yield the tax base is determined by the balance of the disposal price, assignment price or redemption price over the acquisition costs.

If the Notes are held as private assets of an individual subject to income tax, such capital income is subject to his personal income tax rate plus a solidarity surcharge of 5.5 per cent. thereon. A personal annual exemption (Sparer-Freibetrag) of 750 Euro (1,500 Euro for married tax payers which are assessed jointly) is available for the aggregated dividends and savings income including interest income from the Notes. In addition, an individual is entitled to a standard deduction of 51 Euro annually (102 Euro for married tax payers which are assessed jointly) in computing the overall investment income unless the expenses involved are demonstrated to have actually exceeded that amount.

Withholding tax arises as follows :

If the Notes are kept or administered in a domestic securities deposit account by a German credit institution or financial services institution (or by a German branch office of a foreign credit institution or financial services institution), a 30 per cent. withholding tax, plus a 5.5 per cent. solidarity surcharge thereon, will be levied on the positive difference between the purchase price paid by the Noteholder and the selling price or redemption amount, as the case may be, resulting in a total withholding tax charge of 31.65 per cent. However, if such criteria are not fulfilled, if e.g. the Notes are sold or redeemed after a transfer from another securities deposit account, the tax base for the withholding tax is the flat amount of 30 per cent. of the selling price or the redemption price.

If the Notes are presented for payment or for credit to an account at the office of a German credit or financial services institution (or by a German branch office of a foreign credit institution or financial services institution), the tax rate for the withholding tax is 35 per cent. plus a solidarity surcharge of 5.5 per cent. thereon, resulting in a total tax charge of 36.925 per cent. If the Notes are repaid at maturity or sold prior to maturity under such circumstances, the withholding tax of 35 per cent. plus a solidarity surcharge of 5.5 per cent. thereon is calculated on 30 per cent. of the selling price or the redemption amount.

The withholding tax and the solidarity surcharge are generally not final but will be included in the relevant tax assessment for personal or corporate income tax purposes. The withholding tax and the solidarity surcharge will be credited against the final German tax liability or refunded in excess of the final tax liability.

2 Investment Tax Act

The Notes should not qualify as units in an investment fund within the meaning of the German Investment Tax Act (Investmentsteuergesetz).

3 Non-Tax Residents

Investors who are not tax resident in Germany, are in not subject to German withholding tax plus solidarity surcharge. In the case of over-the-counter-transactions (payment or credit upon presentation of the Notes at the office of a German credit or financial services institution or at a German branch office of a foreign credit or financial services institution), with the exception of transactions entered into by foreign credit or financial services institutions, the 35 per cent. withholding tax plus solidarity surcharge thereon of 5.5 per cent., in total 36.925 per cent. applies. Under certain circumstances a refund of withholding tax and solidarity surcharge might be available.

If according to German tax law the capital income received from the Notes kept or administered by a German credit or financial services institution (or by a German branch office of a foreign credit or financial services institution) is effectively connected with a German branch of a non-resident, a 30 per cent. withholding tax plus solidarity surcharge are applicable and can be set off against the German personal or corporate income tax liability of the non-resident in a subsequent assessment procedure.

4 European Directive on the Taxation of Savings Income

On 1 July 2005, the directive 2003/48/EC on taxation of savings income in the form of interest payments (“Savings Directive”) came into force. Under the Savings Directive and from 1 July 2005 onwards, each EU Member State (other than Austria, Belgium and Luxembourg) is required to provide the tax authorities of another Member State with details of payments of interest and other similar income paid by a person in one Member State to an individual resident in another Member State. Austria, Belgium and Luxembourg, instead of this, impose a withholding tax for a transitional period unless during such period they elect to participate in the information exchange.

5. Changes by reform of business taxation 2008

In principle, from 1 January 2009 onwards, a 25 per cent. flat rate settlement tax plus solidarity surcharge of 5.5 per cent. thereon, in total 26,375 per cent., shall be deducted from the gross income from capital investment. This flat rate settlement tax shall generally be final and only be included in the relevant tax assessment in exceptional cases upon application. The personal annual exemption and the standard deduction will be replaced by a lump sum amount of altogether 801 Euro (1.602 Euro for married tax payers which are assessed jointly).

KONSOLIDIERTE BEDINGUNGEN / CONSOLIDATED TERMS

§ 1 Form und Nennbetrag

(a) Währung; Nennbetrag

Diese Serie von Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") von J.P. MORGAN INTERNATIONAL DERIVATIVES LTD. (die "**Emittentin**") wird begeben in Euro (die "**Festgelegte Währung**") im Gesamtnennbetrag von bis zu Euro 50.000.000 (in Worten: fünfzig Millionen Euro) (der "**Gesamtnennbetrag**"), eingeteilt in bis zu 50.000 *Schuldverschreibungen* im Nennbetrag von je Euro 1.000 (der "**Festgelegte Nennbetrag**" oder der "**Nominalbetrag**").

(b) Form

(i) Die *Schuldverschreibungen* lauten auf den Inhaber.

(ii) Vorläufige Globalurkunde - Austausch

(A) Die *Schuldverschreibungen* sind zunächst in einer vorläufigen Globalurkunde (die "**Vorläufige Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft. Die *Vorläufige Globalurkunde* wird am oder nach dem *Austauschtag* gegen Nachweis über das Nichtbestehen US-wirtschaftlichen Eigentums, wie in der *Vorläufigen Globalurkunde* vorgegeben, für den *Anleihegläubiger* unentgeltlich ganz oder teilweise gegen Anteile an einer Dauerglobalurkunde (die "**Dauerglobalurkunde**") (die *Dauerglobalurkunde* und die *Vorläufige Globalurkunde* jeweils eine "**Globalurkunde**") ohne Zinsscheine ausgetauscht werden. Die *Vorläufige Globalurkunde* und die *Dauerglobalurkunde* tragen jeweils die eigenhändige Unterschrift eines ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertreters der *Emittentin* und sind mit einer Kontrollunterschrift durch die *Emissionsstelle* oder in deren Namen ver-

§ 1 Denomination and Form

(a) Currency; Denomination

This Series of Notes (the "**Notes**") of J.P. MORGAN INTERNATIONAL DERIVATIVES LTD. (the "**Issuer**") is being issued in Euro (the "**Specified Currency**") in the aggregate nominal amount of up to Euro 50,000,000 (in words: fifty million Euro) (the "**Aggregate Nominal Amount**") representing up to 50,000 Notes having each a denomination of Euro 1,000 (the "**Specified Denomination**" or the "**Nominal Amount**").

(b) Form

(i) The Notes are issued in bearer form.

(ii) Temporary Global Note - Exchange

(A) The Notes are initially represented by a temporary global note (the "**Temporary Global Note**") without coupons. The Temporary Global Note will be exchangeable, free of charge to the Noteholder, on or after its Exchange Date, in whole or in part upon certification as to non-U.S. beneficial ownership in the form set out in the Temporary Global Note for interests in a permanent Global Note (the "**Permanent Global Note**") (the Permanent Global Note and the Temporary Global Note being each referred to as a "**Global Note**") without coupons. The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each be signed manually by one authorised signatory of the Issuer and shall each carry a control signature by or on behalf of the Fiscal Agent. Definitive Notes and interest coupons will not be issued, unless (1) the Clearing System is closed for business for a

sehen. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben, es sei denn, (1) das *Clearingsystem* schließt seinen Geschäftsbetrieb für einen ununterbrochenen Zeitraum von 14 Tagen (aus einem anderen Grund als Betriebsferien, einer gesetzlichen Anordnung oder aus ähnlichen Gründen), oder (2) es gibt seine Absicht bekannt, seinen Geschäftsbetrieb auf Dauer aufzugeben oder setzt diese Absicht tatsächlich um, und in beiden Fällen tritt kein anderes Clearingsystem an die Stelle des *Clearingsystems*. Im Fall von (1) und (2) wird die *Globalurkunde* ganz, jedoch nicht nur teilweise, gegen effektive *Schuldverschreibungen* mit im wesentlichen gleichen Bedingungen ausgetauscht.

(B) "*Austauschtag*" steht bezüglich einer *Vorläufigen Globalurkunde* für den Tag, der 40 Kalendertage nach ihrem Ausgabetag liegt und an dem Banken am angegebenen Sitz der *Emissionsstelle* und am angegebenen Sitz des maßgeblichen *Clearingsystems* für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.

(iii) Clearingsystem

Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauer-globalurkunde werden solange von einem Clearingsystem oder im Auftrag eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. "*Clearingsystem*" steht für Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("*Clearstream, Frankfurt*").

(c) *Austausch gegen Effektive Schuldverschreibungen*

(i) Austauschrecht

Jeder *Anleihegläubiger* ist nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Abschnitts (c) berechtigt, durch Erklärung (das "*Austauschverlangen*") gegenüber der *Emissionsstelle* den Austausch seiner *Schuldverschreibungen* gegen

continuous period of 14 days (other than by reason of holiday, statutory order or for similar reasons) or (2) it announces the intention to permanently cease its business or does in fact do so and, in either case, the Clearing System is not replaced by another clearing system. In case of (1) and (2), the Global Note may only be exchanged in whole but not in part for definitive Notes having substantially the same terms.

(B) "**Exchange Date**" means, in relation to a Temporary Global Note, the day falling 40 calendar days after its issue date and being a day on which banks are open for business in the city in which the specified office of the Fiscal Agent is located and in the city in which the relevant Clearing System is located.

(iii) Clearing System

Each of the Temporary Global Note and the Permanent Global Note will be kept in custody by or on behalf of a Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. "**Clearing System**" means Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**Clearstream, Frankfurt**").

(c) *Exchange for Definitive Notes*

(i) Exchange Right

Subject to the provisions of this paragraph (c), each Noteholder shall be entitled to demand from the Fiscal Agent by written notice (the "**Exchange Notice**") to exchange the Notes held by such

auf den Inhaber lautende effektive *Schuldverschreibungen* ("*Effektive Schuldverschreibungen*") an einem von ihm gewählten *Geschäftstag* (der "*Austauschtag*") auf seine Kosten zu verlangen, wobei die *Emissionsstelle* jedem *Anleihegläubiger*, der einen Austausch wirksam verlangt, für seine ausgetauschte *Schuldverschreibung* eine auf den Inhaber lautende *Effektive Schuldverschreibung* mit – vorbehaltlich des nachstehenden Abschnitts (iii) – im wesentlichen identischer Ausstattung wie die *Schuldverschreibungen* zur Verfügung stellt. Der Anteil des den Austausch verlangenden Inhabers von *Schuldverschreibungen* an der Dauerglobalurkunde wird nach dem Austausch in *Effektive Schuldverschreibungen* nicht an dem *Clearingsystem* teilnehmen und kann auch nicht mehr zu dem *Clearingsystem* zugelassen werden.

(ii) Austauschverlangen

Das *Austauschverlangen* ist nur wirksam, wenn der *Anleihegläubiger* mindestens 30 Kalendertage vor dem *Austauschtag*:

(A) das schriftliche und rechtsverbindlich unterzeichnete *Austauschverlangen*, das durch Ausfüllen eines bei der *Emissionsstelle* erhältlichen Formulars erstellt ist oder alle in diesem Formular geforderten

Noteholder at the cost of such Noteholder for definitive Notes in bearer form ("**Definitive Notes**") on any Business Day selected by such Noteholder (the "**Exchange Date**"), and the Fiscal Agent shall issue to the Noteholder requesting such exchange for the Note so validly exchanged by it a Definitive Note in bearer form with, subject to paragraph (iii) below, essentially the same terms as the original Note. The requesting Noteholder's interests in the Permanent Global Note will be exchanged for Definitive Notes and such Noteholder's definitive bearer Notes will be removed, upon issuance, from the Clearing System and may not be readmitted to the Clearing System.

(ii) Exchange Notice

The exchange Notice shall only take effect if the Noteholder at least 30 calendar days before the Exchange Date submits to the Fiscal Agent:

(A) the written Exchange Notice on a form available at the Fiscal Agent which has been completed by such Noteholder and bears its legally binding signature or includes any statements and

Angaben enthält, insbesondere

- den Namen des *Anleihegläubigers*,
- die Bezeichnung (inklusive ISIN/WKN) und die Anzahl der auszutauschenden *Schuldverschreibungen* und
- eine Erklärung, dass der *Anleihegläubiger* keine US-Person ist,

bei der *Emissionsstelle* einreicht,

(B) die auszutauschenden *Schuldverschreibungen* an die *Emissionsstelle* liefert, und zwar entweder (x) durch eine unwiderrufliche Anweisung an die *Emissionsstelle*, die *Schuldverschreibungen* dem gegebenenfalls bei der *Emissionsstelle* unterhaltenen Depotkonto zu belasten, oder (y) durch Übertragung der *Schuldverschreibungen* auf das Konto der *Emissionsstelle* bei dem *Clearingsystem* und

(C) einen durch die *Emissionsstelle* zu bestimmenden Betrag zur Deckung der Kosten des Austauschs an die *Emissionsstelle* zahlt.

Weicht die Anzahl der gemäß vorstehendem Absatz (B) an die *Emissionsstelle* gelieferten *Schuldverschreibungen* von der gemäß vorstehendem Absatz (A) im *Austauschverlangen* angegebenen Anzahl von *Schuldverschreibungen* ab, so ist das *Austauschverlangen* als bezüglich der geringeren Anzahl von

declarations required in such form, in particular

- the name of the Noteholder;
- the specification (including ISIN/WKN) and number of Notes to be exchanged, and
- a declaration that the Noteholder is no U.S. Person,

(B) delivers the Notes to be exchanged to the Fiscal Agent, either (x) through an irrevocable instruction to the Fiscal Agent to debit the Notes from the depository account, if any, maintained with the Fiscal Agent, or (y) by transfer of the Notes to the account of the Fiscal Agent with the Clearing System, and

(C) pays to the Fiscal Agent an amount to be determined by the Fiscal Agent to cover the expenses incurred in connection with the exchange.

In case that the number of Notes delivered to the Fiscal Agent pursuant to paragraph (B) above derivatives from the number of Notes specified in the Exchange Notice pursuant to paragraph (A) above, the Exchange Notice shall be deemed to be given for the lower of the

Schuldverschreibungen
abgegeben anzusehen.

**(iii) Ausstattung der Effektiven
Schuldverschreibungen**

Die *Effektiven Schuldverschreibungen* sind nicht fungibel mit den *Schuldverschreibungen*. Sie sind bei ihrer Ausgabe nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen und können auch danach nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen werden. Sie haben mit der Ausnahme der Regelungen bzgl. Form und des Clearings im Wesentlichen dieselben Bedingungen wie die *Schuldverschreibungen*, wobei die Regelungen für die Verbriefung in effektiver Form Anwendung finden.

Abgesehen von Transaktionen mit Einzelpersonen, die nicht in Ausübung eines Geschäfts oder Berufs handeln, ist jede diese Anleihe betreffende Transaktion von und in die Niederlande, die deren physische Lieferung beinhaltet, durch Vermittlung des *Emittenten* oder eines Mitglieds der Euronext Amsterdam N.V. zu bewirken, das mit einer Funktion in einem oder mehreren dieser von Euronext Amsterdam N.V. bedienten Märkte oder Systeme zugelassen ist (Euronext Member), und die Transaktion ist in einer Transaktionsmitteilung zu erfassen, die Namen und Adresse jeder Partei der Transaktion, die Rechtsnatur der Transaktion und Details und Seriennummer der Anleihe

aforesaid numbers.

(iii) Terms of the Definitive Notes

The Definitive Notes are not fungible with the Notes. The Definitive Notes are not eligible for collective custody upon issuance and cannot subsequently become eligible for collective custody. Except for the provisions in relation to form and clearing the Definitive Notes are issued with essentially the same terms as the Notes, with the conditions for definitive Notes being applicable.

Unless between individuals not acting in the conduct of a business or profession, each transaction regarding this Note which involves the physical delivery thereof within, from or into The Netherlands, must be effected (as required by the Dutch Savings Certificates Act (Wet inzake Spaarbewijzen) of 21 May 1985) through the mediation of the Issuer or a Member of Euronext Amsterdam N.V., admitted in a function on one or more of the markets or systems operated by Euronext Amsterdam N.V. (Euronext Member) and must be recorded in a transaction note which includes the name and address of each party to the transaction, the nature of the transaction and the details and

enthält.

serial number of this Note.

(d) **Definitionen**

"**Bedingungen**" bezeichnet die Bestimmungen dieser *Anleihebedingungen*.

In diesen *Bedingungen* bezeichnet "**Anleihegläubiger**" einen jeglichen Inhaber eines Miteigentumsanteils oder Rechts an der *Globalurkunde*, die jeweils in Übereinstimmung mit den Geschäftsbedingungen des relevanten *Clearingsystems* sowie des anwendbaren Rechts übertragbar ist. Definierte Begriffe sind in Kursivdruck wiedergegeben und haben die ihnen in diesen *Bedingungen* zugewiesenen Bedeutungen.

§ 2 **Garantie, Status der Schuldverschreibungen**

(a) **Garantie**

JPMorgan Chase Bank, National Association (die "**Garantin**") hat als Hauptschuldnerin (und nicht lediglich als Bürgin) die unwiderrufliche und unbedingte Garantie für die ordnungsgemäße, fristgerechte und vollständige Erfüllung aller fälligen Verbindlichkeiten der *Emittentin* aus den *Schuldverschreibungen* übernommen (jeweils nach Berücksichtigung einer der *Emittentin* eröffneten Aufrechnung, Zusammenlegung von Konten, Verrechnung oder einer vergleichbaren Handlung gegen Personen, denen gegenüber Verbindlichkeiten bestehen, wenn und soweit diese (infolge vertraglicher Fälligkeit, vorzeitiger Kündigung oder aus anderen Gründen) fällig werden) (die "**Garantie**").

(b) **Status der Schuldverschreibungen**

Die *Schuldverschreibungen* stellen allgemeine vertragliche Verbindlichkeiten der *Emittentin* dar, die nicht dinglich besichert sind. Die *Schuldverschreibungen* stehen untereinander sowie, vorbehaltlich entgegenstehender zwingender gesetzlicher Regelungen, mit allen sonstigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der *Emittentin*, mit Ausnahme nachrangiger Verbindlichkeiten sowie solcher Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Regelungen

(d) **Definitions**

"**Conditions**" means the provisions of these Terms and Conditions.

In these Conditions, "**Noteholder**" means any holder of a proportionate co-ownership interest or right in the Global Note, which is in each case transferable in accordance with the terms and regulations of the relevant Clearing System and applicable law; defined terms are capitalised and have the meanings given to them in these Conditions.

§ 2 **Guarantee, Status of the Notes**

(a) **Guarantee**

JPMorgan Chase Bank, National Association (the "**Guarantor**") has irrevocably and unconditionally guaranteed, as primary obligor and not merely as surety, the due and punctual settlement in full of all obligations due and owing by the Issuer under the Notes, after taking account of any set-off, combination of accounts, netting or similar arrangement exercisable by the Issuer against any person to whom obligations are from time to time being owed, when and as due (whether at maturity, by acceleration or otherwise) (the "**Guarantee**").

(b) **Status of the Notes**

The Notes constitute general contractual obligations of the Issuer and are not secured by any property of the Issuer. The Notes shall rank equally among themselves and, save for such exceptions as may be provided by applicable legislation, *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, but excluding any debts for the time being preferred by applicable legislation and any subordinated

Vorrang zukommt, im gleichen Rang.

§ 3 Verzinsung und sonstige Berechnungen

Die *Schuldverschreibungen* werden nicht verzinst.

§ 4 Rückzahlung, Kauf und Optionen

(a) *Rückzahlung*

Sofern die *Schuldverschreibungen* nicht bereits zuvor gemäß diesem § 4 zurückgezahlt oder erworben und entwertet wurden, wird jede *Schuldverschreibung* seitens der *Emittentin* durch Zahlung des *Rückzahlungsbetrags* am *Endfälligkeitstag* zurückgezahlt.

Hierbei gilt Folgendes:

"*Rückzahlungsbetrag*" pro *Schuldverschreibung* ist:

(i) das Ergebnis der Multiplikation (x) des *Nominalbetrags* und (y) dem *Wertentwicklungsfaktor*, wenn der *Kurs des Index* zu jedem Zeitpunkt innerhalb der *Beobachtungsperiode* zwischen 125 % (einschließlich) und 75 % (einschließlich) des *Schlusskurses* des *Index* am *Anfänglichen Bewertungstag* notiert; bzw.

(ii) der *Nominalbetrag*, wenn der *Kurs des Index* zu irgendeinem Zeitpunkt innerhalb der *Beobachtungsperiode* über 125 % bzw. unter 75 % des *Schlusskurses* des *Index* am *Anfänglichen Bewertungstag* notiert.

"*Wertentwicklungsfaktor*" ist die *Absolute Wertentwicklung* zuzüglich 100 %.

Die "*Absolute Wertentwicklung*" entspricht dem absoluten Betrag (d.h., einem Betrag mit stets positivem Vorzeichen), der sich nach folgender Formel berechnet und in Prozent ausgedrückt wird:

$$\left(\frac{\text{Index}_{\text{Final}}}{\text{Index}_{\text{Initial}}} - 1 \right);$$

wobei "*Index_{Final}*" den *Schlusskurs* des *Index* am *Abschließenden Bewertungstag* und "*Index_{Initial}*" den *Schlusskurs* des *Index* am *Anfänglichen Bewertungstag* bezeichnet.

obligations.

§ 3 Interest and other Calculations

There will be no interest accrual under the Notes.

§ 4 Redemption, Purchase and Options

(a) *Final Redemption*

Unless previously redeemed, purchased and cancelled as provided in this § 4, each Note will be redeemed by the Issuer by payment of the Final Redemption Amount on the Maturity Date.

Where:

"*Final Redemption Amount*" per Note is

(i) (x) the Nominal Amount multiplied with (y) the Performance Factor if the Price of the Index at any time during the Observation Period trades between 125 per cent. (including) and 75 per cent. (including) of the Closing Level of the Index on the Initial Valuation Date; or

(ii) the Nominal Amount if the Price of the Index at any time during the Observation Period trades above 125 per cent. or below 75 per cent. of the Closing Level of the Index on the Initial Valuation Date.

"*Performance Factor*" means the sum of the Absolute Performance and 100 per cent.

The "*Absolute Performance*" equals the absolute amount (i.e. an amount with an always positive algebraic sign) calculated in accordance with the following formula and expressed as per cent.:

$$\left(\frac{\text{Index}_{\text{Final}}}{\text{Index}_{\text{Initial}}} - 1 \right);$$

where "*Index_{Final}*" means the Closing Level of the Index on the Final Valuation Date and "*Index_{Initial}*" means the Closing Level of the Index on the Initial Valuation Date.

(b) **Definitionen**

"**Geschäftstag**" steht für einen Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem Geschäftsbanken und Devisenmärkte in London Zahlungen abwickeln und

einen Tag, an dem Zahlungen über das *TARGET-System* abgewickelt werden (ein "**TARGET-Geschäftstag**")

"**Schlusskurs**" ist der offizielle Schlusskurs des Index, wie er an einem Vorgesehenen Handelstag von dem Index-Sponsor berechnet und veröffentlicht wird.

"**Abschließender Bewertungstag**" ist der 05. Juni 2009 (oder, falls dieser Tag kein *Vorgesehener Handelstag* hinsichtlich des *Index* ist, der nächstfolgende *Vorgesehene Handelstag*).

"**Index**" ist der DAX[®] Performance-Index (Bloomberg: DAX <Index>) (ISIN: DE0008469008), wie er von der Deutsche Börse AG berechnet und veröffentlicht wird (der "**DAX[®] Index**").

"**Index-Stand**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* den durch die *Berechnungsstelle* am betreffenden Tag festgelegten Stand des *Index* zum maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt*, wie er von dem jeweiligen *Index-Sponsor* berechnet und veröffentlicht wurde.

"**Index-Sponsor**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* eine Gesellschaft, die nach dem Ermessen der *Berechnungsstelle* (1) für die Festlegung und Prüfung der Regeln, Verfahren und Methoden für etwaige Berechnungen und Anpassungen im Zusammenhang mit diesem *Index* verantwortlich ist und (2) den Stand dieses *Index* (direkt oder durch einen Vertreter) an jedem *Vorgesehenen Handelstag* regelmäßig bekannt gibt, wie in der Definition von "Index" angezeigt.

"**Anfänglicher Bewertungstag**" ist der 30. November 2007 (oder, falls dieser Tag kein *Vorgesehener Handelstag* hinsichtlich des *Index* ist, der nächstfolgende *Vorgesehene Handelstag*).

"**Ausgabetag**" ist der 05. Dezember 2007.

"**Endfälligkeitstag**" ist der 12. Juni 2009.

(b) **Definitions**

"**Business Day**" means a day (other than a Saturday or Sunday) on which commercial banks and foreign exchange markets settle payments in London and

a day on which the TARGET system is operating (a "**TARGET Business Day**").

"**Closing Level**" means the official closing level of the Index on a Scheduled Trading Day, as calculated and published by the Index Sponsor.

"**Final Valuation Date**" means the 05 June 2009 (or, if that day is not a Scheduled Trading Day in respect of the Index the next following Scheduled Trading Day).

"**Index**" means the DAX[®] Performance Index (Bloomberg: DAX <Index>) (ISIN: DE0008469008) as calculated and published by Deutsche Börse AG (the "**DAX[®] Index**").

"**Index Level**" means, in respect of the Index, the level of the Index, as determined by the Calculation Agent, at the relevant Valuation Time on the relevant date, as calculated and published by the relevant Index Sponsor.

"**Index Sponsor**" means, in respect of the Index, the corporation or other entity that, in the determination of the Calculation Agent, (1) is responsible for setting and reviewing the rules and procedures and the methods of calculation and adjustments, if any, related to that Index and (2) announces (directly or through an agent) the level of that Index on a regular basis during each Scheduled Trading Day, as indicated in the definition of "Index".

"**Initial Valuation Date**" means the 30 November 2007 (or, if that day is not a Scheduled Trading Day in respect of the Index the next following Scheduled Trading Day).

"**Issue Date**" means 05 December 2007.

"**Maturity Date**" means 12 June 2009.

"Beobachtungsperiode" ist der Zeitraum zwischen dem *Anfänglichen Bewertungstag* (ausschließlich) und dem *Abschließenden Bewertungstag* (einschließlich) (das heißt, vom 03. Dezember 2007 bis zum 05. Juni 2009).

"Kurs des Index" bezeichnet in Bezug auf den *Index* jeden Kurs des Index, wie er von dem *Index-Sponsor* berechnet und veröffentlicht wurde.

"TARGET-System" steht für das Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer (TARGET) System oder ein jegliches Nachfolge-System davon.

"Bewertungszeitpunkt" ist bezüglich des *Index* (i) der *Vorgesehene Börsenschluss* an der betreffenden *Börse* am betreffenden *Anfänglichen Bewertungstag* oder *Abschließenden Bewertungstag*, oder

(ii) ein anderer von der *Berechnungsstelle* festgelegter und den *Anleihegläubigern* gemäß § 11 bekannt gegebener Zeitpunkt.

(c) **Rückzahlung aus steuerlichen Gründen**

Die *Schuldverschreibungen* können nach Wahl der *Emittentin* vollständig, aber nicht teilweise, jederzeit zu ihrem *Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag* zurückgezahlt werden, nachdem die *Emittentin* die *Anleihegläubiger* mindestens 15, aber höchstens 60 Tage zuvor über ihre entsprechende Absicht (unwiderprüflich) informiert hat, vorausgesetzt (1) die *Emittentin* (bzw. die *Garantin*) ist verpflichtet bzw. wird verpflichtet sein, infolge einer von *Jersey* oder den *Vereinigten Staaten* oder einer dort jeweils zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde ergriffenen Maßnahme oder vor einem zuständigen Gericht am oder nach dem *Ausgabetag* erhobenen Klage oder einer Änderung oder Ergänzung der Gesetze und Verordnungen von *Jersey* oder den *Vereinigten Staaten* oder einer dort jeweils zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde, oder Änderungen in der Anwendung oder offiziellen Auslegung solcher Gesetze und Verordnungen, sofern die entsprechende Änderung am oder nach dem *Ausgabetag* wirksam wird, *Zusätzliche Beträge* gemäß § 6 zu zahlen, und (2) eine solche Verpflichtung seitens der *Emittentin* (bzw. der *Garantin*) nicht durch angemessene, ihr zur Verfügung stehende

"Observation Period" means the period from and excluding the Initial Valuation Date to and including the Final Valuation Date (i.e. from 03 December 2007 to 05 June 2009).

"Price of the Index" means, in respect of the Index, any level of such Index, as calculated and published by the Index Sponsor.

"TARGET System" means the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer (TARGET) System or any successor thereto.

"Valuation Time" means in respect of the Index (i) the Scheduled Closing Time on the relevant Exchange on the relevant Initial Valuation Date or Final Valuation Date, as the case may be, or

(ii) such other time as the Calculation Agent may determine and notify to Noteholders in accordance with § 11.

(c) **Redemption for Taxation Reasons**

The Notes may be redeemed at the option of the Issuer in whole, but not in part, at any time, on giving not less than 15 nor more than 60 days' notice to the Noteholders (which notice shall be irrevocable), at their Early Redemption Amount, if (1) the Issuer (or the Guarantor, as the case may be) has or will become obliged to pay Additional Amounts as provided or referred to in § 6 as a result of any action taken by Jersey or the United States or any political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax or brought in a court of competent jurisdiction on or after the Issue Date or any change in, or amendment to, the laws or regulations of Jersey or the United States or any political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax, or any change in the application or official interpretation of such laws or regulations, which change or amendment becomes effective on or after the Issue Date, and (2) such obligation cannot be avoided by the Issuer (or the Guarantor, as the case may be) taking reasonable measures available to it, *provided* that no such notice of redemption shall be given earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be obliged to

Maßnahmen vermieden werden kann, vorausgesetzt die *Emittentin* teilt ihre Rückzahlungsabsicht nicht mehr als 90 Tage vor dem frühesten Tag mit, an welchem die *Emittentin* verpflichtet wäre, solche *Zusätzlichen Beträge* im Hinblick auf die dann fälligen *Schuldverschreibungen* zu zahlen. Vor Bekanntgabe einer Mitteilung über eine Rückzahlung gemäß diesen Bestimmungen, hat die *Emittentin* der *Emissionsstelle* eine von einem Direktor (*director*) der *Emittentin* unterzeichnete Bescheinigung zukommen zu lassen, derzufolge die *Emittentin* berechtigt ist, eine entsprechende Rückzahlung zu leisten, und in der nachvollziehbar dargelegt ist, dass die Bedingungen für das Recht der *Emittentin* zur Rückzahlung gemäß diesen Bestimmungen erfüllt sind; zusätzlich hat die *Emittentin* ein von unabhängigen und namhaften Rechtsberatern erstelltes Rechtsgutachten vorzulegen, demzufolge die *Emittentin* (bzw. die *Garantin*), infolge einer entsprechenden Änderung oder Ergänzung, zur Zahlung *Zusätzlicher Beträge* verpflichtet ist oder sein wird.

(d) Rückzahlung nach Wahl der Anleihegläubiger

Die *Anleihegläubiger* sind, außer nach Maßgabe von § 8, nicht berechtigt, von der *Emittentin* eine vorzeitige Rückzahlung der *Schuldverschreibungen* zu verlangen.

(e) Definitionen, Anpassungen eines Index, Marktstörungen

(i) Definitionen

Für Zwecke des § 4(a) gelten die folgenden Bestimmungen in Bezug auf die Berechnung des Rückzahlungsbetrags:

"*Zusätzlicher Beendigungsgrund*" hat die Bedeutung, die diesem Begriff in § 4(f) zugewiesen wird

"*Verfalltag für Korrekturen*" bezeichnet in Bezug auf den *Index* und den *Abschließenden Bewertungstag* den *Stichtag*; Korrekturen des anfänglich vom *Index-Sponsor* berechneten und veröffentlichten *Index-Standes*, die nach Ablauf dieses Tages erfolgen, sind nicht mehr im Rahmen von Berechnungen, die diesen *Index-Stand* verwenden, zu berücksichtigen.

pay such Additional Amounts were a payment in respect of the Notes then due. Before the publication of any notice of redemption pursuant to this paragraph, the Issuer shall deliver to the Fiscal Agent a certificate signed by one Director of the Issuer stating that the Issuer is entitled to effect such redemption and setting forth a statement of facts showing that the conditions precedent to the right of the Issuer so to redeem have occurred, and an opinion of independent legal advisers of recognised standing to the effect that the Issuer (or the Guarantor, as the case may be) has or will become obliged to pay such Additional Amounts as a result of such change or amendment.

(d) Redemption at the Option of Noteholders

The Noteholder shall not be entitled to put the Notes for redemption, otherwise than as provided in § 8.

(e) Definitions, Adjustments to an Index, Market Disruption Events

(i) Definitions

For the purposes of § 4(a) the following provisions shall apply in relation to the calculation of the Final Redemption Amount:

"**Additional Termination Event**" has the meaning set out in § 4(f)

"**Correction Cut-off Date**" means, in respect of the Index and the Final Valuation Date, the Cut off Date, which is the date after which all corrections of the Index Level originally calculated and published by the Index Sponsor shall be disregarded for the purposes of any calculations to be made using such Index Level.

"**Stichtag**" ist in Bezug auf den *Abschließenden Bewertungstag* der *Vorgesehene Handelstag*, der zwei Tage vor dem *Endfälligkeitstag* liegt.

"**Unterbrechungstag**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* einen *Vorgesehenen Handelstag*, an dem eine maßgebliche *Börse* oder *Verbundene Börse* während der üblichen Handelszeit nicht für den Handel geöffnet ist oder an dem eine *Marktstörung* eingetreten ist.

"**Vorzeitiger Börsenschluss**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* den Handelsschluss einer oder mehrerer maßgeblicher *Börsen* an einem *Börsenarbeitstag* hinsichtlich von Wertpapieren, die mindestens 20 % des Standes des *Index* ausmachen, oder einer oder mehrerer *Verbundener Börsen* vor dem *Vorgesehenen Börsenschluss*, es sei denn, ein solcher früherer Handelsschluss wird von der bzw. den betreffenden *Börse(n)* oder *Verbundenen Börse(n)* spätestens eine Stunde vor dem früheren der beiden folgenden Zeitpunkte angekündigt: (1) der Zeitpunkt des tatsächlichen Handelsschlusses für die übliche Handelszeit an der bzw. den betreffenden *Börse(n)* oder *Verbundenen Börse(n)* am betreffenden *Börsenarbeitstag*; (2) der letztmögliche Zeitpunkt für die Abgabe von Orders im System der *Börse* oder *Verbundenen Börse* zur Ausführung zum *Bewertungszeitpunkt* am betreffenden *Börsenarbeitstag*.

Der "**Vorzeitige Rückzahlungsbetrag**" einer *Schuldverschreibung*, den die *Emittentin* bei Rückzahlung einer *Schuldverschreibung* gemäß § 4(c) und (f) oder bei deren Fälligkeit gemäß § 8 zu zahlen hat, ist der von der *Berechnungsstelle* unter Berücksichtigung der Grundsätze von Treu und Glauben und in kaufmännisch vernünftiger Weise unmittelbar vor einer solchen vorzeitigen Rückzahlung (ungeachtet der dazu führenden Umstände) festgelegte marktgerechte Wert der *Schuldverschreibungen*, der angepasst wurde, um etwaigen angemessenen Aufwendungen und Kosten bei der Auflösung von zugrunde liegenden und/oder verbundenen Absicherungs- und Finanzierungsvereinbarungen (unter anderem einschließlich von Optionen, Swaps oder sonstigen Instrumenten gleich welcher Art, welche die Verpflichtungen der *Emittentin* aus diesen *Schuldverschreibungen* absichern oder finanzieren) vollauf Rechnung zu tragen.

"**Cut-off Date**" means in respect of the Final Valuation Date the Scheduled Trading Day two days prior to the Maturity Date.

"**Disrupted Day**" means in respect of the Index, any Scheduled Trading Day on which a relevant Exchange or any Related Exchange fails to open for trading during its regular trading session or on which a Market Disruption Event has occurred.

"**Early Closure**" means, in respect of the Index, the closure on any Exchange Business Day of any relevant Exchange(s) relating to securities that comprise 20 per cent. or more of the level of the Index or any Related Exchange(s) prior to its Scheduled Closing Time, unless such earlier closing time is announced by such Exchange(s) or Related Exchange(s) at least one hour prior to the earlier of (1) the actual closing time for the regular trading session on such Exchange(s) or Related Exchange(s) on such Exchange Business Day and (2) the submission deadline for orders to be entered into the Exchange or Related Exchange system for execution at the Valuation Time on such Exchange Business Day.,

The "**Early Redemption Amount**" payable upon redemption of a Note pursuant to § 4(c) and (f) or upon it becoming due and payable as provided in § 8 shall be the amount determined in good faith and in a commercially reasonable manner by the Calculation Agent to be the fair market value of the Notes immediately prior (and ignoring the circumstances leading) to such early redemption, adjusted to account fully for any reasonable expenses and costs of unwinding any underlying and/or related hedging and funding arrangements (including, without limitation any options, swaps or other instruments of any type whatsoever hedging the Issuer's obligations under the Notes).

"**Börse**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* Xetra, bzw. eine Nachfolge-Börse oder ein Nachfolge-Notierungssystem für diese Börse oder dieses Notierungssystem oder eine Ersatz-Börse oder ein Ersatz-Notierungssystem, an der bzw. über welches der Handel in den dem *Index* zugrunde liegenden Aktien vorübergehend abgewickelt wird (sofern die *Berechnungsstelle* bestimmt hat, dass die Liquidität hinsichtlich der dem *Index* zugrunde liegenden Aktien an dieser vorübergehenden Ersatz-Börse oder diesem Ersatz-Notierungssystem mit der Liquidität an der ursprünglichen *Börse* vergleichbar ist).

"**Börsenarbeitstag**" ist in Bezug auf den *Index* ein *Vorgesehener Handelstag*, an dem jede *Börse* und *Verbundene Börse* während ihrer jeweiligen üblichen Handelszeit für den Handel geöffnet sind, ungeachtet dessen, ob eine solche *Börse* oder *Verbundene Börse* vor ihrem *Vorgesehenen Börsenschluss* schließt.

"**Börsenstörung**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* ein Ereignis (außer einem *Vorzeitigen Börsenschluss*), das nach Feststellung durch die *Berechnungsstelle*) die allgemeine Fähigkeit der Marktteilnehmer dahingehend stört oder beeinträchtigt, (1) Transaktionen mit Wertpapieren an einer maßgeblichen *Börse* zu tätigen, die mindestens 20 % des Standes des *Index* ausmachen oder Marktkurse für diese Wertpapiere einzuholen, oder (2) Transaktionen mit Termin- oder Optionskontrakten hinsichtlich dieses *Index* an einer maßgeblichen *Verbundenen Börse* zu tätigen oder dort Marktkurse für diese Kontrakte einzuholen.

"**Außerordentliches Ereignis**" bezeichnet einen *Index-Anpassungsgrund*.

"**Index-Anpassungsgrund**" bezeichnet eine *Index-Störung*, *Index-Änderung* oder *Index-Einstellung*, wie nachstehend unter § 4(e)(ii) ("Anpassungen an den Index") definiert.

"**Marktstörung**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* den Eintritt oder das Bestehen (1) einer *Handelsstörung* oder (2) einer *Börsenstörung*, die jeweils von der *Berechnungsstelle* als wesentlich angesehen wird, während eines Zeitraums von einer Stunde unmittelbar vor dem maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt* oder (3) eines *Vorzeitigen Börsenschlusses*. Folgendes gilt für die Bestimmung, ob zu einem bestimmten Zeitpunkt eine *Marktstörung* in Bezug auf einen *Index* besteht: Tritt hinsichtlich eines im *Index* enthaltenen Wertpapiers eine *Marktstörung* ein, so ist der betreffende prozentuale Anteil dieses Wertpapiers am

"**Exchange**" means in respect of the *Index*, Xetra, or any successor to such exchange or quotation system or any substitute exchange or quotation system to which trading in the shares underlying the *Index* has temporarily relocated (provided that the Calculation Agent has determined that there is comparable liquidity relative to the shares underlying the *Index* on such temporary substitute exchange or quotation system as on the original Exchange).

"**Exchange Business Day**" means in respect of the *Index*, any Scheduled Trading Day on which each Exchange and Related Exchange are open for trading during their respective regular trading sessions, notwithstanding any such Exchange or Related Exchange closing prior to its Scheduled Closing Time.

"**Exchange Disruption**" means in respect of the *Index*, any event (other than an Early Closure) that disrupts or impairs (as determined by the Calculation Agent) the ability of market participants in general (1) to effect transactions in, or obtain market values on any relevant Exchange for securities that comprise 20 per cent. or more of the level of the *Index*, or (2) to effect transactions in, or obtain market values for, futures or options contracts relating to the *Index* on any relevant Related Exchange.

"**Extraordinary Event**" means an *Index Adjustment Event*.

"**Index Adjustment Event**" means an *Index Disruption*, *Index Modification* or *Index Cancellation*, as defined under § 4(e)(ii) below ("*Adjustments to the Index*")

"**Market Disruption Event**" means, in respect of the *Index* the occurrence or existence of (1) a *Trading Disruption* or (2) an *Exchange Disruption*, which in either case the Calculation Agent determines is material, at any time during the one hour period that ends at the relevant *Valuation Time*, or (3) an *Early Closure*. For the purposes of determining whether a *Market Disruption Event* in respect of an *Index* exists at any time, if a *Market Disruption Event* occurs in respect of a security included in the *Index* at any time, then the relevant percentage contribution of that security to the

Stand des *Index* auf einen Vergleich zu beziehen zwischen (x) dem auf dieses Wertpapier entfallenden Anteil am Stand des *Index* und (y) dem Gesamtstand des *Index*, beides jeweils unmittelbar vor dem Eintritt dieser *Marktstörung*.

"**Endfälligkeitstag**" hat die Bedeutung, die diesem Begriff in § 4(b) zugewiesen wird.

"**Referenzwert**" ist der *Index*.

"**Verbundene Börse(n)**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* (i) Eurex und (ii) eine jede Nachfolge-Börse oder ein Nachfolge-Notierungssystem für diese Börse oder dieses Notierungssystem oder eine Ersatz-Börse oder ein Ersatz-Notierungssystem, an der bzw. über welches der Handel in Termin- oder Optionskontrakten hinsichtlich des *Index* vorübergehend abgewickelt wird (sofern die *Berechnungsstelle* bestimmt hat, dass die Liquidität hinsichtlich der Termin- oder Optionskontrakte bezogen auf den *Index* an dieser vorübergehenden Ersatz-Börse oder diesem Ersatz-Notierungssystem mit der Liquidität an der ursprünglichen *Verbundenen Börse* vergleichbar ist).

"**Vorgesehener Börsenschluss**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* und in Bezug auf eine *Börse* oder *Verbundene Börse* und einen *Vorgesehenen Handelstag* den vorgesehenen Zeitpunkt des werktäglichen Handelsschlusses an dieser *Börse* oder *Verbundenen Börse* am betreffenden *Vorgesehenen Handelstag*, wobei ein nachbörslicher Handel oder ein sonstiger Handel außerhalb der üblichen Börsenzeiten nicht berücksichtigt wird.

"**Vorgesehener Anfänglicher Bewertungstag**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* den Tag, der ursprünglich ohne den Eintritt eines zu einem *Unterbrechungstag* führenden Ereignisses der *Anfängliche Bewertungstag* gewesen wäre.

"**Vorgesehener Abschließender Bewertungstag**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* einen Tag, der ursprünglich ohne den Eintritt eines zu einem *Unterbrechungstag* führenden Ereignisses der *Abschließende Bewertungstag* gewesen wäre.

"**Vorgesehener Handelstag**" bezeichnet in Bezug auf den *Index* einen Tag, an dem vorgesehen ist, dass die *Börse* und *Verbundene Börse* während ihrer jeweiligen üblichen Handelszeit für den Handel geöffnet sind.

level of the *Index* shall be based on a comparison of (x) the portion of the level of the *Index* attributable to that security and (y) the overall level of the *Index*, in each case immediately before the occurrence of such *Market Disruption Event*.

"**Maturity Date**" has the meaning set out in § 4 (b).

"**Reference Asset**" means the *Index*.

"**Related Exchange(s)**" means, in respect of the *Index*, (i) Eurex, and (ii), any successor to such exchange or quotation system or any substitute exchange or quotation system to which trading in futures or options contracts relating to the *Index* has temporarily relocated (provided that the Calculation Agent has determined that there is comparable liquidity relative to the futures or options contracts relating to the *Index* on such temporary substitute exchange or quotation system as on the original *Related Exchange*).

"**Scheduled Closing Time**" means, in respect of the *Index* and in respect of an Exchange or *Related Exchange* and a *Scheduled Trading Day*, the scheduled weekday closing time of such Exchange or *Related Exchange* on such *Scheduled Trading Day*, without regard to after hours or any other trading outside of the regular trading session hours.

"**Scheduled Initial Valuation Date**" means in respect of the *Index*, the original date that, but for the occurrence of an event causing a *Disrupted Day*, would have been the *Initial Valuation Date*.

"**Scheduled Final Valuation Date**" means in respect of the *Index*, any original date that, but for the occurrence of an event causing a *Disrupted Day*, would have been the *Final Valuation Date*.

"**Scheduled Trading Day**" means in respect of the *Index* any day on which the Exchange and the *Related Exchange* are scheduled to be open for trading for their respective regular trading sessions.

"Handelsstörung" bezeichnet in Bezug auf den *Index* eine durch die *Börse* oder *Verbundene Börse* oder anderweitig bestimmte Aussetzung oder Einschränkung des Handels, sei es aufgrund von Preisschwankungen über die von der jeweiligen *Börse* oder *Verbundenen Börse* zugelassenen Grenzen hinaus oder aus sonstigen Gründen (1) in Bezug auf Wertpapiere, die mindestens 20 % des Wertes dieses *Index* an einer relevanten *Börse* ausmachen, oder (2) in Bezug auf Transaktionen mit Termin- oder Optionskontrakten auf den *Index* an der maßgeblichen *Verbundenen Börse*.

(ii) Anpassungen an den Index:

(A) Berechnung und Veröffentlichung des *Index* durch den *Nachfolge-Index-Sponsor*

Wird der *Index* (x) nicht von dem *Index-Sponsor* berechnet und veröffentlicht, sondern von einem von der *Berechnungsstelle* akzeptierten Nachfolger des *Index-Sponsors* (der "***Nachfolge-Index-Sponsor***"), oder (y) durch einen *Nachfolge-Index* ersetzt, der nach Feststellung der *Berechnungsstelle* dieselbe oder eine der für die Berechnung des *Index* verwendeten im Wesentlichen vergleichbare Formel und Berechnungsmethode anwendet, so gilt jeweils dieser *Index* (der "***Nachfolge-Index***") als der *Index*.

(B) *Index-Änderung, Index-Einstellung* und *Index-Störung*

Wenn nach Feststellung der *Berechnungsstelle* bezüglich des *Index* (x) der *Index-Sponsor* oder gegebenenfalls der *Nachfolge-Index-Sponsor* an oder vor dem *Anfänglichen Bewertungstag* oder dem *Abschließenden Bewertungstag* ankündigt, dass er eine wesentliche Änderung der Formel oder Methode zur Berechnung des *Index* oder eine sonstige wesentliche Änderung am *Index* vornehmen wird (mit Ausnahme einer in dieser Formel oder Methode vorgeschriebenen Änderung, um den *Index* im

"Trading Disruption" means in respect of the *Index* any suspension of or limitation imposed on trading by the relevant Exchange or Related Exchange or otherwise and whether by reason of movements in price exceeding limits permitted by the relevant Exchange or Related Exchange or otherwise (1) relating to securities that comprise 20 per cent. or more of the level of that *Index* on any relevant Exchange or (2) in futures or options contracts relating to the *Index* on the relevant Related Exchange.

(ii) Adjustments to an Index:

(A) Successor Index Sponsor calculates and announces the Index

If the *Index* is (x) not calculated and announced by the *Index Sponsor* but is calculated and announced by a successor to the *Index Sponsor* (the "***Successor Index Sponsor***") acceptable to the Calculation Agent or (y) replaced by a successor *index* using, in the determination of the Calculation Agent, the same or a substantially similar formula for, and method of, calculation as used in the calculation, of that *index* (the "***Successor Index***") will be deemed to be the *Index*.

(B) Index Modification, Index Cancellation and Index Disruption

If, in the determination of the Calculation Agent, in respect of the *Index* (x) on or before the Initial Valuation Date, or the Final Valuation Date, as the case may be, the *Index Sponsor* or (if applicable) *Successor Index Sponsor* announces that it will make a material change in the formula for, or the method of calculating, that *Index* or in any other way materially modifies that *Index* (other than a modification prescribed in that formula or method to maintain that *Index* in the

Fälle von Veränderungen der in ihm enthaltenen Wertpapiere, der Kapitalisierung und im Falle sonstiger üblicher Änderungsereignisse aufrechtzuerhalten) (eine "**Index-Änderung**") oder den *Index* dauerhaft einstellt und es keinen Nachfolge-Index gibt (eine "**Index-Einstellung**"), oder (y) der *Index-Sponsor* oder gegebenenfalls der *Nachfolge-Index-Sponsor* es am *Anfänglichen Bewertungstag*, oder *Abschließenden Bewertungstag* unterlässt, den Stand des *Index* zu berechnen und bekannt zu geben (eine "**Index-Störung**"), dann stellt die *Berechnungsstelle* fest, ob dieser *Index-Anpassungsgrund* wesentliche Auswirkungen auf die *Schuldverschreibungen* hat, und wenn dies der Fall ist, berechnet sie den maßgeblichen Betrag, indem sie statt eines veröffentlichten Standes des *Index* den Stand dieses *Index* zum maßgeblichen Zeitpunkt verwendet, wie er von der *Berechnungsstelle* in Übereinstimmung mit der letzten vor dieser Änderung oder Unterbrechung oder Einstellung geltenden Formel und Methode für die Berechnung dieses *Index* in Bezug auf diejenigen Wertpapiere, aus denen dieser *Index* unmittelbar vor dem *Index-Anpassungsgrund* bestand, festgestellt wird, und informiert diesbezüglich die *Emissionsstelle* und die *Anleihegläubiger* (in Übereinstimmung mit § 11). Solange die *Schuldverschreibungen* zur Notierung, zum Handel und/oder zur Kursfeststellung durch eine Börsenzulassungsbehörde, eine Börse und/oder ein Notierungssystem zugelassen sind, ist der jeweiligen Börsenzulassungsbehörde, Börse und/oder dem maßgeblichen Notierungssystem (einschließlich der Luxemburger Börse, für die Dauer der Notierung der *Schuldverschreibungen* an derselben) eine Kopie dieser

event of changes in constituent stock and capitalization and other routine events) (an "**Index Modification**") or permanently cancels the Index and no Successor Index exists (an "**Index Cancellation**"); or (y) on the Initial Valuation Date, or Final Valuation Date, as the case may be, the Index Sponsor or (if applicable) Successor Index Sponsor fails to calculate and announce the level of the Index (an "**Index Disruption**"), then the Calculation Agent shall determine if such Index Adjustment Event has a material effect on the Notes and, if so, shall calculate the relevant amount using, in lieu of a published level for such Index, the level for such Index as at the relevant date as determined by the Calculation Agent in accordance with the formula for and method of calculating such Index last in effect prior to that change, failure or cancellation, but using only those securities that comprised such Index immediately prior to that Index Adjustment Event and shall notify the Fiscal Agent and the Noteholders thereof (in accordance with § 11) and, so long as the Notes are admitted to listing, trading and/or quotation by any listing authority, stock exchange and/or quotation system, a copy of such notice shall be given to such listing authority, stock exchange and/or quotation system (including, so long as the Notes are listed thereon, the Luxembourg Stock Exchange). None of the Calculation Agent or the Paying Agents shall have any responsibility in respect of any error or omission or subsequent correcting made in the calculation or publication of an Index, whether caused by negligence or otherwise.

Mitteilung zu übergeben. Weder die *Berechnungsstelle* noch die *Zahlstellen* übernehmen irgendwelche Verantwortung für fahrlässig oder anderweitig entstandene Fehler oder Unterlassungen oder nachträgliche Korrekturen bei der Berechnung oder Bekanntgabe des *Index*.

(C) Korrektur von *Index-Ständen*

Wird ein von dem *Index-Sponsor* bekannt gegebener Preis, Kurs oder Stand, der für eine Berechnung oder Bestimmung verwendet wird, nachträglich korrigiert und wird diese Korrektur von dem *Index-Sponsor* an oder vor dem betreffenden *Bewertungszeitpunkt* am *Verfalltag für Korrekturen* bekannt gegeben, so legt die *Berechnungsstelle* den infolge der Korrektur zu zahlenden oder zu liefernden Betrag fest und passt, soweit erforderlich, die maßgeblichen Bedingungen der *Schuldverschreibungen* den Korrekturen entsprechend an und informiert diesbezüglich die *Emissionsstelle* und die *Anleihegläubiger* (in Übereinstimmung mit § 11). Solange die *Schuldverschreibungen* zur Notierung, zum Handel und/oder zur Kursfeststellung durch eine Börsenzulassungsbehörde, eine Börse und/oder ein Notierungssystem zugelassen sind, ist der jeweiligen Börsenzulassungsbehörde, Börse und/oder dem maßgeblichen Notierungssystem (einschließlich der Luxemburger Börse, für die Dauer der Notierung der *Schuldverschreibungen* an derselben) eine Kopie dieser Mitteilung zu übergeben.

(iii) Marktstörung und Folgen von Unterbrechungstagen:

(A) Stellt die *Berechnungsstelle* fest, dass der *Anfängliche Bewertungstag* ein *Unterbrechungstag* in

(C) Correction of Index Levels

In the event that any price or level published by the Index Sponsor and which is utilized for any calculation or determination is subsequently corrected and provided that the correction is published by the Index Sponsor on or before the relevant Valuation Time on the Correction Cut-off Date, the Calculation Agent will determine the amount that is payable or deliverable as a result of that correction, and, to the extent necessary, will adjust any relevant terms of the Notes to account for such correction and will notify the Fiscal Agent and the Noteholders thereof (in accordance with § 11) and, so long as the Notes are admitted to listing, trading and/or quotation by any listing authority, stock exchange and/or quotation system, a copy of such notice shall be given to such listing authority, stock exchange and/or quotation system (including, so long as the Notes are listed thereon, the Luxembourg Stock Exchange).

(iii) Market Disruption Event and Consequences of Disrupted Days:

(A) Where the Calculation Agent determines that the Initial Valuation Date is a Disrupted Day in respect of

Bezug auf den *Index* ist, so ist der *Anfängliche Bewertungstag* für den *Index* der nächstfolgende *Vorgesehene Handelstag*, der nach den Feststellungen der *Berechnungsstelle* in Bezug auf den *Index* kein *Unterbrechungstag* ist, es sei denn, die *Berechnungsstelle* stellt fest, dass jeder der nächsten acht *Vorgesehenen Handelstage* für den *Index*, die unmittelbar auf den *Vorgesehenen Anfänglichen Bewertungstag* folgen, ein *Unterbrechungstag* ist. In diesem Fall

(I) gilt der achte *Vorgesehene Handelstag* als der *Anfängliche Bewertungstag* für den *Index*, ungeachtet dessen, dass dieser Tag ein *Unterbrechungstag* ist; und

(II) stellt die *Berechnungsstelle* den Stand des *Index* zum maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt* an diesem achten *Vorgesehenen Handelstag* gemäß der letzten vor Eintritt des ersten *Unterbrechungstages* geltenden Formel und Methode für die Berechnung des *Index* sowie anhand des Börsenpreises jedes einzelnen im *Index* enthaltenen Wertpapiers zum maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt* an diesem achten *Vorgesehenen Handelstag* (oder, wenn an diesem achten *Vorgesehenen Handelstag* ein zu einem *Unterbrechungstag* führendes Ereignis in Bezug auf das jeweilige Wertpapier eingetreten ist, anhand ihrer nach Treu und Glauben vorgenommenen Schät-

the *Index*, then the Initial Valuation Date for the *Index* shall be the first succeeding Scheduled Trading Day that the Calculation Agent determines is not a Disrupted Day in respect of the *Index*, unless the Calculation Agent determines that each of the eight Scheduled Trading Days in respect of the *Index* immediately following the Scheduled Initial Valuation Date is a Disrupted Day. In that case:

(I) that eighth Scheduled Trading Day shall be deemed to be the Initial Valuation Date for the *Index*, notwithstanding the fact that such day is a Disrupted Day; and

(II) the Calculation Agent shall determine the level of the *Index* as of the relevant Valuation Time on that eighth Scheduled Trading Day in accordance with the formula for and method of, calculating the *Index* last in effect prior to the occurrence of the first Disrupted Day using the exchange traded or quoted price as of the relevant Valuation Time on that eighth Scheduled Trading Day of each security comprised in the *Index* (or, if an event giving rise to a Disrupted Day has occurred in respect of the relevant security on that eighth Scheduled Trading Day, its good faith estimate of the value for the relevant security as of the relevant Valuation

zung des Wertes des jeweiligen Wertpapiers zum maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt* an diesem achten *Vorgesehenen Handelstag*) fest.

Time on that eighth Scheduled Trading Day).

(B) Ist der *Abschließende Bewertungstag* ein *Unterbrechungstag* in Bezug auf den *Index*, so ist der *Abschließende Bewertungstag* für den *Index* der frühere der beiden folgenden Tage: (1) der nächstfolgende *Vorgesehene Handelstag*, für den die *Berechnungsstelle* feststellt, dass er hinsichtlich des *Index* kein *Unterbrechungstag* ist und (2) der jeweilige *Stichtag* in Bezug auf diesen Abschließenden Bewertungstag.

(B) If the Final Valuation Date is a Disrupted Day in respect of the Index, then the Final Valuation Date for the Index shall be the earlier of (1) the first succeeding Scheduled Trading Day that the Calculation Agent determines is not a Disrupted Day in respect of the Index and (2) the relevant Cut-off Date in respect of that Final Valuation Date.

Sofern der jeweilige *Stichtag* als der jeweilige *Abschließende Bewertungstag* für den *Index* gilt, stellt die *Berechnungsstelle* den Stand des *Index* zum maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt* an diesem *Stichtag* gemäß der letzten vor Eintritt des ersten *Unterbrechungstages* geltenden Formel und Methode für die Berechnung des *Index* sowie anhand des Börsenpreises jedes einzelnen im *Index* enthaltenen Wertpapiers zum maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt* an diesem *Stichtag* (oder, wenn an diesem *Stichtag* ein zu einem *Unterbrechungstag* führendes Ereignis in Bezug auf das jeweilige Wertpapier eingetreten ist, anhand ihrer nach Treu und Glauben vorgenommenen Schätzung des Wertes des jeweiligen Finanzinstruments zum maßgeblichen *Bewertungszeitpunkt* an diesem *Stichtag*) fest.

If the relevant Cut-off Date is deemed to be the relevant Final Valuation Date for the Index, then the Calculation Agent shall determine the level of the Index as of the relevant Valuation Time on that Cut-off Date in accordance with the formula for and method of, calculating the Index last in effect prior to the occurrence of the first Disrupted Day using the exchange traded or quoted price as of the relevant Valuation Time on that Cut-off Date of each security comprised in the Index (or, if an event giving rise to a Disrupted Day has occurred in respect of the relevant security on that Cut-off Date, its good faith estimate of the value for the relevant security as of the relevant Valuation Time on that Cut-off Date).

(f) *Zusätzliche Beendigungsgründe*

(f) *Additional Termination Events*

(i) *"Zusätzliche Beendigungsgründe"* steht für eines oder mehrere der folgenden Ereignisse:

(i) *"Additional Termination Events"* means any one or more of the following:

"*Gesetzesänderung*" steht dafür, dass die *Berechnungsstelle* am oder nach dem *Ausgabetag* (A) aufgrund des Beschlusses oder einer Änderung einschlägiger Gesetze oder

"*Change in Law*" means that, on or after the Issue Date (A) due to the adoption of or any change in any applicable law or regulation (including, without limitation, any tax law),

Verordnungen (einschließlich der Steuergesetze) oder (B) aufgrund der Verkündung oder Änderung einer Auslegung einschlägiger Gesetze oder Verordnungen durch ein zuständiges Gericht, Tribunal, eine Aufsichtsbehörde (einschließlich der von Finanzbehörden ergriffenen Maßnahmen) nach Treu und Glauben feststellt, dass (X) der Besitz, Erwerb oder die Veräußerung der in den *Referenzwerte(n)* enthaltenen Finanzinstrumente rechtswidrig geworden ist, (Y) der *Hedge-Partei* (wie untenstehend definiert) bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus den *Schuldverschreibungen* wesentlich höhere Kosten entstehen (u.a. aufgrund einer erhöhten Steuerpflicht, gesunkener Steuervergünstigungen oder sonstiger nachteiliger Auswirkungen auf ihre steuerliche Behandlung), oder (Z) die Erfüllung der Pflichten aus der *Garantie* für die *Garantin* rechtswidrig geworden ist. "**Hedge-Partei**" steht für die *Emittentin* oder ein oder mehrere mit ihr verbundene(s) Unternehmen oder eine oder mehrere sonstige im Namen der *Emittentin* handelnde Partei(en), die an jeglichen in Bezug auf die Verpflichtungen der *Emittentin* aus den *Schuldverschreibungen* zugrunde liegenden Geschäften oder Absicherungsgeschäften beteiligt ist/sind.

"**Referenzwert-Einstellung**" bezeichnet in diesem § 4(f) ein *Außerordentliches Ereignis* (wie in § 4(e)(i) definiert), sofern die *Berechnungsstelle* nach billigem Ermessen gemäß § 317 BGB feststellt, dass es ihr nicht möglich ist, nach den sonstigen Vorschriften dieser Bedingungen eine sachgerechte Anpassung vorzunehmen.

(ii) Folgen Zusätzlicher Beendigungsgründe

Bei Eintritt eines *Zusätzlichen Beendigungsgrundes* kann die *Emittentin* die *Schuldverschreibungen* vorzeitig zurückzahlen, nachdem sie die entsprechende Absicht den *Anleihegläubigern* mindestens 5, aber höchstens 30 Geschäftstage zuvor gemäß § 11 unwiderruflich mitgeteilt hat.

Bei vorzeitiger Rückzahlung der *Schuldverschreibungen* aufgrund eines *Zusätzlichen Beendigungsgrundes* wird die *Emittentin* bzw. die *Garantin* die Zahlung desjenigen Betrages an jeden *Anleihegläubiger* für jede von ihm gehaltene *Schuldverschreibung* veranlassen, der dem *Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag* entspricht. Die Zahlung erfolgt an das bzw. die maßgebliche(n) *Clearingsystem(e)* entsprechend § 5.

or (B) due to the promulgation of or any change in the interpretation by any court, tribunal or regulatory authority with competent jurisdiction of any applicable law or regulation (including any action taken by a taxing authority), the Calculation Agent determines in good faith that (X) it has become illegal to hold, acquire or dispose of the financial instruments comprised in the Reference Asset(s), (Y) the Hedging Entity (as defined below) will incur a materially increased cost in performing its obligations under the Notes (including, without limitation, due to any increase in tax liability, decrease in tax benefit or other adverse effect on its tax position), or (Z) the performance of the Guarantor under the Guarantee has become unlawful. "**Hedging Entity**" means the Issuer or any affiliate(s) of the Issuer or any entity (or entities) acting on behalf of the Issuer, engaged in any underlying or hedging transactions in respect of the Issuer's obligations under the Notes.

"**Reference Asset Disappearance**" in this § 4(f) means, an Extraordinary Event as defined in § 4(e)(i), provided that the Calculation Agent determines in its equitable discretion in accordance with § 317 BGB, that the other adjustments provided for in these Conditions would not lead to a commercially reasonable result.

(ii) Consequences of Additional Termination Events

Upon the occurrence of an Additional Termination Event the Issuer may by giving not less than 5 nor more than 30 Business Days' irrevocable notice to the Noteholders in accordance with the procedure set out in § 11, redeem the Notes early.

In the event of an early redemption of the Notes following an Additional Termination Event, the Issuer or the Guarantor, as the case may be, will cause to be paid to each Noteholder in respect of each such Note held by it the Early Redemption Amount. Payment will be made to the relevant Clearing System(s) pursuant to § 5.

(g) **Käufe**

Die *Emittentin*, die *Garantin* und deren Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen können jederzeit *Schuldverschreibungen* zu jedem Preis am offenen Markt oder anderweitig erwerben.

(h) **Kraftloserklärung**

Sämtliche von der *Emittentin*, der *Garantin* oder deren Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen (oder in deren Namen) erworbenen *Schuldverschreibungen* können entweder gehalten oder weiterverkauft oder für kraftlos erklärt werden. Die *Emittentin* und die *Garantin* werden von ihren Verpflichtungen bezüglich der für kraftlos erklärten *Schuldverschreibungen* befreit.

§ 5 **Zahlungen**

(a) **Zahlungen**

(i) **Zahlungen in Bezug auf effektive Schuldverschreibungen**

Zahlungen von Kapital auf effektive *Schuldverschreibungen* erfolgen, vorbehaltlich der nachstehenden Regelungen, gegen Vorlage und Einreichung der betreffenden *Schuldverschreibungen* (im Falle von Kapitalzahlungen) bzw. Zinsscheine (im Falle von Zinszahlungen) bei der angegebenen Geschäftsstelle einer jeden *Zahlstelle* außerhalb der Vereinigten Staaten, entweder mittels eines in der betreffenden Währung zahlbaren und auf eine Bank gezogenen Schecks oder, nach Wahl des *Anleihegläubigers*, durch Überweisung auf ein auf die betreffende Währung lautendes Konto bei einer Bank. "**Bank**" bezeichnet hierbei eine Bank im Hauptfinanzzentrum für die betreffende Währung oder, im Falle von Euro, in einer Stadt, in der Banken Zugang zum TARGET-System haben. Keine Zahlungen erfolgen auf dem Postweg an eine Adresse in die Vereinigten Staaten oder mittels Überweisung auf ein in den Vereinigten Staaten unterhaltenes Konto.

(ii) **Zahlungen in Bezug auf globalverbriefte Schuldverschreibungen**

Sämtliche Zahlungen in Bezug auf globalverbriefte *Schuldverschreibungen* erfolgen gegen Vorlage an das *Clearingsystem* oder entsprechend dessen Order zur Gutschrift auf den

(g) **Purchases**

The Issuer, the Guarantor and any of their subsidiaries or affiliates may at any time purchase Notes in the open market or otherwise at any price.

(h) **Cancellation**

All Notes purchased by or on behalf of the Issuer, the Guarantor or any of their subsidiaries or affiliates may either be held or resold or cancelled. The obligations of the Issuer and the Guarantor in respect of any Notes so cancelled shall be discharged.

§ 5 **Payments**

(a) **Payments**

(i) **Payments in respect of definitive Notes**

Payments of principal in respect of definitive Notes shall, subject as mentioned below, be made against presentation and surrender of the relevant Notes (in the case of payments of principal) or coupons (in the case of payments of interest), as the case may be, at the specified office of any Paying Agent outside the United States by a cheque payable in the relevant currency drawn on, or, at the option of the Noteholder, by transfer to an account denominated in such currency with, a Bank. "**Bank**" means a bank in the principal financial centre for such currency or, in the case of euro, in a city in which banks have access to the TARGET System provided however, that payment will not be made by mail to an address in the United States or by transfer to an account maintained in the United States.

(ii) **Payments in respect of Notes represented by a Global Note**

All payments in respect of Notes represented by a Global Note shall be made upon presentation to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the

Konten der jeweiligen Kontoinhaber des *Clearingsystems* und, im Falle von Kapitalzahlungen (außer im Fall von Teilzahlungen), gegen Einreichung der die *Schuldverschreibungen* zum Zeitpunkt der Zahlung verbriefenden Globalurkunde bei der *Emissionsstelle*.

(iii) Zahlungen in den Vereinigten Staaten

Außer wie nachstehend beschrieben können keine Kapitalzahlungen oder gegebenenfalls Zahlungen von Aufgeldern auf *Schuldverschreibungen* bei einer Geschäftsstelle der *Emissionsstelle* oder sonstiger von der *Emittentin* oder *Garantin* in den Vereinigten Staaten unterhaltener *Zahlstellen* erfolgen, ferner können keine Zahlungen an eine Adresse in die Vereinigten Staaten oder mittels Überweisung auf ein in den Vereinigten Staaten unterhaltenes Konto erfolgen. Unbeschadet des Vorstehenden können, sofern *Schuldverschreibungen* auf U.S.-Dollar lauten, diesbezügliche Zahlungen bei der angegebenen Geschäftsstelle einer jeglichen *Zahlstelle* in New York City erfolgen, sofern (i) die *Emittentin* zum gegebenen Zeitpunkt *Zahlstellen* mit angegebenen Geschäftsstellen außerhalb der Vereinigten Staaten bestellt hat, und berechtigterweise davon ausgehen konnte, dass diese *Zahlstellen* in der Lage sind, bei Fälligkeit Zahlungen von Beträgen auf die *Schuldverschreibungen* in der vorstehend beschriebenen Art und Weise zu leisten, und (ii) die vollständige Zahlung solcher Beträge bei sämtlichen dieser angegebenen Geschäftsstellen, aufgrund von Währungskontrollvorschriften oder vergleichbaren Beschränkungen der Zahlung oder des Erhalts solcher Beträge, rechtlich unzulässig oder tatsächlich unmöglich ist, und (iii) zum gegebenen Zeitpunkt eine solche Zahlung nach den Gesetzen der Vereinigten Staaten möglich ist, ohne dass damit nach Auffassung der *Emittentin* eine etwaige nachteilige Steuerfolge für die *Emittentin* und die *Garantin* verbunden ist.

(b) Geltendes Recht für Zahlungen

Alle Zahlungen unterliegen in jedem Fall den am Zahlungsort geltenden Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien; dies gilt jedoch unbeschadet der Bestimmungen des § 6. Soweit in diesen *Bedingungen* nicht anderweitig angegeben, werden den *Anleihegläubigern* in Bezug auf solche Zahlungen

relevant account holders of the Clearing System and specifically in the case of payments of principal (except in the case of partial payment) upon surrender of the Global Note representing the Notes at the time of payment to the Fiscal Agent.

(iii) Payments in the United States

Except as described below, no payment of principal or premium (if any) on any Note may be made at any office of the Fiscal Agent or any other Paying Agent maintained by the Issuer or the Guarantor in the United States, nor may payment be made to any address in the United States or by transfer to an account maintained in the United States. Notwithstanding the foregoing, if any Notes are denominated in U.S. dollars, payments in respect thereof may be made at the specified office of any Paying Agent in New York City in the same manner as aforesaid if (i) the Issuer shall have appointed Paying Agents with specified offices outside the United States with the reasonable expectation that such Paying Agents would be able to make payment of the amounts on the Notes in the manner provided above when due, (ii) payment in full of such amounts at all such offices is illegal or effectively precluded by exchange controls or other similar restrictions on payment or receipt of such amounts and (iii) such payment is then permitted by United States law, without involving, in the opinion of the Issuer, any adverse tax consequence to the Issuer and the Guarantor.

(b) Payments Subject to Laws

All payments are subject in all cases to any applicable laws, regulations and directives in the place of payment, but without prejudice to the provisions of § 6. No commission or expenses shall be charged to the Noteholders in respect of such payments, unless otherwise

weder Provisionen noch Entgelte in Rechnung gestellt.

(c) **Nicht-Geschäftstage**

Ist ein Tag, für den Zahlungen in Bezug auf eine *Schuldverschreibung* vorgesehen sind, kein Geschäftstag, so hat der betreffende *Anleihegläubiger* bis zum nächstfolgenden Geschäftstag weder einen Anspruch auf die betreffende Zahlung, noch hat er für den entsprechenden Zeitraum einen Anspruch auf Zinsen oder sonstige Beträge in Bezug auf die entsprechend verschobene Zahlung. In diesem Absatz steht "**Geschäftstag**" für einen Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem (1) das *Clearingsystem*, (2) Banken und Devisenmärkte in Frankfurt am Main für den Geschäftsverkehr geöffnet sind und, (3) der ein *TARGET-Geschäftstag* ist.

§ 6 **Steuern**

Alle in Bezug auf die *Schuldverschreibungen* zahlbaren Kapital- oder Zinsbeträge werden ohne Abzug oder Einbehalt für oder wegen gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Veranlagungen oder anderer amtlicher Gebühren gleich welcher Art gezahlt, die von oder in Jersey oder den *Vereinigten Staaten* oder von einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde in Bezug auf solche Zahlungen auferlegt, erhoben oder eingezogen werden, es sei denn, ein solcher Abzug oder Einbehalt ist gesetzlich vorgeschrieben. In diesem Fall wird die *Emittentin* oder gegebenenfalls die *Garantin*, vorbehaltlich bestimmter nachstehend aufgeführter Einschränkungen und Ausnahmen, an *Anleihegläubiger*, die *U.S.-Ausländer* (im Falle von mit den Vereinigten Staaten in Zusammenhang stehenden Steuern) bzw. die nicht *In Jersey Steuerpflichtige* (im Falle von mit Jersey in Zusammenhang stehenden Steuern) sind, diejenigen zusätzlichen Beträge ("**Zusätzliche Beträge**") zahlen, soweit dies erforderlich ist; dies ist insoweit der Fall, als alle Nettozahlungen der *Emittentin* oder der *Garantin* oder einer ihrer *Zahlstellen* von Kapital- oder Zinsbeträgen in Bezug auf die *Schuldverschreibungen* nach Anwendung der oben genannten Gebühren auf solche oben beschriebenen Zahlungen nicht geringer als der in den zum betreffenden Zeitpunkt fälligen

stated in these Conditions.

(c) **Non-Business Days**

If any date for payment in respect of any Note is not a business day, the Noteholder shall not be entitled to payment until the next following business day nor to any interest or other sum in respect of such postponed payment. In this paragraph, "**business day**" means a day (other than a Saturday or a Sunday) on which (1) the Clearing System, (2) banks and foreign exchange markets are open for business in Frankfurt am Main and, (3) which is a TARGET Business Day.

§ 6 **Taxation**

All payments of principal of and interest on the Notes will be made without deduction or withholding for or on account of any present or future tax, assessment or other governmental charge, of whatever nature, imposed or levied on such payments by or within Jersey or the United States or by or within any political subdivision or taxing authority thereof or therein, except as required by law. In that case, the Issuer or, as the case may be, the Guarantor will, subject to certain limitations and exceptions set forth below, pay to a Noteholder who is a United States Alien (in the case of United States-related taxes) or a person who is not a Jersey Tax Resident (in the case of Jersey taxes), each as defined below, such additional amounts ("**Additional Amounts**") as the case may be; the payment of Additional Amounts may be necessary so that every net payment by the Issuer or the Guarantor or any of their Paying Agents of principal or interest with respect to the Notes after application of governmental charges as aforementioned on such payment imposed upon such Noteholder, or as a result of such payment of tax imposed or levied on such payments as determined above will not be less than the amount provided for in such Notes to be then due and payable. However, neither the Issuer nor the Guarantor will be

Schuldverschreibungen zur Zahlung vorge-
sehene Betrag sind. Jedoch sind weder die
Emittentin noch die *Garantin* verpflichtet,
Zusätzliche Beträge zu zahlen für

(a) jegliche Steuern, Veranlagungen oder
andere amtliche Gebühren, die nicht erhoben
worden wären, wenn nicht (1) eine gegen-
wärtige oder frühere Verbindung zwischen
dem betreffenden *Anleihegläubiger* (oder
zwischen einem Treuhänder, Treugeber
(*settlor*), Begünstigten (*beneficiary*), Mitglied
oder Gesellschafter des betreffenden *Anleihe-
gläubigers* oder einem Besitzer einer
Vollmacht des betreffenden *Anleihegläubi-
gers*, falls der betreffende *Anleihegläubiger*
ein Vermögen (*estate*), ein Trust, eine
Personengesellschaft oder eine Körperschaft
ist) und Jersey bzw. den *Vereinigten Staaten*
vorgelegen hätte, einschließlich und ohne
Einschränkung dadurch, dass der betreffende
Anleihegläubiger (oder Treuhänder, Treugeber
(*settlor*), Begünstigte (*beneficiary*), Gesell-
schafter, Steuerschätzer (*assessor*) oder das
betreffende Mitglied) dort anwesend ist oder
war, ein Staatsbürger der *Vereinigten Staaten*
ist oder war oder dort wohnhaft ist oder war,
dort unternehmerisch tätig ist oder war oder
dort eine Betriebsstätte unterhält oder
unterhielt; (2) der betreffende *Anleihegläubi-
ger* bzw. der betreffende wirtschaftliche
Eigentümer es versäumt hätte, Bestätigungs-
oder Identitätsfeststellungsvorschriften bzw.
Informationspflichten entsprechend den Ein-
kommensteuergesetzen und –verordnungen
von Jersey oder den *Vereinigten Staaten* bzw.
jeweils einer dort zur Steuererhebung
ermächtigten Gebietskörperschaft oder
Behörde, einzuhalten bzw. zu erfüllen, die der
Feststellung dienen, dass der betreffende
Anleihegläubiger bzw. der betreffende
wirtschaftliche Eigentümer kein *In Jersey*
Steuerpflichtiger ungeachtet jedweder Steuer-
abkommen zur Befreiung von Quellensteuern
berechtigt ist oder ein *U.S.-Ausländer* ist;

(b) jegliche Vermögens- (*estate*), Erb-
schafts-, Schenkungs-, allgemeine Umsatz-
und Börsenumsatz- sowie sonstige Verkehrs-
steuern, Steuern auf bewegliche Sachen oder
ähnliche Steuern, Veranlagungen oder
amtliche Gebühren;

(c) jegliche Steuern, Veranlagungen oder

required to make any payment of Additional
Amounts for or on account of:

(a) any tax, assessment or other
governmental charge which would not have
been so imposed but for (1) the existence of
any present or former connection between
such Noteholder (or between a fiduciary,
settlor, beneficiary, member or shareholder
of, or possessor of a power over, such
Noteholder, if such Noteholder is an estate, a
trust, a partnership or a corporation) and
Jersey or the United States, as applicable,
including, without limitation, such
Noteholder (or such fiduciary, settlor,
beneficiary, member, shareholder or assessor)
being or having been present therein, being
or having been a citizen or resident thereof,
being or having been engaged in a trade or
business therein or having or having had a
permanent establishment therein, or (2) the
failure of such Noteholder or beneficial
owner to comply with any certification,
identification or information reporting
requirements under the income tax laws and
regulations of Jersey or the United States, as
applicable, or any political subdivision or
taxing authority thereof or therein to
establish that such Noteholder or beneficial
owner is not a Jersey Tax Resident entitled
without regard to any tax treaty, to an
exemption from withholding or is a United
States Alien, as applicable;

(b) any estate, inheritance, gift, sales,
transfer, personal property, or any similar tax,
assessment or governmental charge;

(c) any tax, assessment or other

andere amtliche Gebühren, die anderweitig als durch Einbehalt von Kapital- oder Zinszahlungen aus der betreffenden *Schuldverschreibung* zahlbar sind;

(d) jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, erhoben aufgrund der gegenwärtigen oder ehemaligen Eigenschaft des betreffenden *Anleihegläubigers* als personenbezogene Holdinggesellschaft, private Stiftung oder als andere steuerbefreite Organisation, passive ausländische Investmentgesellschaft, oder beherrschte ausländische Gesellschaft in Bezug auf die *Vereinigten Staaten*, als Gesellschaft, die Gewinne thesauriert, um Bundeseinkommensteuer in den *Vereinigten Staaten* zu vermeiden oder als Bank, die Zinsen aufgrund einer Verlängerung eines Kredites aufgrund eines Kreditvertrags erhält, den sie im Rahmen ihrer üblichen Geschäftstätigkeit eingegangen ist;

(e) jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, die eine *Zahlstelle* von zahlbaren Kapital- oder Zinsbeträgen in Bezug auf eine *Schuldverschreibung* einbehalten muss, falls solche Beträge durch mindestens eine andere *Zahlstelle* ohne Einbehalt gezahlt werden können;

(f) jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, erhoben aufgrund der gegenwärtigen oder ehemaligen Eigenschaft des betreffenden *Anleihegläubigers* als unmittelbarer oder mittelbarer Eigentümer von mindestens 10 % der gesamten Stimmrechte von stimmberechtigten Aktien aller Klassen der *Emittentin* oder der *Garantin*;

(g) jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, die von einem *Anleihegläubiger* oder einem Dritten im Namen eines *Anleihegläubigers* zu zahlen sind, der zur Zahlung solcher Steuern, Veranlagungen oder anderer amtlicher Gebühren bezüglich einer *Schuldverschreibung* deshalb verpflichtet ist, weil der *Anleihegläubiger* oder der betreffende Dritte mit Jersey verbunden ist soweit die entsprechende Verbindung auf andere Weise zustande kommt als lediglich durch die Inhaberschaft der *Schuldverschreibung*;

governmental charge which is payable other than by withholding from payments of principal of or interest on such Note;

(d) any tax, assessment or other governmental charge imposed by reason of such Noteholder's past or present status as a personal holding company, private foundation or other tax exempt organisation, passive foreign investment company or controlled foreign corporation with respect to the United States, as a corporation that accumulates earnings to avoid United States federal income tax or as a bank receiving interest on an extension of credit pursuant to a loan agreement entered into in the ordinary course of its business;

(e) any tax, assessment or other governmental charge which is required to be withheld by a Paying Agent from payments of principal of or interest on any Note, if such payment can be made without such withholding by at least one other Paying Agent;

(f) any tax, assessment or other governmental charge imposed by reason of such Noteholder's past or present status as the actual or constructive owner of 10 per cent. or more of the total combined voting power of all classes of stock of the Issuer or Guarantor entitled to vote;

(g) any tax, assessment, or other governmental charge payable by a Noteholder, or by a third party on behalf of a Noteholder, who is liable for such taxes, assessments or governmental charges in respect of any Note by reason of the Noteholder or the third party's having some connection with Jersey other than the mere holding of the Note;

(h) Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, die von einem *Anleihegläubiger* oder einem Dritten im Namen eines *Anleihegläubigers* zu zahlen sind, der solche Abzüge oder Einbehaltungen rechtmäßig vermeiden könnte (dies aber nicht getan hat), indem er nicht gegen gesetzliche Bestimmungen verstößt oder veranlasst, dass ein Dritter nicht gegen sie verstößt, oder indem er gegenüber einer Steuerbehörde an dem Ort, an dem die betreffende *Schuldverschreibung* zur Zahlung vorgelegt wird, eine Erklärung über seine Nichtansässigkeit abgibt oder einen ähnlichen Befreiungsantrag stellt oder einen Dritten hierzu veranlasst;

(i) den Fall, dass die Vorlage (sofern eine Vorlage erforderlich ist) einer *Schuldverschreibung* zur Zahlung zu einem Zeitpunkt von mehr als 30 Tagen nach dem *Maßgeblichen Tag* oder dem Tag stattfindet, an dem die entsprechenden Mittel vollständig zur Verfügung stehen, je nachdem, welcher Tag der spätere von beiden ist;

(j) den Fall, dass ein solcher Einbehalt oder Abzug im Hinblick auf eine Zahlung an eine Privatperson erfolgt und gemäß der Richtlinie 2003/48/EG der Europäischen Union im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen, wie von der ECOFIN am 3. Juni 2003 beschlossen, oder jedweder sonstigen Vorschrift mit der diese Richtlinie umgesetzt oder eingeführt oder mit der dieser Richtlinie in wie auch immer gearteter Weise entsprochen werden soll, vorgenommen wird;

(k) den Fall einer beliebigen Kombination der Buchstaben (a), (b), (c), (d), (e), (f), (g), (h), (i) oder (j)

Hinsichtlich Kapital- oder Zinsbeträgen, die in Bezug auf *Schuldverschreibungen* zahlbar sind, werden darüber hinaus keine *Zusätzlichen Beträge* an einen *Anleihegläubiger* gezahlt, der nicht der wirtschaftliche Eigentümer der betreffenden *Schuldverschreibung* ist, sofern deren wirtschaftlicher Eigentümer keinen Anspruch auf Zahlung solcher *Zusätzlichen Beträge* hätte, falls er *Anleihegläubiger* der betreffenden *Schuldverschreibung* wäre.

In diesen *Bedingungen* umfasst der Begriff "*Vereinigte Staaten*" die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich der Einzelstaaten und des

(h) any tax assessment, or other governmental charge payable by a Noteholder, or by a third party on behalf of a Noteholder, who could lawfully avoid (but has not so avoided) such deduction or withholding by complying or procuring that any third party complies with any statutory requirements or by making or procuring that any third party makes a declaration of non-residence or other similar claim for exemption to any tax authority in the place where the relevant Note is presented for payment;

(i) the presentation (where presentation is required) of a Note for payment on a date more than 30 days after the Relevant Date or the date on which such payment is fully provided for, whichever occurs later;

(j) where such withholding or deduction is imposed on a payment to an individual and is required to be made pursuant to the European Union Directive 2003/48/EC on the taxation of savings income in the form of interest payments as adopted by the ECOFIN Council on 3 June 2003 or any law implementing or complying with, or introduced in order to conform to, such Directive;

(k) any combination of items (a), (b), (c), (d), (e), (f), (g), (h), (i) or (j)

nor shall Additional Amounts be paid with respect to a payment of principal of or interest on any Note to a Noteholder that is not the beneficial owner of such Note to the extent that the beneficial owner thereof would not have been entitled to the payment of such Additional Amounts had such beneficial owner been the Noteholder of such Note.

As used in these Conditions, the term "**United States**" means the United States of America (including the States and the District of Columbia),

District of Columbia), ihre Territorien, Besitzungen und andere ihrer Rechtsordnung unterliegende Gebiete; der Begriff "*U.S.-Ausländer*" steht einen wirtschaftlichen Eigentümer der *Schuldverschreibungen*, der für Zwecke der Bundeseinkommensteuer in den *Vereinigten Staaten* im Hinblick auf die *Vereinigten Staaten*: (1) eine nicht ansässige ausländische Privatperson ist, (2) eine ausländische Kapitalgesellschaft ist; oder (3) ein ausländisches Vermögen (*estate*) oder *Trust* ist.

In diesen Bedingungen steht der Begriff "*In Jersey Steuerpflichtiger*" im Hinblick auf jeden beliebigen Zeitpunkt für eine Person, die nach dem Recht von Jersey, aufgrund der Tatsache, dass sie zum entsprechenden Zeitpunkt für steuerliche Zwecke in Jersey ansässig ist, verpflichtet ist, eine Steuererklärung für das entsprechende Steuerjahr der Veranlagung abzugeben.

In diesen *Bedingungen* steht der Begriff "*Maßgeblicher Tag*" in Bezug auf eine *Schuldverschreibung* für den Tag, an dem ein Betrag in Bezug auf diese erstmals zahlbar wird, oder (falls ein Teil des zahlbaren Betrags ungerechtfertigterweise einbehalten wird oder seine Zahlung verweigert wird) den Tag, an dem der ausstehende Betrag ohne Abzug gezahlt wird, oder (falls der folgende Tag zeitlich früher liegt) der Tag, der sieben Tage auf denjenigen Tag folgt, an dem der *Anleihegläubiger* ordnungsgemäß darüber informiert wird, dass bei Vorlegung der *Schuldverschreibung* gemäß diesen *Bedingungen* die betreffende Zahlung erfolgen wird (vorausgesetzt, dass die betreffende Zahlung tatsächlich erfolgt). Bezugnahmen in diesen *Bedingungen* auf (1) "Kapital" schließen alle in Bezug auf die *Schuldverschreibungen* zahlbaren Aufgelder, *Rückzahlungsbeträge*, *Vorzeitigen Rückzahlungsbeträge*, *Wahlweisen Rückzahlungsbeträge* und alle anderen gemäß § 4 oder einer Änderung oder Ergänzung hiervon, die ihrer Art nach Kapital sind, ein, (2) "Zinsen" schließen alle *Zinsbeträge* und alle anderen gemäß § 3 oder einer Änderung oder Ergänzung hiervon zahlbaren Beträge ein, und (3) "Kapital" und/oder "Zinsen" schließen alle gemäß diesem § 6 zahlbaren *Zusätzlichen Beträge* ein.

its territories, its possessions and other areas subject to its jurisdiction; the term "**United States Alien**" means a beneficial owner of Notes that is, for United States federal income tax purposes, as to the United States: (1) a non-resident alien individual, (2) a foreign corporation; or; (3) a foreign estate or trust.

As used in these Conditions, "**Jersey Tax Resident**" means in respect of any particular time any person who will be required by Jersey law to file a Jersey tax return in respect of the tax year of assessment which includes that time on the basis that such person is resident in Jersey for tax purposes.

As used in these Conditions, the term "**Relevant Date**" in respect of any Note means the date on which payment in respect of it first becomes due or (if any amount of the money payable is improperly withheld or refused) the date on which payment in full of the amount outstanding is made or (if earlier) the date seven days after that on which notice is duly given to the Noteholder that, upon further presentation of the Note being made in accordance with these Conditions, such payment will be made, provided that payment is in fact made upon such presentation. References in these Conditions to (1) "principal" shall be deemed to include any premium payable in respect of the Notes, Final Redemption Amounts, Early Redemption Amounts, Optional Redemption Amounts and all other amounts in the nature of principal payable pursuant to § 4 or any amendment or supplement to it, (2) "interest" shall be deemed to include all Interest Amounts and all other amounts payable pursuant to § 3 or any amendment or supplement to it and (3) "principal" and/or "interest" shall be deemed to include any Additional Amounts that may be payable under this § 6.

§ 7 Vorlegungsfrist und Verjährung

Die Vorlegungsfrist für die *Schuldverschreibungen* (gemäß § 801 Abs. 1 Satz 1 BGB) ist auf zehn Jahre, beginnend mit dem Tag, an dem die betreffende Verpflichtung der *Emittentin* aus den *Schuldverschreibungen* erstmals fällig wird, verkürzt. Ansprüche aus während dieser Vorlegungsfrist vorgelegten *Schuldverschreibungen* verjähren innerhalb von zwei Jahren, beginnend mit dem Ablauf der Vorlegungsfrist.

§ 8 Kündigungsgründe

Falls eines oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Ereignisse (in diesen *Bedingungen* als "**Kündigungsgründe**" bezeichnet) eingetreten ist/sind und andauert/andauern, ist jeder *Anleihegläubiger* berechtigt, durch Abgabe einer schriftlichen Kündigungserklärung gegenüber der *Emittentin* und der *Emissionsstelle* an ihrem jeweils angegebenen Sitz, seine *Schuldverschreibungen* zur sofortigen Rückzahlung fällig zu stellen und deren sofortige Rückzahlung zum *Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag* zu verlangen, es sei denn, ein solcher Kündigungsgrund ist von der *Emittentin* geheilt worden oder es wurde durch den bzw. die betreffenden *Anleihegläubiger* vor Erhalt der betreffenden Kündigungserklärung durch die *Emittentin* und die *Emissionsstelle* auf die Geltendmachung des entsprechenden *Kündigungsgrundes* verzichtet:

(a) die *Emittentin* leistet Zahlungen von Kapitalbeträgen auf die *Schuldverschreibungen* nicht bei deren Fälligkeit, sei es bei Endfälligkeit, vorzeitiger Fälligkeit oder anderweitig;

(b) die *Emittentin* verstößt in wesentlichem Maße gegen eine oder mehrere ihrer sonstigen Verpflichtungen aus den *Schuldverschreibungen*, und dieser Zustand wird nicht innerhalb von 90 Tagen, nachdem die *Emittentin* und die *Emissionsstelle* eine diesbezügliche schriftliche Mitteilung von mindestens einem *Anleihegläubiger* erhalten haben, behoben;

§ 7 Presentation Period, Prescription

The period for presentation of the Notes (pursuant to § 801, para. 1 Sentence 1 of the German Civil Code) shall be reduced to ten years from the date on which the relevant obligation of the Issuer under the Notes first becomes due, and the period of limitation for claims under the Notes presented during the period for presentation shall be two years calculated from the expiration of the presentation period.

§ 8 Events of Default

If one or more of the following events (herein referred to as "**Events of Default**") shall have occurred and be continuing, the Noteholder of any Note may give written notice to the Issuer and the Fiscal Agent at their specified offices that such Note is immediately repayable, whereupon the Early Redemption Amount of such Note shall become immediately due and payable, unless such Event of Default shall have been cured by the Issuer or waived by the relevant Noteholder(s) prior to receipt of such notice by the Issuer and the Fiscal Agent:

(a) failure on the part of the Issuer to pay the principal of any of the Notes as and when the same shall become due and payable, whether at maturity, upon redemption or otherwise;

(b) failure on the part of the Issuer to perform or comply with, in any material respect, any one or more of its other obligations under the Notes which default is not remedied within 90 days after the date on which written notice of such failure requiring the Issuer to remedy the same shall have been given to the Issuer and the Fiscal Agent by any Noteholder;

(c) die *Emittentin* oder die *Garantin* (1) werden insolvent (oder gelten per gerichtlicher Entscheidung oder aus sonstigen rechtlichen Gründen als insolvent) (oder ihr Vermögen wird für "*en desastre*" erklärt) oder zahlungsunfähig, (2) können ihre Verbindlichkeiten nicht mehr begleichen, stellen die Zahlung aller ihrer Verbindlichkeiten oder eines wesentlichen Teils hiervon ein oder setzen diese aus oder kündigen entsprechende Schritte an, (3) treffen eine allgemeine Schuldenregelung jedweder Art mit oder zugunsten ihren/ihrer Gläubiger(n) oder bieten eine solche an, oder (4) ein Moratorium wird im Hinblick auf sämtliche Verbindlichkeiten der *Emittentin* oder der *Garantin* oder einen Teil hiervon vereinbart oder erklärt;

(d) ein zuständiges Gericht erlässt eine Verfügung über die Liquidation der *Emittentin* oder der *Garantin*, oder die *Emittentin* oder die *Garantin* stellen ihren jeweiligen Geschäftsbetrieb ganz oder überwiegend ein oder drohen, entsprechende Schritte einzuleiten, es sei denn, dies geschieht jeweils im Zusammenhang mit einer Verschmelzung, Reorganisation oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft oder im Zusammenhang mit einer Umwandlung, sofern die jeweils andere(n) oder neue(n) Gesellschaft(en) sämtliche Forderungen und Verbindlichkeiten der *Emittentin* übernehmen;

(e) die *Garantie* ist nicht in vollem Umfang wirksam (oder Entsprechendes wird von der *Garantin* behauptet).

§ 9 Ersetzung der *Emittentin*

(a) *Ersetzung*

Die *Emittentin* bzw. eine jegliche zum entsprechenden Zeitpunkt als *Nachfolgeschuldnerin* eingesetzte Gesellschaft ist jederzeit berechtigt, ohne Zustimmung der *Anleihegläubiger* eine andere Gesellschaft (die "*Nachfolgeschuldnerin*"), sofern es sich dabei um eine Gesellschaft der JPMorgan Chase & Co. Gruppe handelt, an ihrer Stelle als Hauptschuldnerin für sämtliche Verpflichtungen aus und in Zusammenhang mit den *Schuldverschreibungen* einzusetzen,

(c) either the Issuer or the Guarantor (1) is (or is, deemed by law or a court to be) insolvent or bankrupt (or its assets are declared en desastre), or unable to pay its debts, (2) stops, suspends or threatens to stop or suspend payment of all or a material part of its debts, (3) proposes or makes a general assignment or an arrangement or composition with or for the benefit of the relevant creditors in respect of any of such debts or (4) a moratorium is agreed or declared in respect of or affecting all or any part of the debts of the Issuer or the Guarantor;

(d) an order is made by any competent court or an effective resolution passed for the winding-up or dissolution of the Issuer or the Guarantor, or the Issuer or the Guarantor ceases or threatens to cease to carry on all or a substantial part of its business or operations, in each case except for the purpose of and followed by a reconstruction, amalgamation, reorganisation, merger or consolidation with another company and such other or new company or, as the case may be, companies effectively assume substantially all of the assets and liabilities of the Issuer; or

(e) the Guarantee is not (or is claimed by the Guarantor not to be) in full force and effect.

§ 9 Substitution of the Issuer

(a) *Substitution*

The Issuer, or any previous substituted company, may at any time, without the consent of the Noteholders, substitute for itself as principal debtor in respect of all obligations arising from or in connection with the Notes, any company (the "*Substitute*") from the JPMorgan Chase & Co. group, provided that:

vorausgesetzt,

(i) die *Nachfolgeschuldnerin* übernimmt sämtliche Verpflichtungen der *Emittentin* oder der betreffenden zum entsprechenden Zeitpunkt als *Nachfolgeschuldnerin* eingesetzten Gesellschaft aus und in Zusammenhang mit den *Schuldverschreibungen*; und

(ii) die *Emittentin* und die *Nachfolgeschuldnerin* haben alle erforderlichen Genehmigungen erhalten und sind berechtigt, an die *Emissionsstelle* die zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus den *Schuldverschreibungen* zahlbaren Beträge in der nach diesen *Bedingungen* erforderlichen Währung zu zahlen, ohne verpflichtet zu sein, jeweils in demjenigen Land erhobene Steuern oder Abgaben jedweder Art abzuziehen oder einzubehalten, in dem die *Nachfolgeschuldnerin* oder die *Emittentin* ihren Sitz oder Steuersitz haben; und

(iii) die *Nachfolgeschuldnerin* hat sich verpflichtet, jeden *Anleihegläubiger* hinsichtlich solcher Steuern, Abgaben, oder behördlicher Lasten freizustellen, die einem *Anleihegläubiger* durch die Rechtsordnung des Landes (oder eine Behörde dieses Landes oder in diesem Land) auferlegt werden, in dem die *Nachfolgeschuldnerin* ihren Steuersitz hat oder, falls abweichend, in dem sie gegründet wurde, und die nicht erhoben worden wären, wäre die *Ersetzung* nicht erfolgt, sowie hinsichtlich jeglicher Steuern, Abgaben, oder behördlicher Lasten, Kosten und Aufwendungen in Zusammenhang mit der *Ersetzung* freizustellen; und

(iv) die *Garantin* garantiert weiterhin die Verpflichtungen der *Nachfolgeschuldnerin* aus den *Schuldverschreibungen* (die "*Ersetzung*").

Falls die *Schuldverschreibungen* an einer Börse notiert sind und die Regeln einer solchen Börse (oder einer anderen Verwaltungsbehörde) erfordern eine Bekanntmachung, wird eine solche Bekanntmachung gemäß der anwendbaren Regeln und Bestimmungen erfolgen.

(i) the Substitute assumes all obligations of the Issuer or any previous substituted company arising from or in connection with the Notes; and

(ii) the Issuer and the Substitute have obtained all necessary authorisations and may transfer to the Fiscal Agent in the currency required under the Notes and without being obliged to deduct or withhold any taxes or other duties of whatever nature levied by the country in which the Substitute or the Issuer has its domicile or tax residence, all amounts required for the fulfilment of the payment obligations arising under the Notes; and

(iii) the Substitute has agreed to indemnify and hold harmless each Noteholder against any tax, duty, assessment or governmental charge imposed on such Noteholder by (or by any authority in or of) the jurisdiction of the country of the Substitute's residence for tax purposes and, if different, of its incorporation and that would not have been so imposed if the Substitution had not been made and any tax, duty, assessment or governmental charge, any cost or expense in respect of such Substitution; and

(iv) the Obligations of the Substitute arising under the Notes remain guaranteed by the Guarantor (the "**Substitution**").

If the Notes are listed on a stock exchange and the rules of such exchange (or other regulatory authority) so requires, a notification of such Substitution shall be made in accordance with applicable rules and regulations.

(b) **Änderung von Bezugnahmen**

Im Falle einer *Ersetzung* beziehen sich alle Bezugnahmen auf die "**Emittentin**" oder eine zum entsprechenden Zeitpunkt als *Nachfolgeschuldnerin* eingesetzte Gesellschaft in den *Bedingungen* auf die "**Nachfolgeschuldnerin**", und alle Bezugnahmen auf die Rechtsordnung der *Emittentin* oder zum entsprechenden Zeitpunkt als *Nachfolgeschuldnerin* eingesetzte Gesellschaft beziehen sich auf die Rechtsordnung, in der die *Nachfolgeschuldnerin* gegründet wurde bzw. ihren Steuersitz hat.

(c) **Bekanntmachungen**

Ersetzungen gemäß Absatz (a) werden entsprechend § 11 mitgeteilt.

§ 10 Begebung weiterer Schuldverschreibungen

Die *Emittentin* behält sich vor, von Zeit zu Zeit ohne die Zustimmung der *Anleihegläubiger* weitere Schuldverschreibungen, mit einer den *Schuldverschreibungen* entsprechenden Ausstattung (mit Ausnahme der ersten Zinszahlung sowie des Ausgabe-preises) (zur Klarstellung: daher bezieht sich der Begriff "**Ausgabetag**" in den Bedingungen solcher Schuldverschreibungen auf den Tag der ersten Ausgabe der *Schuldverschreibungen*) in der Weise zu begeben, dass diese mit den *Schuldverschreibungen* zusammengefasst werden und eine einheitliche Serie mit ihnen bilden. Bezugnahmen auf "*Schuldverschreibungen*" in diesen *Bedingungen* sind entsprechend auszulegen.

§ 11 Bekanntmachungen

(a) Mitteilungen an die *Anleihegläubiger* erfolgen wirksam per Mitteilung der *Emittentin* an das *Clearingsystem* zur Weiterleitung an die *Anleihegläubiger*, soweit dies mit den gegebenenfalls anwendbaren Börsenregeln und gesetzlichen Anforderungen vereinbar ist.

(b) Für den Fall sowie die Dauer einer Notierung der *Schuldverschreibungen* an der Luxemburger Börse und soweit deren Regelwerk dies verlangt werden Mitteilungen an die

(b) **Change of References**

In case of such Substitution all references in the Terms and Conditions to the "**Issuer**", or any previous substituted company, will relate to the "**Substitute**" and all references to the jurisdiction of the Issuer, or any previous substituted company, will relate to the jurisdiction in which the Substitute has its incorporation or its residence for tax purposes.

(c) **Notices**

A Substitution in accordance with subparagraph (a) will be published in accordance with § 11.

§ 10 Further Issues

The Issuer may from time to time without the consent of the Noteholders issue further notes having on same terms and conditions as the Notes (with the exception of the first interest payment and the issue price of the further notes) (so that, for the avoidance of doubt, references in the conditions of such notes to "**Issue Date**" shall be to the first issue date of the Notes) and the same shall be consolidated and form a single series with such Notes, and references in these Conditions to "Notes" shall be construed accordingly.

§ 11 Notices

(a) Notifications to the Noteholders shall be valid if made by the Issuer to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Noteholders, provided that this complies with any stock exchange rules and statutory requirements applicable to the Notes.

(b) If and so long as the Notes are listed on the Luxembourg Stock Exchange and the rules of the Luxembourg Stock Exchange so require, notices to the Noteholders shall be

Anleihegläubiger in einer in Luxemburg erscheinenden Tageszeitung mit allgemeiner Verbreitung veröffentlicht (voraussichtlich im *d'Wort*). Veröffentlichte Mitteilungen gelten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung als gemacht oder, im Falle einer mehrmaligen Veröffentlichung bzw. einer Veröffentlichung zu verschiedenen Zeitpunkten, zum Zeitpunkt der jeweils ersten, den vorstehenden Bestimmungen entsprechenden Veröffentlichung.

(c) Der Text einer jeglichen Veröffentlichung einer Mitteilung entsprechend diesem § 11 wird ebenfalls bei (der jeweils angegebenen Adresse) einer jeden *Zahlstelle* erhältlich sein.

(d) Mitteilungen von *Anleihegläubigern* haben, in einer zu diesem Zweck gegebenenfalls von der *Emissionsstelle* und dem *Clearingsystem* zu bewilligenden Form, schriftlich über das **Clearingsystem** an die *Emissionsstelle* zu erfolgen.

§ 12 Verwaltungsstellen

Die anfänglich von der *Emittentin* und der *Garantin* bestellte(n) *Emissionsstelle*, *Zahlstellen* und *Berechnungsstelle(n)* und ihre jeweiligen angegebenen *Geschäftsstellen* sind nachstehend aufgeführt. Die *Emissionsstelle*, die *Zahlstellen* und die *Berechnungsstelle(n)* handeln ausschließlich als Beauftragte der *Emittentin* und der *Garantin* und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den *Anleihegläubigern*; mit den *Anleihegläubigern* wird kein wie auch immer geartetes Auftrags- oder Treuhandverhältnis begründet. Die *Emittentin* und die *Garantin* behalten sich, vorbehaltlich der vorherigen Zustimmung der Jersey Financial Services Commission, das Recht vor, die Bestellung der *Emissionsstelle*, aller anderen *Zahlstellen* oder der *Berechnungsstelle(n)* jederzeit zu ändern oder zu kündigen und zusätzliche oder andere *Zahlstellen* zu bestellen; hierbei gilt, dass die *Emittentin* jederzeit eine *Emissionsstelle*, eine oder mehrere *Berechnungsstelle(n)* und eine *Zahlstelle* mit *Geschäftsstelle* in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union, die nicht verpflichtet ist, Steuern einzubehalten oder abzuziehen, die gemäß der Richtlinie der Europäischen Union zur Besteuerung von Einkünften auf Spareinlagen, wie von der ECOFIN am 3. Juni 2003 beschlossen, oder

published in a daily newspaper with general circulation in Luxembourg (which is expected to be the *d'Wort*). Any published notice shall be deemed to have been given on the date of such publication or, if published more than once or on different dates, on the date of the first publication as provided above.

(c) The text of any publication to be made in accordance with this § 11 shall also be available at the specified offices of each Paying Agent.

(d) Notices to be given by any Noteholder shall be given in writing to the Fiscal Agent via the Clearing System in such manner as the Fiscal Agent and the Clearing System may approve for this purpose.

§ 12 Agents

The Fiscal Agent, Paying Agents and the Calculation Agent(s) initially appointed by the Issuer and the Guarantor and their respective specified offices are listed below. The Fiscal Agent, the Paying Agents and the Calculation Agent(s) act solely as agents of the Issuer and the Guarantor and do not assume any obligation or relationship of agency or trust for or with any Noteholder. The Issuer and the Guarantor, subject to obtaining the prior consent of the Jersey Financial Services Commission, reserve the right at any time to vary or terminate the appointment of the Fiscal Agent, any other Paying Agent or the Calculation Agent(s) and to appoint additional or other Paying Agents, provided that the Issuer shall at all times maintain a Fiscal Agent, one or more Calculation Agent(s) and a Paying Agent with a specified office in a European Union member state that will not be obliged to withhold or deduct tax pursuant to the European Union Directive on the taxation of savings as adopted by the ECOFIN on 3 June 2003 or any law implementing or complying with, or introduced in order to conform to, such Directive.

jedweder sonstigen Vorschrift, mit der eine entsprechende Richtlinie umgesetzt oder eingeführt oder mit der einer solchen Richtlinie in wie auch immer gearteter Weise entsprochen werden soll, erhoben werden, unterhält.

Zusätzlich ernennen die *Emittentin* und die *Garantin* eine Zahlstelle in New York City für auf U.S. Dollar lautende Schuldverschreibungen unter den in § 5(a)(iii) genannten Umständen.

Die *Anleihegläubiger* sind umgehend von solchen Änderungen oder Änderungen hinsichtlich einer angegebenen Geschäftsstelle gemäß § 11 in Kenntnis zu setzen.

Die *Emissionsstelle*, die *Zahlstelle(n)* und die *Berechnungsstelle* und ihre jeweils angegebenen Geschäftsstellen lauten wie folgt:

"Emissionsstelle":

BNP Paribas Securities Services
Grüneburgweg 14
60322 Frankfurt am Main

"Zahlstelle(n)":

BNP Paribas Securities Services
Grüneburgweg 14
60322 Frankfurt am Main

"Berechnungsstelle":

J.P. Morgan Securities Ltd.
125 London Wall
London EC2Y 5AJ

In addition, the Issuer and the Guarantor shall forthwith appoint a Paying Agent in New York City in respect of any Notes denominated in U.S. dollars in the circumstances described in § 5 (a)(iii).

Notice of any such change or any change of any specified office shall promptly be given to the Noteholders in accordance with § 11.

The Fiscal Agent, the Paying Agent(s) and the Calculation Agent and their respective specified offices are:

"Fiscal Agent":

BNP Paribas Securities Services
Grüneburgweg 14
60322 Frankfurt am Main

"Paying Agent(s)":

BNP Paribas Securities Services
Grüneburgweg 14
60322 Frankfurt am Main

"Calculation Agent":

J.P. Morgan Securities Ltd.
125 London Wall
London EC2Y 5AJ

§ 13 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(a) Anwendbares Recht

Die *Schuldverschreibungen* unterliegen deutschem Recht und sind entsprechend auszulegen. Die *Garantie* unterliegt dem Recht von New York.

(b) Gerichtsstand

Das Landgericht Frankfurt am Main ist Gerichtsstand für alle aufgrund von oder in Zusammenhang mit *Schuldverschreibungen* entstehenden Streitigkeiten; entsprechend ist für jegliche aufgrund von oder in Zusammenhang mit *Schuldverschreibungen*

§ 13 Final Conditions

(a) Governing Law

The Notes are governed by, and shall be construed in accordance with, German law. The Guarantee is governed by New York law.

(b) Jurisdiction

The District Court (*Landgericht*) of Frankfurt am Main is to have jurisdiction to settle any disputes that may arise out of or in connection with any Notes and accordingly any legal action or proceedings arising out of or in connection with any Notes

etwa zu erhebende Klagen sowie anzustrengende Verfahren (die "**Verfahren**") der Rechtsweg zu diesem Gericht eröffnet. Die *Emittentin* und die *Garantin* unterwerfen sich beide unwiderruflich der Gerichtsbarkeit des Landgerichts Frankfurt am Main und verzichten insoweit auf den Einwand der Unzuständigkeit und den Einwand, dass ein *Verfahren* vor einem unangebrachten Gericht anhängig gemacht worden sei (*Forum non conveniens*). Diese Unterwerfung erfolgt zugunsten eines jeden *Anleihegläubigers*; weder beschränkt sie diesen in seinem Recht, ein *Verfahren* vor einem jeglichen anderen zuständigen Gericht anhängig zu machen, noch schließt ein in einer oder mehreren Rechtsordnungen anhängiges *Verfahren* ein *Verfahren* in einer anderen Rechtsordnung (ob zeitgleich oder nicht) aus.

(c) **Zustellungen**

Die *Emittentin* und die *Garantin* bestellen den Leiter der Rechtsabteilung der J.P. Morgan AG, Börsenstrasse 2-4, 60313 Frankfurt am Main, zu ihren Zustellungsbevollmächtigten in Deutschland für sämtliche dort anhängigen *Verfahren*. Die Zustellung gilt mit Zugang bei dem betreffenden Zustellungsbevollmächtigten als erfolgt (ungeachtet dessen, ob sie an die *Emittentin* und die *Garantin* weitergeleitet wurde und diese sie erhalten haben). Die *Emittentin* und die *Garantin* verpflichten sich für den Fall, dass der betreffende Zustellungsbevollmächtigte aus irgendeinem Grund nicht mehr in der Lage sein sollte, als solcher tätig zu sein, oder nicht mehr über eine Adresse in Deutschland verfügt, einen Ersatzzustellungsbevollmächtigten zu bestellen und die *Anleihegläubiger* umgehend von einer solchen Bestellung entsprechend § 11 in Kenntnis zu setzen. Das Recht zur Zustellung in einer jeglichen anderen rechtlich zulässigen Weise wird hierdurch nicht berührt.

(d) **Sprache**

Die deutsche Fassung dieser *Bedingungen* ist bindend. Die englische Fassung dient lediglich für Lesezwecke.

("Proceedings") may be brought in such court. Each of the Issuer and the Guarantor irrevocably submits to the jurisdiction of the District Court (*Landgericht*) of Frankfurt am Main and waives any objection to Proceedings in such court on the ground of venue or on the ground that the Proceedings have been brought in an inconvenient forum. These submissions are made for the benefit of each of the holders of the Notes and shall not affect the right of any of them to take Proceedings in any other court of competent jurisdiction nor shall the taking of Proceedings in one or more jurisdictions preclude the taking of Proceedings in any other jurisdiction (whether concurrently or not).

(c) **Service of Process**

The Issuer and the Guarantor appoint the Head of the Legal Department of J.P. Morgan AG, Börsenstrasse 2-4, 60313 Frankfurt am Main, Germany as their agent in Germany to receive, for them and on their behalf, service of process in any Proceedings in Germany. Such service shall be deemed completed on delivery to the relevant process agent (whether or not, it is forwarded to and received by the Issuer or the Guarantor). If for any reason the relevant process agent ceases to be able to act as such or no longer has an address in Germany, the Issuer and the Guarantor irrevocably agree to appoint a substitute process agent and shall immediately notify Noteholders of such appointment in accordance with § 11. Nothing shall affect the right to serve process in any manner permitted by law.

(d) **Language**

The German version of these Conditions is binding. The English version is for convenience purposes only.

11. Oktober 2007

Signed on behalf of the Issuer:

Unterschrift Emittentin:

By / *Durch:* Clovely
Duly authorised / Bevollmächtigter

